

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Handels- und Gaststättenzählung 1968

I. Großhandel

Heft 5

Roherträge; Löhne und Gehälter



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Handels- und Gaststättenzählung 1968

I. Großhandel

Heft 5

Roherträge; Löhne und Gehälter

Hinweis:

Die Erscheinungsfolge der Hefte zu den einzelnen Bereichen ist auf der letzten Seite angegeben.



Bestellnummer: 252215 — 68

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Juni 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 7,-

Die Handels- und Gaststättenzählung 1968 umfaßt, wie schon der Handelszensus 1960, eine Allgemeine Zählung und eine Ergänzende Repräsentativerhebung. Erste Bundesergebnisse der Allgemeinen Zählung sind für alle erfaßten Bereiche, jeweils gegliedert nach den Klassen der Systematik der Wirtschaftszweige, bereits im Dezember 1970 bzw. im Januar 1971 in "Vorberichten" erschienen. Außerdem konnten in den Heften 4 und 11/1971 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" wichtige Strukturdaten über den Handel (Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel) und das Gastgewerbe veröffentlicht werden.

Das vorliegende Heft 5 bringt endgültige Ergebnisse aus der Allgemeinen Zählung über den **G r o ß h a n d e l** für das Bundesgebiet. In der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, teilweise auch nach Rohertragsgrößenklassen, werden Daten über die Zahl der Unternehmen mit **v o l l e m** Geschäftsjahr 1967 und ihre Beschäftigten am Zählungstichtag sowie Umsatz, Wareneinsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren und die Rohertragsquote dargestellt. Darüberhinaus werden Ergebnisse über die Zahl der Arbeitnehmer sowie die "Personalkosten" im Verhältnis zum Umsatz und Rohertrag nachgewiesen. Eine zusammengefaßte Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen dieser Strukturerhebung, deren Kenntnis für die Benutzung und Auswertung der ermittelten Ergebnisse - insbesondere beim Vergleich mit anderen Statistiken - unerläßlich ist, sowie die Begriffsbestimmungen der dargestellten Tatbestände gehen dem Tabellenteil voraus. Zum besseren Verständnis dieser Erläuterungen und Hinweise sind im Anhang Muster der Erhebungsbogen der Allgemeinen Zählung für den Großhandel abgedruckt.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Handel und Verkehr" des Abteilungspräsidenten Schlüter von Regierungsdirektor Engelter in der Gruppe des Regierungsdirektors Dr. Reeb bearbeitet.

Inhalt

Textteil

I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968	
1. Rechtsgrundlage	5
2. Umfang und Zeitpunkt der Erhebung	5
3. Zweck der Erhebung	5
4. Kreis der Auskunftspflichtigen und Erhebungsbereiche	5
5. Erhebungs- und Darstellungseinheit	8
6. Wirtschaftsgliederung	9
7. Beschaffung der Anschriften und Durchführung der Zählung	9
8. Frageprogramm	10
9. Regionale Gliederung der Ergebnisse	10
II. Begriffsbestimmungen	
III. Hinweise zum Tabellenteil	

Tabellenteil

1. Unternehmen (ohne Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen), Umsatz und Rohertragsquote nach Wirtschaftsklassen	14
2. Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, Umsatz und Rohertragsquote nach Wirtschaftsklassen	19
3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote nach Rohertragsgrößenklassen	25

Anhang

Gesetz über die Handels- und Gaststättenzählung 1968	62
Muster der Erhebungsbogen (Allgemeine Zählung) für den Großhandel	63
Obersicht über die Veröffentlichungen im Rahmen der Handels- und Gaststättenzählung 1968 - Allgemeine Zählung -	73

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = aus Gründen der statistischen Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten - hierbei wurden nicht nur die Angaben von Einzelfällen gelöscht, sondern zur Verhinderung von Differenzbildungen auch Gegenlösungen vorgenommen -
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung traf nicht zu

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968

- Allgemeine Zählung*) -

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Handels- und Gaststättenzählung 1968 - kurz auch "Handelszensus" oder "Handelszählung" genannt - ist das Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (Handelszählungsgesetz) vom 1. April 1968 (BGBI. I S. 241).

2. Umfang und Zeitpunkt der Erhebung

Der Handelszensus umfaßt eine Allgemeine Zählung (totale Bestandsaufnahme) und eine Ergänzende Repräsentativerhebung. Stichtag der Allgemeinen Zählung war im Handel (Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel) der 30.9.1968, im Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) der 31.8.1968. Die Fragebogen der Ergänzenden Repräsentativerhebung sind im Herbst 1970 versandt worden.

3. Zweck der Erhebung

Die erste Strukturhebung im Handel und Gastgewerbe wurde im Jahre 1960 durchgeführt. Seitdem haben sich auch in diesen Bereichen - hervorgerufen durch das allgemeine wirtschaftliche Wachstum, die Lage auf dem Arbeitsmarkt, die fortschreitende Rationalisierung sowie die Tendenzen zur Konzentration und Kooperation - vielfältige und tiefgreifende strukturelle Veränderungen vollzogen.

Die Handels- und Gaststättenzählung hatte zunächst den Zweck, einen Gesamtüberblick über die Bedeutung des Handels und Gastgewerbes im institutionellen Sinne zu vermitteln, Daten für eine eingehende Analyse der Betriebs- und Beschäftigtenstruktur sowie der regionalen Verteilung dieser bedeutenden Wirtschaftsbereiche bereitzustellen und schließlich zur Berechnung des Sozialprodukts und der Preisindizes für Handel und Gastgewerbe dringend benötigte Unterlagen zu liefern. Überdies sollte das Zahlenmaterial aus der Allgemeinen Zählung wiederum als Ausgangsbasis für die Monats- und Jahreserhebungen im Handel und Gastgewerbe dienen, die als Stichprobenstatistiken durchgeführt werden und in nicht allzulangen Abständen einer Überprüfung der Ge-

wichtungsgrundlagen durch totale Bestandsaufnahmen bedürfen, damit bei der nicht unerheblichen Fluktuation der Unternehmen im Handel und Gastgewerbe ein hinreichend zuverlässiges Bild der Konjunkturentwicklung und der Veränderungen des Verhaltens der Konsumenten und Investoren gegeben werden kann.

4. Kreis der Auskunftspflichtigen und Erhebungsbereiche

In § 5 des Handelszählungsgesetzes ist der Kreis der Auskunftspflichtigen aufgezählt. Danach waren für die Allgemeine Zählung auskunftspflichtig:

- a) die Inhaber von Unternehmen des Großhandels und des Außenhandels einschließlich Einkaufs- und Verkaufsvereinigungen;
- b) die Handelsvertreter und Handelsmakler einschließlich Versandhandelsvertreter, soweit sie den An- oder Verkauf von Waren vermitteln;
- c) die Inhaber von Unternehmen des Einzelhandels einschließlich Versand- und Markthandel, Warenhandel außerhalb einer festen Betriebsstätte sowie Apotheken;
- d) die Inhaber von Unternehmen des Gastgewerbes sowie
- e) die Inhaber von Unternehmen, die durch eigene, rechtlich unselbständige offene Verkaufsstellen eigene oder fremde Erzeugnisse unmittelbar an letzte Verbraucher liefern.

Aus der Aufzählung der Auskunftspflichtigen ergeben sich die Wirtschaftsbereiche, über die sich die Allgemeine Zählung des Handelszensus erstreckte. Es sind dies also der Groß- und Außenhandel, die Handelsvermittlung, der Einzelhandel, das Gastgewerbe und schließlich die offenen, d.h. jedermann zugänglichen Verkaufsstellen der Industrie.

Nach den Allgemeinen Erläuterungen der Systematik der Wirtschaftszweige gehören zum "H a n d e l" alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Waren zu beziehen und unverändert weiterzuveräußern oder zwischen Verkäufern und Käufern zu vermitteln. Hierbei ist es gleichgültig, ob die Waren in e i g e n e m N a m e n für eigene bzw. für fremde Rechnung "gehandelt" oder ob sie nur vermittelt, d.h. in f r e m d e m N a m e n für fremde Rechnung abgesetzt werden. Wesentlich für die Zuordnung einer Institution zum Handel ist es jedoch, daß die von ihr gehandelten oder vermittelten Waren nicht mehr als handelsüblich be- oder verarbeitet

*) Das vorliegende Heft enthält nur Ergebnisse aus der Allgemeinen Zählung. Die Erläuterungen beziehen sich deshalb im wesentlichen auch nur auf diesen Teil der Erhebung. Eine Darstellung der methodischen und technischen Fragen zur Ergänzenden Repräsentativerhebung 1970 wird zusammen mit den Ergebnissen aus dieser Stichprobenerhebung veröffentlicht.

werden (Handelsware). Zu den "handelsüblichen Manipulationen" gehören danach außer dem Sortieren, Zerteilen, Mischen, Verpacken usw. auch einige Leistungen, die üblicherweise eng mit dem Absatz bestimmter Waren verbunden sind, wie z.B. das Anschließen eines elektrischen Gerätes an vorhandene Leitungen, das Ändern eines Kleidungsstückes nach den Maßen des Käufers oder ähnliche Leistungen und geringfügige "Bearbeitungsvorgänge".

"Der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit" einer Institution liegt dann im Handel, wenn aus der Handelstätigkeit eine größere Wertschöpfung resultiert als aus einer anderen Tätigkeit. Dieses Kriterium der größeren Wertschöpfung ist im übrigen die Grundregel bei der Zuordnung einer Institution nach der Systematik der Wirtschaftszweige und gilt deshalb ebenso für die Zuordnung einer Institution zum Großhandel, zur Handelsvermittlung, zum Einzelhandel oder zum Gastgewerbe.

Abgrenzung des Großhandels

Zum Großhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in eigenem Namen an Wiederverkäufer (Händler) abzusetzen. Zum Großhandel rechnet ferner der Absatz an Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter und Sozialversicherungsträger (wie z.B. Behörden, Bundeswehr, Handwerkskammern, Ersatz- oder Ortskrankenkassen) sowie der Absatz an wirtschaftliche Unternehmen der öffentlichen Hand (wie z.B. Bundesbahn, Bundespost, kommunale Versorgungs- und Verkehrsunternehmen oder öffentlich-rechtliche Sparkassen). Großhandel liegt in der Regel auch dann vor, wenn die Abnehmer die bezogenen Waren verarbeiten oder für betriebliche Zwecke (z.B. als Treibstoffe, Büro- oder Verpackungsmaterial oder für Investitionen) bzw. zur Berufsausübung (z.B. Krankenpflegebedarf) verwenden. Ausnahmen hiervon bilden Unternehmen und Arbeitsstätten einiger Branchen, die Waren in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form (z.B. im Ladengeschäft) oder in verhältnismäßig kleinen Mengen an andere Abnehmer als Wiederverkäufer absetzen. Dazu gehören der Handel mit Eisenwaren, Büromaschinen und Bürobedarf, Kraftfahrzeugen, Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten, Nähmaschinen, Tuchen und Futterstoffen, Schneidereibedarf, Lacken, Farben, Tapeten, Fußbodenbelägen, Schuhmacherbedarf sowie mit orthopädischen und medizinischen Artikeln. Institutionen, die diesen Branchen angehören sind dem Einzelhandel und nicht dem Großhandel zuzuordnen, es sei denn,

sie belieferten ausschließlich oder überwiegend Wiederverkäufer (Händler).

Der Großhandel im Sinne der obigen Abgrenzung umfaßt auch alle Betriebs- und Absatzformen dieser Handelsstufe, so den Binnengroßhandel und den Außenhandel (Einfuhr- und/oder Ausfuhrhandel), das Lager- und Streckengeschäft, den einzelwirtschaftlichen und genossenschaftlichen Großhandel, den Großhandel im Rahmen der Ketten und Gruppen oder des Cash-and Carry-Systems und letztlich auch den Werkhandel. Bei den Werkhandelsunternehmen, die häufig auch als Vertriebsgesellschaften der Industrie bezeichnet werden, handelt es sich um rechtlich selbständige Unternehmen, die finanziell, wirtschaftlich oder organisatorisch meist von Unternehmen der verarbeitenden Industrie oder des Bergbaus, zu denen sie vielfach in einem Organverhältnis stehen, abhängig sind und deren Hauptfunktion es ist, ausschließlich oder überwiegend Erzeugnisse der sie "tragenden" Unternehmen zu verkaufen. Nicht selten weisen solche Unternehmen auch keine Kosten aus; diese werden von den Herstellern übernommen, deren Produkte die "Vertriebsgesellschaften" vertreiben. Auch die Preisgestaltung obliegt in den meisten Fällen den Herstellern, so daß sehr viele Kennzahlen dieser Unternehmen mit denen des herkömmlichen Großhandels nicht zu vergleichen sind.

Bei der Abgrenzung des Großhandels vom "Produzierenden Gewerbe" erschweren die sogenannten handelsüblichen Manipulationen nicht selten eine Entscheidung über die zutreffende Eingruppierung. Nach den Vorbemerkungen zur Abteilung 4 "Handel" der Systematik der Wirtschaftszweige gehören zu den "handelsüblichen Manipulationen" auch einige geringfügige "Bearbeitungsvorgänge". Beispiele dafür sind u.a. im Großhandel mit Rund-, Gruben- und Faserholz das Schälen und unter Umständen auch das Fällen von Holz, oder in den technischen Großhandelszweigen die mit der Lieferung von technischen Erzeugnissen häufig verbundene Aufstellung und Inangsetzung der Geräte durch Fachkräfte. Ein weiteres Beispiel hierzu liefert der Großhandel mit Wein und Spirituosen. Hier beschränken sich die "handelsüblichen Manipulationen" z.B. nicht nur auf das Abfüllen des Weines in Flaschen, sondern schließen oft auch eine recht weitgehende Behandlung des Weines (z.B. Schönung) in der eigenen Kellerei ein.

Auch die Abgrenzung des Großhandels zur Handelsvermittlung ist nicht unproblematisch, da Unternehmen häufiger als man allgemein annimmt sowohl "Fingergeschäfte" als auch "Fremdgeschäfte" abwickeln und der Anteil der Wertschöpfung dieser beiden gewerblichen Tätigkeiten u.U. kurzfristig schwankt.

Abgrenzung der Handelsvermittlung

Zur Handelsvermittlung gehören alle Institutionen, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in fremdem Namen für fremde Rechnung zu vermitteln bzw. Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte durchzuführen. Handelsvermittlung wird im allgemeinen von den Handelsvertretern (Handelsagenten) und Handelsmaklern ausgeübt, von denen die einen ständig damit betraut sind, für ein oder mehrere Unternehmen Geschäfte zu vermitteln oder in deren Namen abzuschließen, und die anderen (die Handelsmakler) die Vermittlung von Verträgen über Gegenstände des Handelsverkehrs übernehmen, ohne dabei in einem ständigen Vertragsverhältnis zu ihren Auftraggebern zu stehen.

Während die Handelsvertreter und Handelsmakler auf der Großhandelsstufe tätig sind, d.h. ihre Waren in aller Regel an Wiederverkäufer oder Weiterverarbeiter vermitteln, gibt es eine Gruppe von Vertretern, deren Aufgabe vornehmlich darin besteht, private Haushalte aufzusuchen und von diesen Bestellungen im Namen der Lieferfirmen entgegenzunehmen. Diese auf der Einzelhandelsstufe tätigen Vertreter sind nach dem zweiten Weltkrieg häufiger aufgetreten und vielfach für Versandhandelsunternehmen tätig geworden. Darauf ist es auch zurückzuführen, daß diese Art von Vertretern in der Praxis und in der Fachliteratur und somit auch in der Systematik der Wirtschaftszweige als Versandhandelsvertreter bezeichnet worden ist, obgleich sie häufig auch für Unternehmen der Industrie, des Großhandels oder auch für Verlage vermittelt.

Zur Handelsvermittlung im Sinne der Systematik der Wirtschaftszweige gehören auch diejenigen Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, die ausschließlich oder überwiegend in fremdem Namen tätig sind, also das sogenannte Fremdgegeschäft betreiben. Es handelt sich dabei um eine relativ geringe Anzahl von Unternehmen, die aber, gemessen an der Höhe der von ihnen gegen Provision vermittelten Warenumsätze, von erheblicher Bedeutung sind und in manchen Branchen einen beträchtlichen Marktanteil auf sich vereinigen. Da diese Unternehmen in ihrer Geschäftstätigkeit meist sehr flexibel sind, kommt es nicht selten vor, daß sich ihr Schwerpunkt von einer Beobachtungsperiode zur anderen vom "Fremdgegeschäft" auf das "Eigengeschäft" und umgekehrt verlagert. Überwiegt das "Eigengeschäft", so sind sie nach den Zuordnungsgrundsätzen der Systematik dem Großhandel zuzuordnen.

Handelsvermittlung betreiben auch selbständige Tankstellen, die Treibstoffe ausschließlich oder überwiegend in fremdem Namen absetzen. Verglichen mit Tankstellen, die in eigenem Namen und für eigene Rechnung arbeiten, kommt diesen Unternehmen nach Zahl und Marktanteil die größere Bedeutung zu. Eine nicht unerhebliche Anzahl von Tankstellen wird darüber hinaus von Unternehmen des Kraftfahrzeughandels oder des Kraftfahrzeughandwerks betrieben; neuerdings in zunehmendem Umfang auch vom Nahrungs- und Genußmittelhandel ("Verbrauchermärkte").

Abgrenzung des Einzelhandels

Dem Einzelhandel sind alle Institutionen zuzuordnen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in eigenem Namen an private Haushalte abzusetzen. In verschiedenen Branchen, wie z.B. im Handel mit Kraftfahrzeugen, mit Land- und Büromaschinen usw. (vgl. hierzu die Beispiele bei der Abgrenzung des Großhandels), sind jedoch Institutionen, die vorwiegend nicht an private Haushalte verkaufen, dann dem Einzelhandel zuzurechnen, wenn die Handelsware überwiegend in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form (z.B. Ladengeschäft) oder in verhältnismäßig kleinen Mengen an andere Abnehmer als Wiederverkäufer (Händler) verkauft wird.

Dessen ungeachtet zählt aber nicht jeder Absatz von Waren in Ladengeschäften, vom Lager oder auf Märkten zum Einzelhandel; ebenso nicht jeder Absatz an private Haushalte. Verkauft z.B. ein Unternehmen des "Produzierenden Gewerbes" seine Erzeugnisse unmittelbar an private Haushalte, so ändert sich an seiner Zuordnung zum "Produzierenden Gewerbe" auch dann nichts, wenn die Umsätze in Ladengeschäften, vom Lager, im Versandwege oder auf Wochenmärkten erzielt werden.

Das bedeutet, daß z.B. der Absatz selbst hergestellter Erzeugnisse der Unternehmen des Bäcker-, Konditor- oder Fleischerhandwerks nicht zum Einzelhandel rechnet.

Das gleiche gilt für solche Industrieunternehmen, die ihre Erzeugnisse in eigenen offenen, d.h. jedermann zugänglichen Verkaufsstellen (Ladengeschäfte, Verkaufslager, Verkaufsbüros oder Ausstellungsräume) verkaufen oder durch Versand mit der Post, mit der Bahn oder in eigenen Fahrzeugen direkt an private Haushalte liefern. Typische Beispiele hierfür

bieten die fleisch- und fischverarbeitende Industrie, die Spirituosenindustrie sowie die Schuh- und Metallwarenindustrie bzw. die Kaffeeröstereien, deren Niederlassungen sich von den Ladengeschäften des Einzelhandels sonst nicht unterscheiden.

Auch Landwirte, die ihre Produkte, z.B. Eier, Geflügel, Gemüse und Kartoffeln, auf Wochenmärkten, im Straßenhandel oder durch Lieferung frei Haus des privaten Verbrauchers absetzen, sind nicht dem Einzelhandel zuzurechnen, sondern bleiben der Landwirtschaft zugeordnet.

Für die Abgrenzung des Groß- und Einzelhandels ist, wie schon erwähnt wurde, u.a. wesentlich, daß die Ware in eigenem Namen abgesetzt wird. Das gilt auch dann, wenn der Verkauf für fremde Rechnung erfolgt, also beim "Kommissionshandel". Vor allem im Getränkehandel sind innerhalb der letzten 20 Jahre zahlreiche, oft sehr kleine, selbständige Händler in Erscheinung getreten, die ihre Ware zwar in eigenem Namen, jedoch für Rechnung von Getränkegroßhändlern, Brauereien oder Mineralwasserproduzenten vertreiben. Hierbei handelt es sich zum großen Teil um den sogenannten Stubenhandel, d.h. um den Verkauf von Getränken von der Wohnung aus. Auch in einer Reihe anderer Einzelhandelsbranchen ist der "Kommissionshandel" mehr oder weniger häufig anzutreffen. So werden u.a. Brot und sonstige Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren, Spirituosen, Elektrogeräte, insbesondere aber gebrauchte Kraftfahrzeuge "in Kommission" abgesetzt. Auch wenn das Kommissionsgeschäft vorherrscht, betreibt das betreffende Unternehmen Handel, wie z.B. der Weinkommissionär.

Abgrenzung des Gastgewerbes

Zum Gastgewerbe gehören alle Institutionen, die ausschließlich oder überwiegend in jedermann oder nur bestimmten Personengruppen zugänglichen Räumen Gäste beherbergen oder Getränke oder zubereitete Speisen zum Verzehr an Ort und Stelle verabreichen. Zum Gastgewerbe rechnen ferner auch solche selbständigen Gewerbetreibenden, die auf abgegrenztem Gelände jedermann oder bestimmte Personenkreise zum Aufstellen von mitgebrachten Zelten oder Wohnwagen aufnehmen (Campingplätze). Nicht zum Gastgewerbe gehören Beherbergungsstätten dann, wenn sie ohne Erwerbscharakter - also nicht von Unternehmen mit der Absicht der Gewinnerzielung oder Kostendeckung - betrieben werden (wie es z.B. der Fall sein kann bei Jugendherbergen, Kinderheimen, Krankenhäusern, Kliniken und Sanatorien), sowie Privatquartiere.

In die Handels- und Gaststättenzählung 1968 wurden folgende Betriebsarten einbezogen:

Hotels und Gasthöfe,
Fremdenheime und Pensionen,
Erholungs- und Ferienheime,
Campingplätze,
Bahnhofswirtschaften,
andere Gast- und Speisewirtschaften,
Cafés,
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale,
Kantinen,
Eisdielen sowie
Trink- und Imbißhallen.

Es ist in diesen Ausführungen schon angeklungen, welche Schwierigkeiten teilweise bestehen, das Gastgewerbe gegenüber anderen Wirtschaftsbereichen abzugrenzen. Hierzu zählt vor allem das Konditorei-Café, das selbsthergestellte Backwaren sowohl im Ladengeschäft als auch im Cafébetrieb verkauft und deshalb je nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit entweder dem "Produzierenden Gewerbe" (Herstellung von Konditorwaren) oder dem Gastgewerbe (Café) zuzuordnen ist. Daraus folgt, daß Teile von Institutionen - einzeln betrachtet - durchaus Gastgewerbe betreiben können, die Institution selbst aber nicht zum Gastgewerbe rechnet. Das gilt z.B. auch für die Erfrischungsräume in Waren- und Kaufhäusern, ganz besonders aber für die sogenannten Regiekantinen, d.h. für diejenigen Kantinen, Kasinos usw., die - ohne rechtlich selbständig zu sein - von Institutionen mit anderem wirtschaftlichen Schwerpunkt, z.B. von Industrieunternehmen oder von Banken, betrieben werden.

Da der Zensus von den Anschriften der Umsatzsteuerpflichtigen (natürliche und juristische Personen) ausgegangen ist, sind andererseits alle Kantinen von Behörden und von Organisationen ohne Erwerbscharakter erfaßt worden, sofern sie als Unternehmen auftraten. Das gilt im übrigen auch für die von den Gebietskörperschaften als Unternehmen betriebenen Campingplätze, Erholungs- und Ferienheime sowie für die von den Arbeitnehmern betriebenen Kantinen, Erholungs- und Kameradschaftsheime oder z.B. für die Offizierskasinos der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes.

5. Erhebungs- und Darstellungseinheit

Erhebungseinheit bei dieser Strukturerhebung war grundsätzlich das Gesamtunternehmen als rechtlich selbständige Wirtschaftseinheit, unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Organschaften und Konzernen, einschließlich etwaiger bereichsfremder Unternehmensteile und Tätigkeiten, mit Aus-

nahme von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie von Zweigniederlassungen im Ausland.

U n t e r n e h m e n sind entweder einzige Niederlassungen (Einbetriebsunternehmen) oder sie bestehen aus mehreren Arbeitsstätten (örtliche Einheiten, in denen mindestens eine Person ständig tätig ist), und zwar jeweils aus einer Hauptniederlassung mit einer oder mehreren zugehörigen Zweigniederlassungen (Mehrbetriebsunternehmen). Solche Unternehmen waren auch für ihre räumlich getrennt liegenden A r b e i t s s t ä t t e n auskunftspflichtig, so daß die Ergebnisse sowohl für Unternehmen als auch für deren Arbeitsstätten (Haupt- und Zweigniederlassungen) dargestellt werden können.

Die Anwendung des Unternehmensprinzips bringt es mit sich, daß alle erfaßten Einheiten einschließlich ihrer Nebentätigkeiten in der jeweiligen, für den Schwerpunkt zutreffenden Klasse der Systematik der Wirtschaftszweige nachgewiesen werden. Bei der Unternehmensdarstellung sind daher auch räumlich ausgegliederte Arbeitsstätten einbezogen. Auf der anderen Seite blieben alle diejenigen Unternehmen mit ihren örtlichen Einheiten ausgeschlossen, die zwar Handel oder Gastgewerbe ausüben, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt jedoch in einem anderen, vom Handelszensus nicht zu erfassenden Wirtschaftszweig lag.

Schließlich sei noch erwähnt, daß als Unternehmen im Sinne dieser Erhebung auch die rechtlich selbständigen Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und selbständigen Teile von Unternehmereinheiten im Sinne des Steuerrechts galten, sofern der Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit in einen Bereich der Handelszählung fiel.

6. Wirtschaftsgliederung

Die erfaßten Unternehmen und Arbeitsstätten wurden grundsätzlich nach den Positionen der Systematik der Wirtschaftszweige eingeordnet. Daneben wurden, entsprechend den charakteristischen Erscheinungsformen des Handels, noch weitere wichtige Einteilungsgesichtspunkte, wie z.B. die Unternehmensformen im Einzelhandel (Warenhausunternehmen, Versandhandelsunternehmen, Filialunternehmen u.a.) berücksichtigt. Dabei stehen auch diese institutionellen Gliederungen in engem Zusammenhang mit den angewandten Erhebungs- und Darstellungseinheiten.

Entsprechend den allgemeinen Zuordnungsprinzipien wurden Unternehmen und Arbeitsstätten mit Tätigkeiten in verschiedenen Wirtschaftsbereichen nach der überwiegend ausgeübten wirtschaftlichen Tätig-

keit, gemessen an der Wertschöpfung (auch als Nettoleistung oder Nettoproduktionswert bezeichnet) eingruppiert. Die fachliche Gliederung innerhalb der Bereiche - die Zuordnung nach Wirtschaftsklassen - richtet sich nach den überwiegend geführten bzw. vermittelten Waren; im Gastgewerbe wurde dagegen die fachliche Gliederung - anders als beim Handel - nach der von den Inhabern der Unternehmen angegebenen Betriebsart (z.B. Hotel, Gasthof, Café) vorgenommen.

7. Beschaffung der Anschriften und Durchführung der Zählung

Erhebungsgrundlage des Handelszensus 1968 waren die von den Finanzämtern aufgrund des § 6 des Handelszählungsgesetzes zur Verfügung gestellten Anschriften und Gewerbekennziffern der Umsatzsteuerpflichtigen. Die Einzelheiten über die Bereitstellung des Adressenmaterials wurden durch einen Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 5. April 1968 geregelt.

Die Gewerbekennziffer - sie entspricht der fünfstelligen Position der Systematik der Wirtschaftszweige - erlaubte die notwendige Aussonderung der in die Erhebung einzubeziehenden Unternehmen nach Bereichen. In der Praxis bedeutete dies allerdings, daß die Vollzähligkeit der Erfassung u.a. auch von der Vollständigkeit der Anschriften und von der Richtigkeit der Gewerbekennziffern abhing, also von der systematischen Zuordnung der Umsatzsteuerpflichtigen in den Unterlagen der Finanzämter.

Die Anschriften der offenen Verkaufsstellen von Industrieunternehmen wurden aufgrund des Handelszählungsgesetzes (§ 6 Abs. 2) durch eine einmalige Befragung der Industrieunternehmen im Rahmen der Industriestatistik festgestellt.

Die Vorbereitung sowie die methodische und technische Koordinierung der Zählung lag beim Statistischen Bundesamt. Die Durchführung, also der Versand und Einzug der Fragebogen sowie die auf bundeseinheitlichen Plausibilitätskontrollen beruhende manuelle und maschinelle Aufbereitung, oblag indessen den Statistischen Landesämtern. Da die Ergebnisse sowohl für Unternehmen als auch für Arbeitsstätten dargestellt werden, mußten die Daten über die Arbeitsstätten von solchen Mehrbetriebsunternehmen, die Zweigniederlassungen in mehreren Bundesländern unterhielten ("Mehrländerunternehmen"), zwischen den beteiligten Statistischen Landesämtern ausgetauscht werden.

Die Ergebnisse wurden für alle Bereiche nach bundeseinheitlichen Tabellenprogrammen aufbereitet.

8. Frageprogramm

Der Erhebung lag ein im Prinzip einheitliches Frageprogramm zugrunde. Mit Rücksicht auf die Unterschiedlichkeit der Wirtschaftsbereiche wurde jedoch bei der Gestaltung der Fragebogen und der Organisation der Erhebung einer zweckmäßigen Spezialisierung und Differenzierung weitgehend Raum gegeben. So wurden für einzelne Wirtschaftsbereiche Fragebogen versandt, die zwar in den Grundfragen mit den Erhebungsbogen der anderen Bereiche übereinstimmten, in speziellen Fragen jedoch den besonderen Verhältnissen und Eigenschaften gerade dieser Bereiche im einzelnen angepaßt waren.

Neben einer Orientierung über Anzahl, Größe und regionale Verteilung der Unternehmen und Arbeitsstätten lag das Schwergewicht der Allgemeinen Zählung vornehmlich in der Feststellung der Vielfalt der ökonomischen Aktivitäten, der Betriebs- und Absatzformen, der Kombination verschiedener wirtschaftlicher Tätigkeiten sowie in der Ermittlung der Umsatz- und Beschäftigtenstruktur. Weitere Fragen bezogen sich auf den Wareneingang und die Lagerbestände; bei der Bewertung des Lagers am Ende 1967 sollte der "Entlastungsanspruch für Altvorräte" nach § 28 des sog. Mehrwertsteuergesetzes jedoch nicht abgesetzt werden, da nur bei vergleichbaren Lageranfangs- und -endbeständen in Verbindung mit dem Wareneingang und dem Umsatz der Rohertrag der Unternehmen errechnet werden kann. Zu den Umsatzangaben im Geschäftsjahr 1967 muß bemerkt werden, daß hierfür noch das alte Umsatzsteuerrecht gültig war, d.h., daß die Umsatzsteuer grundsätzlich eingeschlossen ist. Von den dem Rohertrag gegenüberstehenden Kosten wurden nur die Löhne, Gehälter und

die gesetzlichen Sozialaufwendungen erfragt. Als weitere wesentliche Tatbestände wurden im Einzelhandel die Geschäfts- und die Verkaufsflächen, im Gastgewerbe die Beherbergungskapazität erhoben. Die Handelsvertreter hatten Fragen nach dem besuchten Kundenkreis und nach den Auftraggebern zu beantworten.

Das Frageprogramm für die offenen Verkaufsstellen der Industrie war sehr einfach gehalten und lehnte sich eng an die Befragung der Arbeitsstätten (Haupt- und Zweigniederlassungen) der Einzelhandelsunternehmen an, bei denen u.ä. Angaben erfragt wurden, die neben der Darstellung der Ergebnisse nach systematischen und regionalen Gesichtspunkten Aufschlüsse über die Höhe des Umsatzes, die Struktur der Beschäftigten sowie über die Geschäfts- und die Verkaufsflächen der Arbeitsstätten vermitteln.

9. Regionale Gliederung der Ergebnisse

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse der Allgemeinen Zählung des Handelszensus in möglichst großer sachlicher und systematischer Tiefe für das Bundesgebiet und nur in begrenzter regionaler Differenzierung, d.h. grundsätzlich nur in der Gliederung nach Bundesländern, mit Ausnahme einiger ausgewählter Daten, die auch für kreisfreie Städte sowie Landkreise dargestellt werden.

Die Statistischen Landesämter weisen die Ergebnisse entsprechend einem gemeinsam aufgestellten Mindestveröffentlichungsprogramm nach, das weitgehend regional gegliedert, nach Inhalt und Form jedoch mit dem Programm des Statistischen Bundesamtes abgestimmt ist.

II. Begriffsbestimmungen

Unternehmen: Siehe I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968 - 5. Erhebungs- und Darstellungseinheit (Seite 8 u. 9).

Werkhandelsunternehmen: Siehe I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968 - 4. Kreis der Auskunftspflichtigen und Erhebungsbereiche - Abgrenzung des Großhandels (Seite 6).

Beschäftigte: Tätige Inhaber, unbezahlte mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmer, die an den Stichtagen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zum Unternehmen standen. Bezahlte mithelfende Familienangehörige waren als Arbeitnehmer anzusehen.

Arbeitnehmer: Angestellte, Arbeiter (ohne Heimarbeiter), Lehrlinge, Anlernlinge und Volontäre.

Umsatz: Wert aller in Rechnung gestellter Lieferungen und Leistungen des Unternehmens einschließlich Erlöse aus Kommissions-, Strecken- und Transithandelsgeschäften, Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren sowie aus Delkredere- und Zentralregulierungsgeschäften, ferner einschließlich Verkäufe an Betriebsangehörige und Eigenverbrauch.

Nicht zum Umsatz rechneten jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft, aus dem Verkauf von Anlagevermögen sowie außerordentliche und betriebsfremde Erträge.

Zusatzerlöse (z.B. Ausfuhrhändler- und Ausfuhrvergütungen) sowie gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Verpackung, Fracht, Porto usw. waren indessen einzubeziehen

Erlösschmälerungen, wie z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Rückvergütungen und Boni waren dagegen abzusetzen, nicht jedoch an Kunden gewährte Skonti

Wareneinsatz:(errechneter Tatbestand): Wareneingang einschließlich Aufwendungen für vergebene Lohnarbeiten plus Warenanfangsbestand minus Warenendbestand

Rohrertrag:(errechneter Tatbestand): Umsatz minus Wareneinsatz

Löhne und Gehälter: Bar- und Sachbezüge der Arbeitnehmer vor Abzug von Steuern und Sozialversiche-

rungsbeiträgen. Einzubeziehen waren sämtliche Zuschläge und Zulagen (z.B. Zulagen für Mehrarbeit, Leistungszulagen), Wohnungsgeld, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfall und dgl., ferner Gratifikationen, Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer und Weihnachtsgelder

Zu den Löhnen und Gehältern waren auch die Ausbildungsbeihilfen an Lehrlinge, die an Teilbeschäftigte (z.B. an Aushilfskräfte) gezahlten Vergütungen zu rechnen sowie die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften, soweit diese Bezüge steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" anzusehen waren.

Gesetzliche Sozialaufwendungen:Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) sowie Berufsgenossenschaftsbeiträge

III. Hinweise zum Tabellenteil

Anzahl der Unternehmen: Unternehmen mit Umsätzen im vollen Geschäftsjahr 1967 von 12 000 DM und mehr.

Anzahl der Werkhandelsunternehmen: Die hohen Fallzahlen lassen darauf schließen, daß sich eine Reihe von Unternehmen als Vertragshändler von Industrieunternehmen bezeichnete, ohne daß die hierfür vorausgesetzte enge Bindung vorlag.

Rohrertragsgrößenklassen: Die Größenklassen wurden aufgrund der Roherträge der Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967 gebildet. Unternehmen, deren Wareneinsatz den Umsatz im Berichtszeitraum überstieg (sogenannter negativer Rohertrag), werden jeweils in der niedrigsten Rohertragsgrößenklasse nachgewiesen. In zahlreichen Wirtschaftsklassen führte dies dazu, daß die Löhne, Gehälter und gesetzlichen Sozialaufwendungen teilweise ein Vielfaches der Roherträge ausmachen.

Tabellenteil

1 Unternehmen^{*)} Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

nach Wirtschaftsklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM			%		
GROSSHANDEL OHNE WERKHADELSUNTERNEHMEN											
<u>WAREN VERSCHIEDENER ART</u>											
40000	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIG- WAREN VERSCHIEDENER ART 1)	181	2916	239	2688	890116	337030	792506	10,9	3,3	30,4
40040	ROHSTOFFEN UND HALBWAREN VERSCHIEDENER ART 1)	94	1943	144	1803	527467	30507	462857	12,2	3,7	30,2
40070	FERTIGWAREN VERSCH. ART 1)	637	7979	755	7126	1833213	766745	1559229	14,9	4,5	30,0
400	WAREN VERSCHIEDENER ART 1)	912	12838	1138	11617	3250796	1134282	2815592	13,4	4,0	30,1
<u>GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN</u>											
40100	GETREIDE, SAATEN, FUTTER-UND DUENGEMITTELN -ALLGEM.GH.-	895	8775	809	7419	1662855	24183	1459884	12,2	4,3	35,1
40104	GETREIDE, SAATEN U. FUTTERM.	2955	35960	3275	31591	13600109	490148	12588105	7,4	2,4	32,0
40107	DUENGEMITTELN	310	2129	322	1703	1961148	67855	1839098	6,2	1,1	17,2
40130	BLUMEN, PFLANZEN UND BLUMEN- BINDEREIBEDARF	1194	5869	869	4096	629010	10325	477370	24,1	6,1	25,5
40160	LEBENDEM VIEH	5735	11059	2103	3225	2591307	767087	2267325	12,5	1,0	7,9
40190	SONST.LEBENDEN TIEREN SOWIE MIT ZOOLOGISCHEM BEDARF	127	554	112	358	40527	301	27722	31,6	7,7	24,4
401	GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN	11216	64346	7490	48392	20484956	1359899	18659504	8,9	2,4	26,5
<u>TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HÄUTEN U. FELLE</u>											
40200	WOLLE UND TIERHAAREN	168	1264	167	1029	721577	101755	668292	7,4	1,6	21,8
40203	BAUMWOLLE	57	455	32	399	664313	112025	620596	6,6	0,8	11,9
40206	GARNEN -OHNE NAHE-, STOPF- UND HANDARBEITSGARNE-	48	286	36	218	89382	45729	72410	19,0	2,9	15,4
40209	SONST.TEXT.ROHST.U.HALBW. OH. LUMPEN U.TEXTILABFÄLLE	132	994	111	820	311564	52306	272165	12,7	2,8	22,1
40250	HÄUTEN UND FELLE	362	1817	219	1330	414778	105416	352025	15,1	3,5	23,0
02	TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HÄUTEN U. FELLE	767	4816	565	3796	2201644	417231	1985488	9,8	1,9	19,7
<u>TECHN.CHEMIKAL.U.ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI</u>											
40400	TECHN.CHEMIKAL.U.ROHDROGEN	520	7276	520	6673	2003305	290818	1689905	15,6	4,6	29,3
40405	ROHEN PFLANZL.U.TIER.FETTEN U. ÖLEN F. TECHN. ZWECKE	29	206	28	166	138946	6969	127531	8,2	1,5	18,4
40450	KAUTSCHUK UND KUNSTGUMMI	38	498	27	448	427281	38950	403251	5,6	2,0	34,9
404	TECHN.CHEMIKAL.U.ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI	587	7980	575	7287	2569532	336737	2220687	13,6	4,0	29,3
<u>KOHLE, SONST.FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN</u>											
40500	KOHLE, SONST.FESTEN BRENNST. U.MINERALÖLERZEUGNISSEN 1)	148	3993	214	3807	1440518	46499	1289044	10,5	3,4	32,5
40540	KOHLE U.SONST.FEST.BRENNST.	659	9488	689	8656	4101037	39800	3815288	7,0	2,9	41,0
40570	MINERALÖLERZEUGNISSEN	1811	28984	1847	26678	12436458	219999	10702507	13,9	2,8	20,0

*) Ohne Ein- und Verkaufsgesellschaften und -vereinigungen

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

1. Unternehmen^{*)}, Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM		%				
405	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN	2618	42465	2750	39141	17978013	306298	15806839	12,1	2,9	23,6
	<u>ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG</u>										
40600	ERZEN	21	357	29	343	325209	130174	300757	7,5	1,8	23,5
40640	ROHEISEN	30	1020	30	986	194643	51178	168073	13,7	6,4	46,5
40645	EISEN, STAHL SOW. M. EISEN- U. STAHLHALBZEUG - OH. ROHEISEN-	1174	45889	2048	44581	15181124	901864	13459023	11,3	3,7	32,9
40670	NE-METALLEN	255	4291	193	3988	4375501	646928	4062394	7,2	1,5	21,3
40675	NE-METALLHALBZEUG	86	1858	159	1767	383676	18561	324165	15,5	5,5	35,7
406	ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG	1566	53415	2459	51665	20460153	1748705	18314412	10,5	3,3	31,3
	<u>HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF</u>										
40700	RUND-, GRUBEN- UND FASERHOLZ	942	6289	711	4984	767127	41905	572785	25,3	7,2	28,4
40720	SCHNITTHOLZ - OHNE BRENNHOLZ -	1352	13985	1000	12141	1767510	46476	1369275	22,5	7,6	33,7
40725	SONSTIGEN HOLZHALBWAREN UND KUNSTSTOFFPLATTEN	724	8072	558	7096	1139165	50889	876112	23,1	7,4	31,9
40740	BAUSTOFFEN	4501	55983	3319	49814	8360455	298288	6577982	21,3	7,0	32,6
40760	FLACHGLAS	262	6612	264	6254	774651	4502	573294	26,0	9,9	38,0
40780	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	608	17127	963	16359	2313305	35809	1842880	20,3	8,0	39,2
40785	INSTALLATIONSBEDARF FUER HEIZUNG	326	6251	373	5811	845407	286889	669971	20,8	8,3	40,1
407	HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF	8715	114319	7188	102459	15967620	764758	12482299	21,8	7,4	34,0
	<u>SCHROTT UND SONST. ABFALLST.</u>										
40800	ALTMATERIAL VERSCH. ART ¹⁾	1148	3616	375	2175	235078	1140	157509	33,0	8,9	27,1
40830	SCHROTT, NE-ALTMETALLEN UND ABRUCHMATERIAL	3686	17779	1700	12982	2580500	210730	2093464	18,9	5,5	29,0
40860	LUMPEN UND TEXTILABFÄLLEN	165	1499	236	1276	102871	5718	69358	32,6	11,4	35,0
40890	ALTPAPIER UND -PAPPE	455	3162	345	2497	171284	9160	98344	42,6	15,2	35,7
40895	SONSTIGEN ABFALLSTOFFEN	273	855	122	489	55262	2753	33453	39,5	8,0	20,4
408	SCHROTT UND SONST. ABFALLST.	5727	26911	2778	19419	3144995	229501	2452128	22,0	6,5	29,5
	<u>NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN</u>										
41100	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN VERSCH. ART - SORTIMENTS - GH. - ¹⁾	2479	63796	5759	59973	14245337	626664	12707474	10,8	4,1	37,9
41110	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	714	3824	624	2703	401078	6640	312524	22,1	6,2	27,9
41115	GEMÜSE, OBST, FRÜCHTEN UND GEWÜRZEN	4253	29580	3848	22931	8413265	488450	7484074	11,0	3,1	28,1
41120	MEHL	312	1724	188	1319	518942	7744	474652	8,5	2,8	32,5
41124	ZUCKER	37	674	52	623	791238	236800	742755	6,1	1,0	16,8
41127	SÜßWAREN	1387	7466	1069	5362	1091830	41221	912657	16,4	4,7	28,8
41130	MILCHERZEUGN. U. FETTWAREN	1463	11001	1106	8870	5450009	237167	5115400	6,1	1,7	28,0
41135	EIERN U. LEBENDEM GEFLÜGEL	1035	4788	1082	3148	929530	60730	827311	11,0	2,8	25,2
41140	FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	510	5803	417	5108	1104683	38062	898935	18,6	5,4	29,1
41144	WILD UND GESCHLACHTETEM GEFLÜGEL	251	2100	346	1733	551562	32102	479508	13,1	3,1	23,6
41147	FLEISCH UND FLEISCHWAREN	1782	10842	1013	8379	5326026	352104	4807136	9,7	1,9	19,9

*) Ohne Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

1. Unternehmen^{*)}, Umsatz und Hohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967		Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967		
			insgesamt	und zwar					im Verhältnis zum		
				Teil- beschäftigte					Arbeit- nehmer	Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM			%		
41160	SONST.NAHRUNGSM.-OH.KAFFEE, TEE,ROHKAKAO U. GETRAENKE-	929	4507	543	3220	606311	100150	465237	23,3	5,3	22,8
41170	KAFFEE	325	3722	361	3292	1101007	84248	967614	12,1	3,1	25,4
41174	TEE	47	1839	89	1777	228521	1902	153614	32,8	6,8	20,8
41177	ROHKAKAO	17	158	13	147	372231	2246	364682	2,0	0,6	27,6
41180	GETRAENKEN VERSCH. ART ¹⁾	589	2664	358	1785	277908	12776	215115	22,6	6,3	27,8
41184	WEIN UND SPIRITUOSEN	2743	20053	2730	15959	2336813	151057	1685202	27,9	6,9	24,7
41187	BIER UND ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	4390	25262	3013	18559	2502140	108171	1913605	23,5	7,7	32,9
41190	ROHTABAK	71	538	105	463	372923	47444	348259	6,6	1,4	21,7
41195	TABAKWAREN	2589	14761	1926	10664	5093931	65295	4684731	8,0	2,0	24,5
411	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	25923	215102	24642	176015	51715285	2700973	45560485	11,9	3,5	29,3
<u>BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN</u>											
41200	TEXTILWAREN VERSCH. ART ¹⁾	1204	18773	1978	17083	2083430	394978	1684771	19,1	7,1	36,9
41210	TUCHEN, FUTTERST.U.METERWARE SOWIE MIT SCHNEIDEREIBEDARF -OHNE HEIMTEXTILIEN-	532	5360	649	4634	635173	136534	478987	24,6	7,1	28,9
41220	OBERBEKLEIDUNG -OHNE WIRK- U. STRICKWAREN-	394	4367	643	3848	558604	82742	435680	22,0	6,2	28,4
41230	WAESCHE, MIEDER- U. KORSETTW.	256	1840	255	1495	220715	12977	163488	25,9	6,2	23,9
41235	WIRK-, STRICK- U. TEXTILKURZW. -OH. SCHNEIDEREIBEDARF-	907	8314	919	7067	774351	51893	597220	22,9	7,8	34,1
41240	HUETEN, HUETZEN, SCHIRMEN UND BEKLEIDUNGSZUBEHOER	223	1641	257	1341	129356	8085	91032	29,6	10,0	33,9
41250	KUERSCHNERWAREN	342	1803	232	1340	487201	61923	394609	19,0	3,3	17,4
41260	HEIMTEXTILIEN, INNENDEKORA- TIONEN-, POLSTERER- UND SATTLERBEDARF	892	9315	833	8141	1298440	134816	979475	24,6	6,8	27,9
41265	BETTWAREN	68	294	43	201	58594	6387	50087	14,5	2,8	19,3
41270	SPORT-UND CAMPINGARTIKELN	110	781	135	639	116333	29083	93058	20,0	5,0	25,2
41280	SCHUHEN UND SCHUHWAREN	290	3638	378	3216	614474	36905	488710	20,5	4,8	23,5
412	BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN	5218	56126	6322	49005	6976671	956323	5457117	21,8	6,5	30,0
<u>EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ -A.N.G.-</u>											
41300	EISEN-, METALL- U. KUNSTST. WA- REN VERSCH. ART -SORTIM.GH.- ¹⁾	642	16996	936	16016	1535198	20874	1185907	22,8	9,8	42,9
41302	SCHRAUBEN, NORM- UND FASSON- DREHTEILEN	215	3340	346	3054	328232	42304	233541	28,8	11,1	38,5
41304	KLEINEISENWAREN, BESCHLAEGEN UND BAUARTIKELN	1034	11813	1035	10323	1140600	118748	844118	26,0	9,1	34,9
41305	HAUSRAT AUS EISEN, METALL U. KUNSTST. -OHNE OEFEN, HERDE, KUEHL SCHR., WASCHMASCH. U. AE-	459	5356	596	4729	537626	78421	415289	22,8	8,3	36,3
41307	OEFEN, HERDEN, KUEHLSCHRAEN- KEN UND WASCHMASCHINEN	273	3547	238	3198	470847	72552	363866	22,7	7,8	34,5
41309	SONSTIGEN EISEN-, METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN -A.N.G.-	1676	13934	1500	11643	1431900	169044	1072477	25,1	8,4	33,3
41330	FEINKERAM., ERZEUGN. U. GLAS- WAREN FÜR DEN HAUSHALT	462	5271	506	4599	533754	31161	393167	26,3	8,3	31,5
41335	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	87	565	92	434	89836	41023	71611	20,3	5,0	24,6
41360	MOEBELN U. KUNSTGEWERBLICHEN ERZEUGNISSEN	1197	10331	1137	8765	1310572	185404	990015	24,5	7,2	29,6

*) Ohne Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

1 Unternehmen*), Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Anzahl			1 000 DM			%					
41390	SONST. HOLZWAREN, KORB-, KORK- FLECHT- UND BÜRSTENWAREN SOWIE MIT KINDERWAGEN	458	2000	320	1338	162493	25542	114500	29,5	7,6	25,7
413	EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ -A.N.G.- <u>ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.</u>	6503	73153	6706	64099	7541058	785073	5684491	24,6	8,6	34,8
41400	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN -A.N.G.- UND LEUCHTEN	2093	34212	2270	31431	4229903	256916	3342801	21,0	8,4	40,7
41405	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONO- GERÄTEN, DEREN TEILEN UND ZUBEHÖR, SCHALLPLATTEN	596	9252	614	8526	1493949	161238	1247370	16,5	5,9	35,8
41430	FOTO- U. KINOAPP. SOWIE-BEDARF	230	3771	391	3469	535007	25801	427292	20,1	7,2	35,5
41435	SONST. FEINMECHAN. U. OPT. ER- ZEUGN. -OH. DENTAL-, LABOR- UND KRANKENPFLEGE-BEDARF-	242	2418	297	2106	224348	19867	156768	30,1	9,8	32,4
41460	UHREN UND DEREN TEILEN	367	2340	311	1860	284970	24391	210173	26,2	7,0	26,7
41465	EDELMETALL- UND SCHMUCKWAREN SCHW. EDEL- U. SCHMUCKSTEINEN	1141	7177	1019	5546	1122656	25107	878000	21,8	4,9	22,3
41480	LEDER- UND TÄSCHNERWAREN -OHNE SCHUHE-	211	930	173	626	101727	14236	78890	22,4	5,4	24,2
41490	GALANTERIEW. U. GESCHENKART.	585	2692	435	1838	259252	38910	180700	30,3	6,9	22,6
41494	SPIELWAREN	382	3922	520	3357	463508	47247	351079	24,3	6,6	27,3
41497	MUSIKINSTRUMENTEN	77	345	51	250	43984	548	32217	26,8	6,4	23,8
414	ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR. <u>FAHRZEUGEN U. MASCHINEN -OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176-</u>	5924	67059	6081	59009	8759304	614261	6905290	21,2	7,2	34,2
41600	KRAFTWAGEN UND KRAFTRAEDERN	585	19149	457	18422	2166576	92144	1703117	21,4	8,1	37,7
41603	KRAFTFAHRZEUGTEILEN, -ZUBEHÖR UND REIFEN	1835	29056	1754	26584	3002897	334487	2287696	23,8	9,3	38,9
41606	FAHRRADERN, DEREN TEILEN U. ZUBEHÖR SOW. M. MOPEDS	251	1899	176	1540	195130	10241	158197	18,9	7,1	37,5
41609	SONST. FAHRZEUGEN, DEREN TEILEN U. ZUBEHÖR	78	667	78	564	85353	17259	62300	27,0	8,0	29,5
41640	WERKZEUGMASCHINEN	557	7327	599	6615	983762	249139	760531	22,7	8,6	37,8
41642	BAUMASCHINEN, BAUGERÄTEN, FELD- U. INDUSTRIEBAHNMAT.	476	7169	483	6530	929199	105656	688074	25,9	8,8	33,9
41644	BÜEROMASCHINEN	689	8765	579	7830	724726	35565	499644	31,1	12,3	39,5
41646	TEXTIL- UND NÄHMASCHINEN	160	1702	178	1494	242856	126483	173643	28,5	8,0	28,2
41649	SONSTIGEN MASCHINEN -OH. LANDMASCH. U. SPEZIAL- MASCH. D. UNTERGRUPPE 4176-	1712	15221	1476	13125	2188897	693956	1595487	27,1	7,6	28,0
41670	LANDMASCHINEN UND LANDWIRT- SCHAFTLICHEN GERÄTEN	1559	17658	760	15369	1771033	135593	1363508	23,0	7,6	33,1
416	FAHRZEUGEN U. MASCHINEN -OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176- <u>TECHN. BEDARF U. SPEZIALBED- VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE</u>	7902	108613	6540	98073	12290429	1800523	9292197	24,4	8,5	35,0
41700	CHEMISCH-TECHN. ERZEUGNISSEN	538	2666	395	1950	361076	66317	278517	22,9	6,2	27,1
41720	HANF- U. HARTFASERERZEUGN.	220	1074	150	774	116308	9002	85960	22,7	6,5	28,6
41740	TECHNISCHEN BEDARF -A.N.G.-	1445	11646	1500	9654	1170516	160287	858027	26,7	8,7	32,7

*) Ohne Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen

1. Unternehmen *) , Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Anzahl			1 000 DM			%					
41760	TECHN.BAECKEREI-U.KONDITION- REIBEDARF SOW. -MASCHINEN	116	679	85	518	77603	26390	56146	27,6	6,8	24,8
41763	TECHNISCHEN FLEISCHEREI- BEDARF U. -MASCHINEN	1020	5409	634	3922	711652	84775	564583	20,7	5,4	25,9
41766	TECHNISCHEN BRAUEREI-U.KEL- LEREIBEDARF SOW. -MASCHINEN	217	1244	164	966	176013	76596	136943	22,2	5,7	25,8
41769	TECHN.MOLKEREIBED.U.-MASCH.	63	249	44	164	29699	6095	23516	20,8	5,5	26,5
41780	LACKEN,FARBEN U. SONST. AN- STRICHBED.,TAPETEN,LINOLEUM U. AE. FUSSBODENBELAG	1348	15479	1408	13518	1491442	43422	1094044	26,6	9,5	35,7
41790	LEDER UND SCHUHMACHERBEDARF	651	3122	475	2191	449127	152749	355094	20,9	4,7	22,3
417	TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE	5618	41568	4855	33657	4583436	625633	3456830	24,6	7,6	31,1
	<u>PHARMAZEUT.U.KOSMET.ERZGN., DENTAL-,LABOR-,KRANKEN- PFLEGE- U. FRISEURBEDARF</u>										
41800	PHARMAZEUT. ERZEUGNISSEN U. PHARMAZEUT. CHEMIKALIEN	709	26279	4083	25387	3503335	96072	2879295	17,8	6,7	37,6
41840	DENTALBEDARF	297	3217	424	2815	280568	10121	189607	32,4	10,9	33,5
41844	LABOR-U.KRANKENPFLEGEBEDARF	622	6520	843	5688	745111	43870	569831	23,5	8,2	34,7
41847	FRISEURBEDARF	248	2407	257	2060	204529	4424	120447	41,1	13,9	33,7
41870	FEINSEIFEN U.KÖRPERPFLEGE- MITTELN	552	7785	697	7004	795958	25646	567219	28,7	9,7	33,0
41875	WASCH-,PUTZ- U.REINIGUNGSM.	611	3359	451	2463	400370	11955	323537	19,2	5,9	30,5
418	<u>PHARMAZEUT.U.KOSMET.ERZGN., DENTAL-,LABOR-,KRANKEN- PFLEGE- U. FRISEURBEDARF</u>	3039	49567	6755	45417	5929871	192088	4649936	21,6	7,7	35,6
	<u>PAPIER,PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN</u>										
41900	FEINPAPIER	469	6642	513	6013	1317843	72767	1109376	15,8	5,2	32,7
41904	PACKPAPIER	451	2894	334	2239	359795	54617	278404	22,6	6,4	28,2
41907	PAPPE	100	709	75	572	108027	100287	84341	21,9	6,4	29,0
41930	SCHREIB- UND PAPIERWAREN, SCHUL- UND BÜROARTIKELN	2490	18439	2430	14946	1341756	107672	967843	27,9	9,7	34,9
41960	BÜCHERN,WISSENSCHAFTLICHEN UND FACHZEITSCHRIFTEN	419	7805	843	7263	572682	785623	386331	32,5	14,3	42,8
41965	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN	195	7833	1538	7595	844285	29794	657158	22,2	8,6	39,0
41990	MUSIKALIEN	16	225	52	204	20894	2545	13485	35,5	9,6	27,0
419	<u>PAPIER,PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN</u>	4140	44547	5785	38832	4565282	1153305	3496938	23,4	8,4	36,1
	GROSSHANDEL OHNE WERKHADELSUNTERNEHMEN										
	ZUSAMMEN	96375	982825	92629	847883	188419045	15125590	159240233	15,5	4,8	31,2
	<u>WERKHADELSUNTERNEHMEN</u>	2205	82831	3360	80642	29686832	1627764	25595616	13,8	3,4	24,9
40/41	GROSSHANDEL INSGESAMT	98580	1065656	95989	928525	218105877	16753354	184835849	15,3	4,6	30,5

*) Ohne Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — — —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967		
			insgesamt	und zwar						Umsatz	im Verhältnis zum Umsatz	Rohertrag
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer							
Großhandel mit			Anzahl			1 000 DM			%			
EIN- UND VERKAUFSGENOSSEN- SCHAFTEN UND-VEREINIGUNGEN MIT UEBERWIEGENDEM EIGEN- GESCHAEFT												
<u>WAREN VERSCHIEDENER ART</u>												
40000	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIG- WAREN VERSCHIEDENER ART 1)	60	1402	80	1402	305083	697	258852	15,2	4,3	28,3	
40040	ROHSTOFFEN UND HALBWAREN VERSCHIEDENER ART 1)	7	39	18	39	5068	-	4354	14,1	6,0	42,3	
40070	FERTIGWAREN VERSCH. ART 1)	8	119	28	119	16162	447	13673	15,4	6,6	42,9	
400	WAREN VERSCHIEDENER ART 1)	75	1560	126	1560	326313	1144	276879	15,1	4,4	29,7	
<u>GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN</u>												
40100	GETREIDE, SAATEN, FUTTER-UND DUENGEMITTELN -ALLGEM.GH.-	2078	17604	3441	17604	3901049	59335	3488830	10,6	4,3	41,1	
40104	GETREIDE, SAATEN U. FUTTERM.	1067	11994	1598	11994	4002023	72998	3697776	7,6	3,2	42,5	
40107	DUENGEMITTELN	128	493	173	493	204459	2587	184975	9,5	2,0	21,4	
40130	BLUMEN, PFLANZEN UND BLUMEN- BINDEREI-BEDARF	20	348	156	348	89365	63668	80450	10,0	3,6	36,2	
40160	LEBENDEM VIEH	78	1238	157	1238	485504	451254	444124	8,5	2,4	27,9	
40190	SONST. LEBENDEN TIEREN SOWIE MIT ZOOLOGISCHEM BEDARF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
401	GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN	3371	31677	5525	31677	8682400	649842	7896155	9,1	3,7	40,4	
<u>TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HAEUTEN U. FELLE</u>												
40200	WOLLE UND TIERHAAREN	
40203	BAUMWOLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40206	GARNEN -OHNE NAHE-, STOPF- UND HANDARBEITSGARNE-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40209	SONST. TEXT. ROHST. U. HALBW. OH. LUMPEN U. TEXTILABFALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40250	HAEUTEN UND FELLE	
402	TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HAEUTEN U. FELLE	39	667	36	667	108184	4883	88875	17,8	8,2	46,1	
<u>TECHN. CHEMICAL. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI</u>												
40400	TECHN. CHEMICAL. U. ROHDROGEN	
40405	ROHEN PFLANZL. U. TIER. FETTEN U. OELN F. TECHN. ZWECKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40450	KAUTSCHUK UND KUNSTGUMMI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
404	TECHN. CHEMICAL. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI	
<u>KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALOELERZEUGNISSEN</u>												
40500	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALOELERZEUGNISSEN 1)	8	42	8	42	3904	186	3227	17,3	8,6	49,3	
40540	KOHLE U. SONST. FEST. BRENNST.	11	57	13	57	11598	-	9558	17,6	5,4	30,7	
40570	MINERALOELERZEUGNISSEN	8	220	6	220	426615	17417	388661	8,9	0,8	9,1	
405	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALOELERZEUGNISSEN	27	319	27	319	442117	17603	401446	9,2	1,0	10,8	

-19-

2. Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil beschäftigte	Arbeit nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit		Anzahl			1000 DM			%		
<u>ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG</u>											
40600	ERZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40640	ROHEISEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40645	EISEN, STAHL SOW.M. EISEN- U. STAHL HALBZEUG - OH. ROHEISEN-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40670	NE-METALLEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40675	NE-METALLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
406	ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<u>HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF</u>											
40700	RUND-, GRUBEN- UND FASERHOLZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40720	SCHNITTHOLZ-OHNE BRENNHOLZ-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40725	SONSTIGEN HOLZHALBWAREN UND KUNSTSTOFFPLATTEN	7	53	4	53	9026	1675	7792	13,7	6,7	49,3
40740	BAUSTOFFEN	24	271	32	271	118166	680	105544	10,7	2,7	25,5
40760	FLACHGLAS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40780	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	4	152	22	152	31393	-	28053	10,6	5,5	51,7
40785	INSTALLATIONSBEDARF FUER HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
407	HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF	43	1102	98	1102	216312	4575	185505	14,2	6,1	42,6
<u>SCHROTT UND SONST. ABFALLST.</u>											
40800	ALTMATERIAL VERSCH. ART ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40830	SCHROTT, NE-ALTMETALLEN UND ABRUCHMATERIAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40860	LUMPEN UND TEXTILABFÄLLEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40890	ALTPAPIER UND -PAPPE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40895	SONSTIGEN ABFALLSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
408	SCHROTT UND SONST. ABFALLST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN</u>											
41100	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN VERSCH. ART -SORTIMENTS-GH.- ¹⁾	288	19380	755	19380	6394353	676702	5842061	8,6	3,4	39,6
41110	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	4	63	5	63	19125	-	17283	9,6	3,4	35,6
41115	GEMÜSE, OBST, FRÜCHTEN UND GEWÜRZEN	81	1604	289	1604	346907	2511	305967	11,8	5,1	43,5
41120	MEHL	73	1341	100	1341	600417	182598	560782	6,6	2,7	41,6
41124	ZUCKER	4	111	12	111	62758	-	59248	5,6	2,2	39,8
41127	SÜßWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41130	MILCHERZEUGN. U. FETTWAREN	179	1936	329	1936	2181036	14736	2037403	6,6	1,0	14,5
41135	EIERN U. LEBENDEM GEFLÜGEL	17	129	55	129	17893	-	15956	10,8	4,5	41,3
41140	FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	13	183	13	183	29956	99	25445	15,1	6,3	41,9
41144	WILD UND GESCHLACHTETEM GEFLÜGEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41147	FLEISCH UND FLEISCHWAREN	21	597	20	597	184945	4830	167153	9,6	4,6	47,9
41160	SONST. NAHRUNGSM.-OH. KAFFEE, TEE, ROHKAUO U. GETRÄNKE-	39	792	60	792	216028	6347	195289	9,6	3,9	40,2

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

2. Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

nach Wirtschaftsklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit ...			Anzahl			1 000 DM		%			
41170	KAFFEE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41174	TEE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41177	ROHKAKAO	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41180	GETRAENKEN VERSCH. ART ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41184	WEIN UND SPIRITUOSEN	21	180	39	180	35598	3575	29269	17,8	5,4	30,7
41187	BIER UND ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41190	ROHTABAK	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41195	TABAKWAREN	19	153	25	153	105529	—	101246	4,1	1,5	37,1
411	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	761	26483	1702	26483	10197261	891398	9359420	8,2	2,9	35,7
<u>BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN</u>											
41200	TEXTILWAREN VERSCH. ART ¹⁾	4	1236	110	1236	203337	113341	181442	10,8	6,1	57,1
41210	TUCHEN, FUTTERST. U. METERWARE SOWIE MIT SCHNEIDERBEDARF — OHNE HEIMTEXTILIEN —	5	39	7	39	2201	—	1627	26,1	15,8	60,5
41220	OBEBEKLEIDUNG — OHNE WIRK- U. STRICKWAREN —	3	5	—	5	7443	1354	6730	9,6	1,1	11,1
41230	WAESCHE, MIEDER- U. KORSETTW.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41235	WIRK-, STRICK- U. TEXTILKURZW. — OH. SCHNEIDERBEDARF —	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41240	MUETZEN, MUETZEN, SCHIRMEN UND BEKLEIDUNGSZUBEHOER	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41250	KUERSCHNERWAREN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41260	HEIMTEXTILIEN, INNENDEKORA- TIONEN-, POLSTERER- UND SÄTTLERBEDARF	11	202	11	202	27980	11037	22767	18,6	8,2	44,0
41265	BETTWAREN	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41270	SPORT- UND CAMPINGARTIKELN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41280	SCHUHEN UND SCHUHWAREN	3	78	—	78	26959	—	23893	11,4	3,6	31,3
412	BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN	31	1625	133	1625	282681	158632	249306	11,8	6,0	50,6
<u>EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ — A.N.G. —</u>											
41300	EISEN-, METALL- U. KUNSTST. WA- REN VERSCH. ART. — SORTIM. GH. — ¹⁾	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41302	SCHRAUBEN, NORM- UND FASSON- DREHTEILEN	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41304	KLEINEISENWAREN, BESCHLAEGEN UND BAUARTIKELN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41305	HAUSRAT AUS EISEN, METALL U. KUNSTST. — OHNE OEFEN, HERDE, KUEHL. SCHR., WASCHMASCH. U. AE-	3	178	2	178	38572	16005	33530	13,1	4,7	36,2
41307	OEFEN, HERDEN, KUEHLSCHRAEN- KEN UND WASCHMASCHINEN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41309	SONSTIGEN EISEN-, METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN — A.N.G. —	5	282	36	282	46296	—	38255	17,4	7,3	42,1
41330	FEINKERAM. ERZEUGN. U. GLAS- WAREN FUER DEN HAUSHALT	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41335	VERPACKUNGSGLAS U. — KERAMIK	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
41360	MOEBELN U. KUNSTGEWERBLICHEN ERZEUGNISSEN	3	43	11	43	4003	—	3335	16,7	10,0	60,0
41390	SONST. HOLZWAREN, KORB-, KORK- FLECHT- UND BUEERSTENWAREN SOWIE MIT KINDERWAGEN	4	9	2	9	962	1170	620	35,6	10,3	28,9

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

2. Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl	1 000 DM			%				
413	EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ -A.N.G.- <u>ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.</u>	22	2445	72	2445	557277	625014	462008	17,1	5,4	31,7
41400	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN -A.N.G.- UND LEUCHTEN	7	111	12	111	14748	710	12574	14,7	8,6	58,1
41405	RUNDFUNK-, FERNSEH-U. PHONO- GERÄTEN, DEREN TEILE UND ZUBEHÖR, SCHALLPLATTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41430	FOTO-U. KINOAPP. SOWIE-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41435	SONST. FEINMECHAN. U. OPT. ER- ZEUGN. -OH. DENTAL-, LABOR-UND KRANKENPFLEGE-BEDARF-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41460	UHREN UND DEREN TEILE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41465	ECELMETALL-UND SCHMUCKWAREN SOW. M. EDEL- U. SCHMUCKSTEINEN	3	16	4	16	1946	-	1596	18,0	9,1	50,6
41480	LEDER- UND TAESCHNERWAREN -OHNE SCHUHE-	3	51	13	51	7665	7777	6724	12,3	5,9	48,5
41490	GALANTERIEW. U. GESCHENKART.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41494	SPIELWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41497	MUSIK INSTRUMENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
414	ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR. <u>FAHRZEUGEN U. MASCHINEN -OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176-</u>	19	583	69	583	122419	64804	99515	18,7	5,7	30,3
41600	KRAFTWAGEN UND KRAFTRAEDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41603	KRAFTFAHRZEUGTEILEN, -ZUBEHÖR UND REIFEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41606	FAHRRÄDERN, DEREN TEILE U. ZUBEHÖR SOW. M. MOPEDS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41609	SONST. FAHRZEUGEN, DEREN TEILE U. ZUBEHÖR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41640	WERKZEUGMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41642	BAUMASCHINEN, BAUGERÄTEN, FELD- U. INDUSTRIEBAHNMAT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41644	BUEROMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41646	TEXTIL- UND NÄEHMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41649	SONSTIGEN MASCHINEN -OH. LANDMASCH. U. SPEZIAL- MASCH. D. UNTERGRUPPE 4176-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41670	LANDMASCHINEN UND LANDWIRT- SCHAFTLICHEN GERÄTEN	8	52	4	52	13069	47	10894	16,6	4,4	26,7
416	FAHRZEUGEN U. MASCHINEN -OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176- <u>TECHN. BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE</u>	11	61	7	61	14214	201	11898	16,3	4,8	29,7
41700	CHEMISCH-TECHN. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41720	HANF- U. HARTFASERERZEUGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41740	TECHNISCHEN BEDARF -A.N.G.-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41760	TECHN. BÄCKEREI-U. KONDITO- REIBEDARF SOW. -MASCHINEN	12	184	6	184	53160	1441	47803	10,1	4,3	42,3
41763	TECHNISCHEN FLEISCHEREI- BEDARF U. -MASCHINEN	56	753	50	753	120218	32431	99391	17,3	7,4	42,7

2. Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

nach Wirtschaftsklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1 000 DM		%			
41766	TECHNISCHEN BRAUEREI-U.KEL- LEREIBEDARF SOW. -MASCHINEN	4	46	8	46	13209	862	11673	11,6	5,4	46,4
41769	TECHN.MOLKEREIBED.U.-MASCH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41780	LACKEN,FARBEN U. SONST. AN- STRICHBED.,TAPETEN,LINOLEUM U. AE. FUSSBODENBELAG	38	795	35	795	147310	382	115770	21,4	7,9	36,8
41790	LEDER UND SCHUHMACHERBEDARF	38	176	23	176	18339	2439	14985	18,3	10,7	58,5
417	TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE	153	1964	124	1964	355401	37938	292494	17,7	7,2	40,6
	<u>PHARMAZEUT.-U.KOSMET.ERZGN.,</u> <u>DENTAL-,LABOR-,KRANKEN-</u> <u>PFLERGE- U. FRISSEURBEDARF</u>										
41800	PHARMAZEUT. ERZEUGNISSEN U. PHARMAZEUT. CHEMIKALIEN	16	3718	650	3718	527672	26021	430570	18,4	6,7	36,4
41840	DENTALBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41844	LABOR-U.KRANKENPFLERGEBEDARF	6	122	7	122	17684	173	14583	17,5	7,7	43,7
41847	FRISSEURBEDARF	6	67	16	67	5984	-	4793	19,9	11,3	56,6
41870	FEINSEIFEN U.KOERPERPFLERGE- MITTELN	16	430	47	430	51014	-	44015	13,7	8,3	60,2
41875	WASCH-,PUTZ- U.REINIGUNGSM.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418	<u>PHARMAZEUT.-U.KOSMET.ERZGN.,</u> <u>DENTAL-,LABOR-,KRANKEN-</u> <u>PFLERGE- U. FRISSEURBEDARF</u>	47	4361	725	4361	604939	26194	495862	18,0	6,9	38,3
	<u>PAPIER,PAPIERWAREN UND</u> <u>DRUCKERZEUGNISSEN</u>										
41900	FEINPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41904	PACKPAPIER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41907	PAPPE	3	17	4	17	6269	70	5701	9,1	3,8	41,9
41930	SCHREIB- UND PAPIERWAREN, SCHUL- UND BUEROARTIKELN	6	115	16	115	16251	588	13137	19,2	10,7	55,6
41960	BUECHERN,WISSENSCHAFTLICHEN UND FACHZEITSCHRIFTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41965	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41990	MUSIKALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
419	<u>PAPIER,PAPIERWAREN UND</u> <u>DRUCKERZEUGNISSEN</u>	12	259	52	259	37686	658	31149	17,3	10,4	59,9
40/41	EIN- UND VERKAUFSGENOSSEN- SCHAFTEN UND -VEREINIGUNGEN MIT UEBERWIEGENDEM EIGEN- GESCHAEFT INSGESAMT	4614	73142	8698	73142	21953496	2484786	19855440	9,6	3,6	37,4

2. Ein- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Wirtschaftsklassen

nach Wirtschaftsklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM		%			
AUSSERDEM											
<u>AUS DER UNTERABTEILUNG</u>											
<u>42-HANDELSVERMITTLUNG</u>											
<u>EIN- UND VERKAUFSGENOSSEN-</u>											
<u>SCHAFTEN UND -VEREINIGUNGEN</u>											
<u>MIT UEBERWIEGENDEM FREMD-</u>											
<u>GESCHAEFT</u>											
420	WAREN VERSCHIEDENER ART	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
421	GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DÜNGEMITTELN SOWIE VON LEBENDEN TIEREN	88	484	152	484	21605	385929	10466	51,6	23,6	45,7
422	ROHST. U. HALBW.-OH. ERNÄH- RUNGSM.- SOW. BRENNSTOFFEN UND MINERALÖLERZEUGNISSEN	9	37	9	37	1043	17063	6	99,4	42,5	42,7
423	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	33	997	88	997	652921	5124123	556065	8,7	2,2	25,1
424	BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN	10	370	26	370	52986	742480	11070	79,1	10,3	13,1
425	EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ -A.N.G.-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
426	ELEKTRO-, FEINMECH., OPT. ER- ZGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
427	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF U. SPEZIALBEDARF VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE	6	368	27	368	22746	173658	8945	60,7	24,0	39,5
428	SONSTIGEN WAREN	6	103	14	103	11348	164068	7594	33,1	11,6	35,2
42	EIN- UND VERKAUFSGENOSSEN- SCHAFTEN UND -VEREINIGUNGEN MIT UEBERWIEGENDEM FREMD- GESCHAEFT INSGESAMT	157	2424	328	2424	768632	6742869	637092	17,1	4,3	24,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . . bis unter . . DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit .		Anzahl			1 000 DM			%		
GROSSHANDEL OHNE WERKHANDLSUNTERNEHMEN											
WAREN VERSCHIEDENER ART											
40000 ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIG- WAREN VERSCHIEDENER ART 1)											
	UNTER 3 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 000 - 5 000		5	6	2	166	-	155	6,6	1,2	18,2
	5 000 - 12 000		9	14	4	341	-	265	22,3	5,6	25,0
	12 000 - 25 000		22	39	11	8	2832	419	2433	14,1	1,3
	25 000 - 50 000		37	88	36	53	8176	1264	6904	15,6	4,0
	50 000 - 100 000		27	93	22	69	11785	536	9852	16,4	4,8
	100 000 - 250 000		70	415	75	355	62363	5291	51695	17,1	4,8
	250 000 - 500 000		26	290	26	264	108919	6432	100062	8,1	2,4
	500 000 - 1 MILL.		19	409	28	387	76987	5000	63999	16,9	5,2
	1 MILL. - 2 MILL.		11	441	21	434	118564	35156	103746	12,5	4,5
	2 MILL. - 5 MILL.		12	1038	52	1031	421772	83686	382481	9,3	2,9
	5 MILL. - 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		241	4318	319	4090	1195199	337727	1052358	12,0	3,6
40040 ROHSTOFFEN UND HALBWAREN VERSCHIEDENER ART 1)											
	UNTER 3 000		4	5	2	1	79	-	73	7,6	3,8
	3 000 - 5 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 000 - 12 000		5	7	2	-	132	-	93	29,5	-
	12 000 - 25 000		7	11	4	3	554	-	446	19,5	1,4
	25 000 - 50 000		11	34	5	18	2453	-	2050	16,4	6,3
	50 000 - 100 000		16	64	20	44	5879	905	4649	20,9	5,2
	100 000 - 250 000		22	151	25	121	17589	173	14362	18,3	6,4
	250 000 - 500 000		16	212	17	193	33925	1413	28177	16,9	5,9
	500 000 - 1 MILL.		10	225	20	210	37103	16206	29970	19,2	6,2
	1 MILL. - 2 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. - 5 MILL.		6	733	31	721	104960	940	88309	15,9	7,0
	5 MILL. - 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		101	1982	162	1842	532535	30507	467211	12,3	3,7
40070 FERTIGWAREN VERSCH. ART 1)											
	UNTER 3 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 000 - 5 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 - 12 000		62	86	19	19	4549	1188	4047	11,0	1,8
	12 000 - 25 000		66	118	28	33	8241	907	7075	14,1	2,4
	25 000 - 50 000		73	180	42	82	15672	4030	13158	16,0	3,6
	50 000 - 100 000		106	436	82	288	45528	4568	37787	17,0	5,0
	100 000 - 250 000		129	924	145	752	131702	129950	110825	15,9	5,2
	250 000 - 500 000		65	788	84	693	143413	27750	121148	15,5	4,9
	500 000 - 1 MILL.		66	1469	137	1382	248485	31440	204091	17,9	5,6
	1 MILL. - 2 MILL.		29	1148	91	1105	198998	23131	158184	20,5	6,7
	2 MILL. - 5 MILL.		24	2110	104	2077	665851	124224	584729	12,2	3,8
	5 MILL. - 10 MILL.		6	654	34	648	238095	120894	197387	17,1	3,8
	10 MILL. - 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		645	8098	783	7245	1849375	767192	1572902	14,9	4,5
400 WAREN VERSCHIEDENER ART 1)											
	UNTER 3 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 000 - 5 000		23	30	10	6	1073	-	995	7,3	1,5
	5 000 - 12 000		76	107	25	25	5022	1188	4405	12,3	2,0
	12 000 - 25 000		95	168	43	44	11627	1326	9954	14,4	2,1
	25 000 - 50 000		121	302	83	153	26301	5294	22112	15,9	4,0
	50 000 - 100 000		149	593	124	401	63192	6009	52288	17,3	5,0
	100 000 - 250 000		221	1490	245	1228	211654	135414	176882	16,4	5,2
	250 000 - 500 000		107	1290	127	1150	286257	35595	249387	12,9	4,1
	500 000 - 1 MILL.		95	2103	185	1979	362575	52646	298060	17,8	5,6
	1 MILL. - 2 MILL.		41	1604	113	1552	324360	61157	267538	17,5	5,8
	2 MILL. - 5 MILL.		42	3881	187	3829	1192583	208850	1055519	11,5	3,8
	5 MILL. - 10 MILL.		8	1038	51	1029	391624	129837	337972	13,7	3,5
	10 MILL. - 25 MILL.		4	922	45	915	471567	498110	420197	10,9	2,6
	25 MILL. - 50 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		987	14398	1264	13177	3577109	1135426	3092471	13,5	4,1

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von — bis unter DM — — Großhandel mit .	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- umsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1 000 DM		%			
<u>GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN</u>											
40100 GETREIDE, SAATEN, FUTTER- UND DUENGEMITTELN - ALLGEM. GH. -											
	UNTER 3 000	42	70	58	66	4437	23	4373	1,4	4,8	335,9
	3 000 - 5 000	84	139	118	118	7373	922	7082	3,9	4,0	101,7
	5 000 - 12 000	238	461	371	399	35739	2091	33774	5,5	3,7	66,9
	12 000 - 25 000	469	1031	720	879	97126	986	88774	8,6	4,1	47,4
	25 000 - 50 000	592	1572	927	1403	198096	5675	177006	10,6	4,1	38,2
	50 000 - 100 000	597	2267	681	1963	359193	8352	317319	11,7	4,3	36,5
	100 000 - 250 000	586	3703	642	3342	664092	11536	573321	13,7	4,6	33,5
	250 000 - 500 000	222	2554	239	2389	541392	12210	466548	13,8	4,4	31,9
	500 000 - 1 MILL.	92	2248	202	2165	439359	12644	374959	14,7	5,0	33,8
	1 MILL. - 2 MILL.	32	1661	97	1635	388947	2977	343596	11,7	4,3	37,3
	2 MILL. - 5 MILL.	11	1303	81	1294	230244	13418	198289	13,9	5,9	42,4
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	3	3047	24	3047	819837	339	764999	6,7	3,8	57,3
	25 MILL. - 50 MILL.	3	3849	69	3849	1204082	3900	1099711	8,7	3,4	39,5
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	2973	26379	4250	25023	5563904	83518	4948714	11,1	4,3	39,1
40104 GETREIDE, SAATEN U. FUTTERM.											
	UNTER 3 000	55	102	34	49	12749	75	12778	0,1	3,6	1572,3
	3 000 - 5 000	82	133	59	43	9326	219	9057	2,9	2,6	89,6
	5 000 - 12 000	236	434	183	131	29118	889	27224	6,5	2,2	33,2
	12 000 - 25 000	419	845	297	362	103574	3269	96138	7,2	2,4	33,9
	25 000 - 50 000	572	1659	506	1025	247255	15915	226568	8,4	2,9	34,2
	50 000 - 100 000	761	3084	636	2211	607697	40527	552779	9,0	3,0	33,1
	100 000 - 250 000	1002	6739	866	5712	1777284	39238	1617828	9,0	3,2	35,1
	250 000 - 500 000	515	6799	648	6271	1815827	31570	1634413	10,0	3,5	35,2
	500 000 - 1 MILL.	221	4933	418	4695	1567155	40740	1417814	9,5	3,2	33,1
	1 MILL. - 2 MILL.	96	3934	279	3840	1545548	123174	1412640	8,6	2,8	32,3
	2 MILL. - 5 MILL.	44	3187	197	3157	2315920	251793	2203259	4,9	1,7	34,4
	5 MILL. - 10 MILL.	10	1442	65	1431	1262511	8540	1189243	5,8	1,3	22,0
	10 MILL. - 25 MILL.	6	1493	55	1488	2849840	-	2773823	2,7	0,9	35,2
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	3	13170	630	13170	3458328	7197	3112317	10,0	3,8	37,5
	ZUSAMMEN	4022	47954	4873	43585	17602132	563146	16285881	7,5	2,6	34,4
40107 DUENGEMITTELN											
	UNTER 3 000	13	19	13	11	1059	-	1039	1,9	4,2	220,0
	3 000 - 5 000	15	22	16	9	852	-	798	6,3	4,5	70,4
	5 000 - 12 000	56	87	44	38	4789	-	4355	9,1	2,4	27,0
	12 000 - 25 000	80	154	71	59	11438	140	10035	12,3	2,4	19,9
	25 000 - 50 000	74	184	74	123	21445	437	18789	12,4	3,4	27,6
	50 000 - 100 000	86	324	81	235	46618	383	40371	13,4	3,9	28,9
	100 000 - 250 000	60	341	54	273	97134	5727	87748	9,7	2,5	26,0
	250 000 - 500 000	26	313	24	288	69431	1063	60964	12,2	4,2	34,2
	500 000 - 1 MILL.	8	157	5	152	58265	2172	55032	9,0	3,1	34,5
	1 MILL. - 2 MILL.	10	341	52	330	219587	9396	203023	7,5	2,1	27,6
	2 MILL. - 5 MILL.	7	480	29	478	344953	415	322939	6,4	2,0	32,0
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	438	2622	495	2196	2165607	70442	2024073	6,5	1,2	17,7
40130 BLUMEN, PFLANZEN UND BLUMEN- BINDEREI BEDARF											
	UNTER 3 000	5	7	5	-	94	-	85	9,6	-	-
	3 000 - 5 000	13	16	4	-	373	-	327	12,3	-	-
	5 000 - 12 000	81	135	40	23	3665	-	2988	18,5	1,5	8,1
	12 000 - 25 000	209	364	79	73	19534	424	15776	19,2	1,6	8,6
	25 000 - 50 000	253	581	135	215	42904	165	34014	20,7	3,1	15,1
	50 000 - 100 000	261	911	202	529	89415	676	70837	20,8	4,2	20,0
	100 000 - 250 000	243	1352	200	967	161852	3625	125069	22,7	5,7	24,9
	250 000 - 500 000	100	1127	140	979	145261	5435	111019	23,6	6,4	27,0
	500 000 - 1 MILL.	33	798	98	754	94946	18205	72787	23,3	8,1	34,8
	1 MILL. - 2 MILL.	9	390	11	377	42154	-	29984	28,9	10,0	34,6
	2 MILL. - 5 MILL.	7	536	111	527	118177	45463	94934	19,7	5,2	26,5
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1214	6217	1025	4444	718375	73993	557820	22,3	5,8	26,1

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . . . bis unter . . . DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
%											
1 000 DM											
Anzahl											
40160 LEBENDEN VIEH											
	UNTER 3 000	150	188	55	19	12135	11478	11863	2,2	1,8	78,3
	3 000 — 5 000	290	345	110	14	8666	10727	7640	11,8	1,2	9,9
	5 000 — 12 000	1176	1406	263	42	73091	23815	63475	13,2	0,2	1,8
	12 000 — 25 000	1485	2100	360	209	197369	59226	171683	13,0	0,5	4,0
	25 000 — 50 000	1222	2106	378	370	327153	114585	284458	13,1	0,6	4,8
	50 000 — 100 000	786	1878	460	640	422730	164381	369141	12,7	0,9	6,9
	100 000 — 250 000	488	1726	369	922	608608	213234	536579	11,8	1,1	9,6
	250 000 — 500 000	138	738	134	548	389936	137954	342494	12,2	1,3	11,0
	500 000 — 1 MILL.	50	401	54	318	211968	130966	179600	15,3	1,6	10,7
	1 MILL. — 2 MILL.	17	219	28	199	192447	19795	165811	11,8	1,2	9,8
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	4	880	41	874	319458	303553	293919	8,0	2,5	31,6
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	5813	12297	2260	4463	3076811	1218341	2711449	11,9	1,2	10,2
40190 SONST.LEBENDEN TIEREN SOWIE MIT ZOOLOGISCHEM BEDARF											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	4	5	3	.	85	.	72	15,3	.	.
	5 000 — 12 000	15	23	5	2	453	12	322	28,9	4,0	13,7
	12 000 — 25 000	23	39	10	2	1411	52	1003	28,9	1,1	3,9
	25 000 — 50 000	28	61	8	16	3074	134	2109	31,4	2,9	9,3
	50 000 — 100 000	14	37	7	15	2678	50	2683	27,1	3,0	11,2
	100 000 — 250 000	29	154	25	108	12655	48	8240	34,9	6,7	19,3
	250 000 — 500 000	11	162	45	148	12093	.	8298	31,4	10,7	34,1
	500 000 — 1 MILL.	3	73	9	67	7078	5	4995	29,4	10,5	35,6
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	127	554	112	358	40527	301	27722	31,6	7,7	24,4
401 GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN											
	UNTER 3 000	265	386	165	145	30474	11576	30138	1,1	3,0	276,2
	3 000 — 5 000	438	660	310	184	26675	11868	24976	6,4	2,5	39,8
	5 000 — 12 000	1802	2546	906	635	146855	26807	132138	10,0	1,6	15,7
	12 000 — 25 000	2685	4533	1537	1584	430452	64097	383409	10,9	1,9	17,3
	25 000 — 50 000	2741	6163	2028	3152	839927	136911	742944	11,5	2,3	20,0
	50 000 — 100 000	2505	8501	2067	5593	1529331	214369	1353130	11,5	2,8	24,3
	100 000 — 250 000	2408	14015	2156	11324	3321625	273408	2948785	11,2	3,2	28,4
	250 000 — 500 000	1012	11693	1230	10623	2973940	188232	2623736	11,8	3,6	30,4
	500 000 — 1 MILL.	407	8610	780	8151	2378771	204732	2103187	11,6	3,6	30,8
	1 MILL. — 2 MILL.	164	6545	467	6381	2388683	155342	2159054	9,6	3,0	30,9
	2 MILL. — 5 MILL.	75	5616	426	5564	3148544	339716	2940187	6,6	2,1	32,2
	5 MILL. — 10 MILL.	16	2447	119	2430	1706418	318018	1593479	6,6	1,5	22,8
	10 MILL. — 25 MILL.	11	4818	91	4813	3903701	339	3748696	4,0	1,6	39,9
	25 MILL. — 50 MILL.	3	3849	69	3849	1204082	3900	1099711	8,7	3,4	39,5
	50 MILL. UND MEHR	5	15641	658	15641	5137878	60426	4672089	9,1	3,2	34,9
	ZUSAMMEN	14587	96023	13015	80069	29167356	2009741	26555659	9,0	2,7	30,7
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HAEUTEN U. FELLE											
40200 WOLLE UND TIERHAAREN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	5	6	3	1	86	.	74	14,0	5,8	41,7
	5 000 — 12 000	13	20	3	4	2826	2104	2710	4,1	0,9	21,6
	12 000 — 25 000	22	39	10	9	1708	1088	1334	21,9	2,3	10,4
	25 000 — 50 000	26	60	21	27	4562	300	3656	19,9	3,1	15,5
	50 000 — 100 000	28	103	20	59	31461	14578	29432	6,4	1,8	27,6
	100 000 — 250 000	40	233	50	177	80351	41577	74068	7,8	2,1	26,6
	250 000 — 500 000	16	115	8	93	38493	7515	33144	13,9	3,1	22,0
	500 000 — 1 MILL.	5	100	4	90	57590	4844	54357	6,3	2,0	31,3
	1 MILL. — 2 MILL.	5	80	7	73	57768	1019	51245	11,3	2,0	17,7
	2 MILL. — 5 MILL.	5	302	32	296	231529	4000	216603	6,4	1,5	23,6
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	169	1270	169	1035	721925	101755	668567	7,4	1,6	21,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgroßenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . bis unter . DM — Großhandel mit . .	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren umsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Anzahl			1 000 DM			%					
40203 BAUMWOLLE											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	3	5	3	2	3889	—	3844	1,2	0,2	20,0
	25 000 — 50 000	5	14	1	10	12381	2271	12195	1,5	1,0	68,8
	50 000 — 100 000	12	26	5	16	52762	12828	51953	1,5	0,4	28,2
	100 000 — 250 000	9	30	2	22	40827	11365	39347	3,6	0,6	16,4
	250 000 — 500 000	5	50	3	44	54391	4831	52634	3,2	0,9	27,1
	500 000 — 1 MILL.	4	22	3	18	42356	4273	39066	7,8	0,4	5,8
	1 MILL. — 2 MILL.	11	109	4	99	235023	4167	223649	6,4	0,5	8,2
	2 MILL. — 5 MILL.	4	120	6	113	106648	71768	96462	9,6	1,5	15,7
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	57	455	32	399	664313	112025	620596	6,6	0,8	11,9
40206 GARNEN -OHNE NACH-, STOPF- UND HANDARBEITSGARNE-											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	3	12	3	2	1553	209	1462	5,9	0,5	7,7
	25 000 — 50 000	6	17	5	10	1053	3500	802	23,8	5,5	23,1
	50 000 — 100 000	8	29	—	20	3563	10835	3053	14,3	6,1	42,7
	100 000 — 250 000	13	72	12	52	9275	18888	7392	20,3	5,8	28,6
	250 000 — 500 000	7	58	7	47	23886	11937	21482	10,1	2,5	24,8
	500 000 — 1 MILL.	3	49	6	45	15950	—	13709	14,1	2,6	18,5
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	48	286	36	218	89382	45729	72410	19,0	2,9	15,4
40209 SONST.TEXT.,POHST. U. HALBW. OH. LUMPEN U. TEXTILABFÄLLE											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	15	28	11	11	3505	1178	3397	3,1	1,6	52,8
	12 000 — 25 000	7	11	2	3	453	195	321	29,1	4,0	13,6
	25 000 — 50 000	18	44	6	20	5262	551	4544	13,6	3,4	24,8
	50 000 — 100 000	29	103	14	62	11784	6792	9663	18,0	3,7	20,7
	100 000 — 250 000	24	122	19	93	27174	14354	23859	12,2	3,8	31,5
	250 000 — 500 000	12	99	11	84	31313	11139	26999	13,8	2,6	18,5
	500 000 — 1 MILL.	15	230	26	206	66890	9612	56545	15,5	3,3	21,4
	1 MILL. — 2 MILL.	9	222	21	209	86605	8085	73859	14,7	2,6	17,8
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	132	994	111	820	311594	52306	272165	12,7	2,8	22,1
40250 HAEUTEN UND FELLE											
	UNTER 3 000	4	5	3	1	109	—	103	5,5	2,8	50,0
	3 000 — 5 000	10	13	6	4	389	—	351	9,8	3,6	36,8
	5 000 — 12 000	41	61	15	11	5622	1110	5303	5,7	1,3	22,3
	12 000 — 25 000	40	58	13	9	3648	62	2964	18,8	1,6	8,6
	25 000 — 50 000	79	197	47	94	17127	1341	14334	16,3	3,7	22,7
	50 000 — 100 000	85	265	52	146	27965	4258	22246	20,5	4,5	21,8
	100 000 — 250 000	58	328	32	260	56171	22302	46838	16,6	5,2	31,6
	250 000 — 500 000	36	366	10	327	106320	21022	94258	11,3	3,6	32,0
	500 000 — 1 MILL.	29	519	31	491	142280	9448	122025	14,2	4,5	31,3
	1 MILL. — 2 MILL.	15	518	15	503	119945	48256	100126	16,5	4,9	29,8
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	430	2478	254	1991	522614	110299	440625	15,7	4,5	28,4

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer						
	Großhandel mit		Anzahl			1000 DM			%		
402	TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HAEUTEN U. FELLE										
	UNTER 3 000	6	9	5	3	194	—	184	5,2	8,2	160,0
	3 000 — 5 000	18	27	12	9	7056	522	6995	0,9	0,7	83,6
	5 000 — 12 000	71	113	30	27	12869	4392	12308	4,4	1,2	27,3
	12 000 — 25 000	78	125	31	25	11251	1554	9925	11,8	1,2	10,0
	25 000 — 50 000	134	332	80	161	40385	8363	35531	12,0	2,8	23,4
	50 000 — 100 000	162	526	91	303	127535	49291	116347	8,8	2,1	24,1
	100 000 — 250 000	144	785	135	604	213798	108486	191504	10,4	3,0	28,9
	250 000 — 500 000	76	688	39	595	254403	56444	228517	10,2	2,7	26,7
	500 000 — 1 MILL.	56	920	70	850	325466	28177	285702	12,2	3,2	25,9
	1 MILL. — 2 MILL.	42	950	48	903	522327	61887	465187	10,9	2,1	19,1
	2 MILL. — 5 MILL.	13	642	48	627	438366	75768	402223	8,2	1,9	23,6
	5 MILL. — 10 MILL.	6	366	12	356	356178	27230	319940	10,2	1,2	11,7
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	806	5483	601	4463	2309828	422114	2074363	10,2	2,2	21,9
	TECHN. CHEMIKAL. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI										
40400	TECHN. CHEMIKAL. U. ROHDROGEN										
	UNTER 3 000	4	6	2	1	472	—	467	1,1	—	—
	3 000 — 5 000	12	16	8	—	584	—	544	6,8	—	—
	5 000 — 12 000	45	60	20	8	2374	251	2009	15,4	0,9	6,0
	12 000 — 25 000	67	123	37	33	5428	1946	4219	22,3	3,3	14,8
	25 000 — 50 000	60	131	26	53	9259	4037	7149	22,8	4,6	20,1
	50 000 — 100 000	76	265	69	172	28967	1768	23447	19,1	4,7	24,5
	100 000 — 250 000	85	486	70	387	74176	9565	59857	19,3	5,3	27,7
	250 000 — 500 000	53	469	58	417	87477	30935	67929	22,3	5,9	26,4
	500 000 — 1 MILL.	52	908	75	856	255283	83610	218828	14,3	4,6	32,1
	1 MILL. — 2 MILL.	33	1107	53	1080	354663	35079	307586	13,3	3,8	28,6
	2 MILL. — 5 MILL.	23	1583	54	1555	450000	26894	372902	17,1	4,6	26,6
	5 MILL. — 10 MILL.	7	1172	31	1164	359457	49061	312857	13,0	5,3	41,2
	10 MILL. — 25 MILL.	4	952	17	949	377137	49572	313639	16,8	4,2	25,1
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	521	7278	520	6675	2005277	292718	1691433	15,7	4,6	29,3
40405	ROHEN PFLANZL. U. TIER. FETTEN U. ÖLEN F. TECHN. ZWECKE										
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 000 — 50 000	7	21	8	10	884	—	599	32,2	6,2	19,3
	50 000 — 100 000	4	12	2	4	3441	4299	3157	8,3	1,2	14,8
	100 000 — 250 000	5	31	2	25	4343	—	3435	20,9	5,7	27,2
	250 000 — 500 000	4	43	8	39	6034	—	4521	25,1	8,0	31,7
	500 000 — 1 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MILL. — 2 MILL.	3	49	1	44	90303	—	86207	4,5	0,8	17,4
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	29	206	28	166	138946	6566	127531	8,2	1,5	18,4
40450	KAUTSCHUK UND KUNSTGUMMI										
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	4	15	2	10	16441	455	16374	0,4	1,0	252,2
	25 000 — 50 000	5	11	2	5	2836	—	2658	6,3	1,9	29,8
	50 000 — 100 000	8	44	6	34	2586	—	2170	16,1	9,2	57,2
	100 000 — 250 000	6	29	1	21	3711	230	2728	26,5	5,4	20,5
	250 000 — 500 000	3	32	1	27	18264	9496	17222	5,7	1,8	32,2
	500 000 — 1 MILL.	3	39	5	35	18874	—	16667	11,7	2,3	19,5
	1 MILL. — 2 MILL.	3	54	—	51	75308	389	70981	5,7	1,3	22,3
	2 MILL. — 5 MILL.	3	198	10	192	146762	22363	138315	5,8	2,5	42,6
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	38	498	27	448	427281	38950	403251	5,6	2,0	34,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit ...										
404	TECHN.CHEMIKAL.U.ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI										
	UNTER 3 000	4	6	2	1	472	—	467	1,1	—	—
	3 000 — 5 000	12	16	8	—	584	—	544	6,8	—	—
	5 000 — 12 000	48	63	20	8	2487	251	2096	15,7	0,9	5,6
	12 000 — 25 000	73	140	39	43	21944	2401	20630	6,0	1,6	26,5
	25 000 — 50 000	72	163	36	68	12979	4037	10406	19,8	4,1	20,7
	50 000 — 100 000	88	321	77	210	34994	6067	28774	17,8	4,7	26,2
	100 000 — 250 000	96	546	73	433	82230	9795	66020	19,7	5,4	27,2
	250 000 — 500 000	60	544	67	483	111775	40431	89672	19,8	5,3	27,0
	500 000 — 1 MILL.	57	966	82	908	293944	86280	253654	13,7	4,2	30,7
	1 MILL. — 2 MILL.	39	1210	54	1175	520274	35468	464774	10,7	2,9	27,3
	2 MILL. — 5 MILL.	27	1809	69	1774	610793	49257	522596	14,4	4,0	27,6
	5 MILL. — 10 MILL.	8	1246	31	1237	501891	55078	448943	10,5	4,3	40,7
	10 MILL. — 25 MILL.	4	952	17	949	377137	49572	313639	16,8	4,2	25,1
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	588	7982	575	7289	2571504	338637	2222215	13,6	4,0	29,3
	KOHLE,SONST.FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN										
40500	KOHLE,SONST.FESTEN BRENNST. U.MINERALÖLERZEUGNISSEN 1)										
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	6	9	4	5	492	—	387	21,5	5,1	23,6
	25 000 — 50 000	13	35	16	15	2220	19	1771	20,2	4,3	21,2
	50 000 — 100 000	35	140	22	95	15635	374	13146	15,9	4,5	28,0
	100 000 — 250 000	33	202	26	151	34818	1076	26462	15,4	4,3	27,7
	250 000 — 500 000	24	275	20	247	96403	60	87765	9,0	2,8	31,7
	500 000 — 1 MILL.	14	342	30	328	81319	130	70948	12,8	4,8	37,6
	1 MILL. — 2 MILL.	16	706	42	691	256408	33178	233810	8,8	3,4	38,3
	2 MILL. — 5 MILL.	8	771	15	765	329295	11768	302054	8,3	3,0	35,9
	5 MILL. — 10 MILL.	3	520	42	520	132580	80	112427	15,2	5,2	34,2
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	156	4035	222	3849	1444422	46685	1292271	10,5	3,4	32,6
40540	KOHLE U.SONST.FEST.BRENNST.										
	UNTER 3 000	10	13	5	—	463	—	450	2,8	—	—
	3 000 — 5 000	9	15	8	5	1342	—	1311	2,3	2,7	116,1
	5 000 — 12 000	47	90	25	40	6331	89	5975	5,6	4,4	78,7
	12 000 — 25 000	79	157	47	50	18370	216	17041	7,2	1,7	23,5
	25 000 — 50 000	85	215	43	91	22881	465	19981	12,7	2,7	21,1
	50 000 — 100 000	107	412	81	263	78879	5214	71123	9,8	2,8	28,2
	100 000 — 250 000	139	825	92	647	258857	489	236297	8,7	2,7	31,4
	250 000 — 500 000	85	973	89	873	470169	437	439351	6,6	2,3	35,1
	500 000 — 1 MILL.	54	1005	62	947	375664	5089	337610	10,1	3,3	32,4
	1 MILL. — 2 MILL.	28	1015	80	990	440633	2673	401425	8,9	2,9	32,6
	2 MILL. — 5 MILL.	18	1652	81	1640	808841	17888	766645	5,2	2,9	54,7
	5 MILL. — 10 MILL.	4	956	68	955	908636	40	877276	3,5	1,6	45,3
	10 MILL. — 25 MILL.	5	2217	21	2214	721569	7200	650361	9,9	4,7	48,0
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	670	9545	702	8713	4112635	39800	3824846	7,0	2,9	41,0
40570	MINERALÖLERZEUGNISSEN										
	UNTER 3 000	5	13	3	6	23641	—	23632	—	0,6	1611,1
	3 000 — 5 000	11	14	6	1	1053	—	1014	3,7	0,4	10,3
	5 000 — 12 000	84	118	30	16	5009	94	4299	14,2	1,6	11,0
	12 000 — 25 000	135	242	58	64	19087	1359	16741	12,3	2,1	17,1
	25 000 — 50 000	218	519	123	221	52715	4264	44729	15,1	3,3	22,0
	50 000 — 100 000	264	915	176	541	131464	16667	112230	14,6	3,5	24,2
	100 000 — 250 000	379	2126	260	1624	454617	56499	392177	13,7	3,6	26,0
	250 000 — 500 000	256	2652	171	2318	640553	26620	549258	14,3	4,1	28,6
	500 000 — 1 MILL.	198	3260	185	3018	1134727	32635	998801	12,0	3,2	27,0
	1 MILL. — 2 MILL.	118	3597	182	3442	1520073	27446	1355580	10,8	2,7	25,3
	2 MILL. — 5 MILL.	91	5039	248	4572	2273857	58596	2002431	11,9	2,9	24,3
	5 MILL. — 10 MILL.	28	2868	99	2848	1486077	4129	1287637	13,4	2,7	20,0
	10 MILL. — 25 MILL.	23	3970	175	3955	2310401	2797	1949033	15,6	2,5	15,7
	25 MILL. — 50 MILL.	6	2234	60	2234	1905677	6310	1693213	11,1	2,1	18,4
	50 MILL. UND MEHR	3	1637	77	1636	904122	—	660413	27,0	2,2	8,3
	ZUSAMMEN	1819	29204	1853	26898	12863073	237416	11091168	13,8	2,7	19,7

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3. Unternehmen, Umsatz und Röhertagsquote
nach Röhertagsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Röhertag von ... bis unter ... DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- umsatz 1967	Röhertag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Röhertag
			Anzahl			1 000 DM			%		
405	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN										
	UNTER 3 000	15	26	8	8	24104	—	24082	0,1	0,6	659,1
	3 000 — 5 000	20	29	14	6	2395	—	2325	2,9	1,7	57,1
	5 000 — 12 000	134	211	55	56	11570	183	10482	9,4	3,1	32,9
	12 000 — 25 000	220	408	109	119	37950	1575	34165	10,0	1,9	19,5
	25 000 — 50 000	316	769	182	327	77816	4748	66481	14,6	3,2	21,7
	50 000 — 100 000	406	1467	279	899	225978	22255	196499	13,0	3,3	25,6
	100 000 — 250 000	551	3153	378	2422	748292	56064	657936	12,1	3,3	27,5
	250 000 — 500 000	365	3900	280	3436	1207125	27117	1076374	10,8	3,3	30,4
	500 000 — 1 MILL.	266	4607	277	4293	1591710	37854	1407359	11,6	3,3	28,7
	1 MILL. — 2 MILL.	162	5318	304	5123	2217114	63297	1990815	10,2	2,8	27,9
	2 MILL. — 5 MILL.	117	7462	344	7377	3411993	88252	3071130	10,0	2,9	29,0
	5 MILL. — 10 MILL.	35	4344	209	4321	2527293	4249	2277340	9,9	2,4	24,3
	10 MILL. — 25 MILL.	28	6187	196	6169	3031970	9997	2595374	14,3	3,0	21,0
	25 MILL. — 50 MILL.	6	2234	60	2234	1905677	6310	1693213	11,1	2,1	18,4
	50 MILL. UND MEHR	4	2669	82	2668	1399143	—	1100706	21,3	2,5	11,9
	ZUSAMMEN	2645	42784	2777	39460	18420130	323901	16208285	12,0	2,8	23,4
	ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG										
40600	ERZEN										
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 000 — 50 000	3	6	1	4	328	200	230	29,9	9,1	30,6
	50 000 — 100 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 000 — 250 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 000 — 500 000	3	28	2	27	10333	3471	9497	8,1	4,4	53,8
	500 000 — 1 MILL.	3	72	6	71	25721	120604	23692	7,9	3,8	48,3
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	3	97	5	97	217900	1366	207011	5,0	0,9	17,7
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	21	357	29	343	325209	130174	300757	7,5	1,8	23,5
40640	ROHEISEN										
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 000 — 50 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 000 — 100 000	4	13	1	10	1532	—	1231	19,7	6,3	32,1
	100 000 — 250 000	6	40	7	32	4537	1180	3650	19,6	6,8	34,8
	250 000 — 500 000	9	115	4	103	17871	10500	14758	17,4	6,8	39,2
	500 000 — 1 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MILL. — 2 MILL.	3	65	—	63	25104	17033	20962	16,5	3,8	23,0
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	30	1020	30	986	194643	51176	166073	13,7	6,4	46,5
40645	EISEN, STAHL SOW.M. EISEN- U. STAHL HALBZEUG - OH. ROHEISEN-										
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	8	10	7	3	183	—	155	15,3	2,2	14,3
	5 000 — 12 000	26	36	10	10	1712	579	1501	12,3	3,7	29,9
	12 000 — 25 000	35	59	11	18	11612	145	11003	5,2	1,3	24,8
	25 000 — 50 000	66	168	31	94	25909	9351	23376	9,8	3,7	37,5
	50 000 — 100 000	106	374	76	252	58782	22082	50941	13,3	3,8	28,2
	100 000 — 250 000	211	1383	126	1110	279327	15098	244459	12,5	3,9	31,5
	250 000 — 500 000	220	2750	184	2498	601260	64368	520927	13,4	4,6	34,6
	500 000 — 1 MILL.	204	4869	240	4645	1068342	53472	922318	13,7	4,9	36,1
	1 MILL. — 2 MILL.	133	5961	209	5823	1466089	10915	1283490	12,5	4,7	37,8
	2 MILL. — 5 MILL.	106	10079	436	9967	3171985	149976	2845608	10,3	3,9	38,3
	5 MILL. — 10 MILL.	30	6080	258	6065	2063189	96226	1846644	10,5	4,0	38,5
	10 MILL. — 25 MILL.	23	7181	302	7162	2695240	155254	2377262	11,8	3,5	30,0
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	5	5278	120	5275	2338740	304398	2967543	11,1	2,5	22,2
	ZUSAMMEN	1176	45923	2050	44615	15185444	901864	13462423	11,3	3,7	32,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM		%				
40670 NE-METALLEN											
	UNTER 3 000
	3 000 — 5 000	7	8	1	231	256	179	22,5	—	—	
	5 000 — 12 000	31	51	9	8	2542	90	2005	21,1	2,0	
	12 000 — 25 000	44	101	26	36	10301	771	8765	14,9	1,8	
	25 000 — 50 000	34	104	22	64	33346	7450	31001	7,0	1,6	
	50 000 — 100 000	43	248	25	191	70791	3870	64350	9,1	3,0	
	100 000 — 250 000	33	284	15	247	137022	13125	125106	8,7	2,2	
	250 000 — 500 000	28	445	26	422	321342	34728	301552	6,2	1,9	
	500 000 — 1 MILL.	11	348	15	339	188224	2093	172972	8,1	2,5	
	1 MILL. — 2 MILL.	15	552	17	538	634638	23823	592355	6,7	1,4	
	2 MILL. — 5 MILL.	3	313	28	311	207262	100780	189259	8,7	2,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	255	4291	195	3988	4375501	646928	4062394	7,2	1,5	
40675 NE-METALLHALBZEUG											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	3 000 — 5 000	10	15	2	5	884	2000	803	9,2	6,7	
	5 000 — 12 000	3	5	1	1	2403	—	2358	1,9	0,5	
	12 000 — 25 000	3	8	3	4	745	2057	610	18,1	1,9	
	25 000 — 50 000	13	30	6	14	10263	700	9412	8,3	1,1	
	50 000 — 100 000	18	94	14	77	18829	1058	16084	14,6	4,6	
	100 000 — 250 000	8	77	12	68	19404	2500	16500	15,0	4,4	
	250 000 — 500 000	14	234	10	220	87634	1160	77545	11,5	3,5	
	500 000 — 1 MILL.	10	413	42	403	86970	8387	72667	16,4	5,8	
	1 MILL. — 2 MILL.	4	360	15	356	51287	699	40149	21,7	7,0	
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	86	1858	159	1767	383676	18561	324165	15,5	5,5	
406 ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	11	14	10	3	614	—	576	6,2	0,7	
	5 000 — 12 000	44	61	13	16	3129	2835	2776	11,3	4,6	
	12 000 — 25 000	71	119	23	29	16865	296	15647	7,2	1,4	
	25 000 — 50 000	117	285	61	139	37364	12379	33027	11,6	3,2	
	50 000 — 100 000	158	523	105	341	104126	30232	92733	10,9	2,8	
	100 000 — 250 000	280	1781	178	1424	377087	21258	331763	12,0	3,8	
	250 000 — 500 000	273	3254	217	2943	785890	93964	686788	12,6	4,2	
	500 000 — 1 MILL.	251	5680	289	5414	1531684	210865	1352180	11,7	4,2	
	1 MILL. — 2 MILL.	159	6832	272	6669	1802172	42846	1582853	12,2	4,4	
	2 MILL. — 5 MILL.	130	11252	483	11120	4148594	195799	3753199	9,5	3,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	36	7099	376	7081	2406696	197006	2147822	10,8	4,1	
	10 MILL. — 25 MILL.	25	7903	307	7883	3309675	200423	2955356	10,7	3,2	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	7	6945	125	6941	5536349	720802	4994744	9,8	2,1	
	ZUSAMMEN	1568	53449	2461	51699	20464473	1748705	18317812	10,5	3,3	
HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF											
40700 RUND-, GRUBEN- UND FASERHOLZ											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	14	20	2	1	381	—	326	14,4	0,8	
	5 000 — 12 000	65	95	39	15	3190	683	2668	16,4	1,3	
	12 000 — 25 000	133	241	88	65	9349	828	7047	24,6	3,2	
	25 000 — 50 000	161	377	107	151	23307	2038	17611	24,4	4,2	
	50 000 — 100 000	189	670	146	392	55146	4150	41707	24,4	5,6	
	100 000 — 250 000	198	1198	156	919	120528	10620	89337	25,9	7,0	
	250 000 — 500 000	91	1040	82	910	112175	5329	80863	27,9	8,8	
	500 000 — 1 MILL.	44	787	37	729	129589	4497	99358	23,3	7,4	
	1 MILL. — 2 MILL.	29	1031	23	991	173716	433	132749	23,6	7,2	
	2 MILL. — 5 MILL.	12	721	33	712	113523	15547	82358	27,5	7,5	
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	944	6377	723	5072	769030	44125	574176	25,3	7,3	

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von bis unter DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1 000 DM			%		
40720 SCHNITTHOLZ—OHNE BRENNHOLZ—											
	UNTER 3 000	9	14	8	4	205	100	194	7,2	3,8	53,3
	3 000 — 5 000	17	26	12	1	571	18	507	11,2	0,9	7,8
	5 000 — 12 000	61	98	39	15	2819	278	2333	17,2	2,3	13,6
	12 000 — 25 000	94	181	48	47	11080	853	9444	14,8	2,8	19,0
	25 000 — 50 000	166	370	81	134	29992	3886	23987	20,0	3,1	15,7
	50 000 — 100 000	214	825	152	535	75980	12421	60433	20,5	6,2	30,1
	100 000 — 250 000	350	2225	232	1744	261165	7330	203161	22,2	6,9	31,0
	250 000 — 500 000	233	2858	172	2561	361191	8265	279501	22,6	8,0	35,3
	500 000 — 1 MILL.	138	3168	157	2977	418705	4332	322585	23,0	8,0	34,8
	1 MILL. — 2 MILL.	50	1999	50	1929	280695	4457	213241	24,0	8,1	33,6
	2 MILL. — 5 MILL.	19	1505	32	1483	236950	4536	184665	22,1	7,6	34,4
	5 MILL. — 10 MILL.	3	726	18	721	89273	—	70151	21,4	8,2	38,3
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1354	13995	1001	12151	1768620	46476	1370202	22,5	7,6	33,7
40725 SONSTIGEN HOLZHALBWAREN UND KUNSTSTOFFPLATTEN											
	UNTER 3 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	3 000 — 5 000	6	6	1	1	205	146	184	10,2	—	—
	5 000 — 12 000	21	32	14	5	827	24	655	20,8	1,8	8,7
	12 000 — 25 000	38	76	26	25	2770	836	2085	24,7	5,5	22,0
	25 000 — 50 000	79	181	47	73	11797	904	9055	23,2	4,0	17,2
	50 000 — 100 000	110	400	78	235	38251	7235	30168	21,1	5,4	25,6
	100 000 — 250 000	177	1069	108	839	130758	17061	100716	23,0	6,8	29,8
	250 000 — 500 000	153	1819	103	1616	246977	17117	192553	22,0	7,5	33,9
	500 000 — 1 MILL.	86	1759	86	1646	258829	722	199907	22,8	7,5	32,8
	1 MILL. — 2 MILL.	43	1585	72	1528	247804	7365	189273	23,6	7,6	32,1
	2 MILL. — 5 MILL.	14	971	16	958	141420	74	102578	27,5	8,6	31,5
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	731	8125	562	7149	1148191	52564	883904	23,0	7,4	32,0
40740 BAUSTOFFEN											
	UNTER 3 000	20	43	10	20	1575	15	1550	1,8	13,4	731,0
	3 000 — 5 000	47	81	38	15	3464	65	3291	5,0	1,4	28,3
	5 000 — 12 000	144	224	76	48	7342	1183	6240	15,0	3,0	20,2
	12 000 — 25 000	247	463	122	111	21564	2517	17192	20,3	3,0	15,0
	25 000 — 50 000	466	1029	205	392	79305	7235	62410	21,3	3,5	16,6
	50 000 — 100 000	703	2376	431	1413	234060	18357	183299	21,7	5,3	24,3
	100 000 — 250 000	1131	6733	629	5157	877369	40696	690845	21,3	6,1	28,9
	250 000 — 500 000	821	9121	564	7992	1397972	47551	1108125	20,7	6,3	30,5
	500 000 — 1 MILL.	558	11684	531	10955	1867410	89846	1480328	20,7	6,9	33,4
	1 MILL. — 2 MILL.	255	9577	285	9229	1629372	19847	1289272	20,9	7,2	34,4
	2 MILL. — 5 MILL.	117	10709	267	10554	1635064	59666	1295203	20,8	7,9	37,8
	5 MILL. — 10 MILL.	12	1796	40	1783	312876	10427	236072	24,5	8,0	32,5
	10 MILL. — 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. — 50 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	4525	56254	3351	50085	8478621	298568	6683526	21,2	6,9	32,6
40760 FLACHGLAS											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	12 000 — 25 000	13	29	7	15	1375	188	1141	17,0	6,8	39,7
	25 000 — 50 000	12	34	12	18	1645	—	1183	28,1	5,2	18,6
	50 000 — 100 000	24	105	9	72	8048	—	6246	22,4	8,2	36,7
	100 000 — 250 000	50	389	29	317	28953	410	20179	30,3	12,6	41,7
	250 000 — 500 000	49	667	45	607	59385	1000	41865	29,5	11,1	37,6
	500 000 — 1 MILL.	56	1388	59	1298	148256	2000	108622	26,7	10,7	40,0
	1 MILL. — 2 MILL.	31	1347	24	1310	160008	263	118096	26,2	10,4	39,8
	2 MILL. — 5 MILL.	18	1743	53	1723	207194	15	156618	24,4	10,2	41,9
	5 MILL. — 10 MILL.	4	671	15	664	135740	619	105831	22,0	6,4	29,2
	10 MILL. — 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	264	7131	289	6773	827455	4502	613370	25,9	10,1	38,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rothertragsquote
nach Rothertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rothertrag von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rothertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rothertrag
40780 INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER											
	UNTER 3 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	3 000 - 5 000	4	4	—	119	—	106	10,9	—	—	—
	5 000 - 12 000	26	37	13	1947	136	1725	11,4	2,4	20,7	—
	12 000 - 25 000	29	54	12	3161	1797	2670	15,5	4,2	27,3	—
	25 000 - 50 000	39	98	19	6375	2323	4930	22,7	5,1	22,4	—
	50 000 - 100 000	62	230	45	20265	3087	15684	22,6	5,8	25,8	—
	100 000 - 250 000	113	850	87	703	98747	8400	79730	19,3	7,4	38,3
	250 000 - 500 000	121	1672	124	1522	200431	10830	156969	21,7	8,3	38,4
	500 000 - 1 MILL.	109	2754	149	2629	372072	3585	294281	20,9	8,1	39,0
	1 MILL. - 2 MILL.	58	3273	167	3198	444304	3695	362719	18,4	8,1	44,0
	2 MILL. - 5 MILL.	37	4132	147	4090	592524	474	480389	18,9	7,7	40,8
	5 MILL. - 10 MILL.	9	1887	75	1874	293050	1482	234525	20,0	7,0	35,0
	10 MILL. - 25 MILL.	3	1269	57	1267	182690	—	138769	24,0	9,0	37,4
	25 MILL. - 50 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	612	17279	985	16511	2344698	35809	1870933	20,2	7,9	39,2
40785 INSTALLATIONSBEDARF FUER HEIZUNG											
	UNTER 3 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	3 000 - 5 000	7	9	5	1	277	20	253	8,7	2,2	25,0
	5 000 - 12 000	11	16	12	1	591	17	496	16,1	—	—
	12 000 - 25 000	21	38	8	10	1677	523	1322	21,2	4,8	22,8
	25 000 - 50 000	38	98	22	40	6100	1744	4801	21,3	6,0	28,0
	50 000 - 100 000	44	157	19	94	14927	1788	11764	21,2	6,0	28,3
	100 000 - 250 000	77	483	42	379	59278	10826	46850	21,0	6,9	33,0
	250 000 - 500 000	51	586	35	525	94206	10476	75653	19,7	6,1	31,0
	500 000 - 1 MILL.	49	1254	76	1191	173450	22931	137404	20,8	7,4	35,6
	1 MILL. - 2 MILL.	15	691	53	668	86220	6945	65568	24,0	9,3	39,0
	2 MILL. - 5 MILL.	11	1124	34	1109	169812	—	137766	18,9	8,0	42,2
	5 MILL. - 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. - 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. - 50 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	328	6260	375	5820	847307	286889	671693	20,7	8,3	40,1
407 HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF											
	UNTER 3 000	40	75	23	28	2486	119	2428	2,3	9,6	412,1
	3 000 - 5 000	95	146	58	19	5017	249	4667	7,0	1,3	18,0
	5 000 - 12 000	333	511	195	96	17239	2328	14596	15,3	2,5	16,3
	12 000 - 25 000	575	1082	311	290	50976	7542	40901	19,8	3,4	17,1
	25 000 - 50 000	961	2187	493	853	158525	18214	123977	21,8	3,8	17,3
	50 000 - 100 000	1346	4763	880	2885	446677	47038	349301	21,8	5,6	25,6
	100 000 - 250 000	2096	12947	1283	10058	1576798	95343	1230818	21,9	6,6	30,1
	250 000 - 500 000	1519	17763	1125	15733	2472337	100568	1935529	21,7	7,1	32,5
	500 000 - 1 MILL.	1040	22794	1095	21425	3368311	127913	2642485	21,5	7,4	34,5
	1 MILL. - 2 MILL.	481	19503	674	18853	3022119	43005	2370918	21,5	7,7	35,6
	2 MILL. - 5 MILL.	228	20905	582	20629	3096487	80312	2439577	21,2	8,0	37,7
	5 MILL. - 10 MILL.	32	5606	166	5566	953070	13528	743429	22,0	7,3	33,4
	10 MILL. - 25 MILL.	8	3310	196	3301	538971	1555	427945	20,6	7,7	37,5
	25 MILL. - 50 MILL.	4	3829	205	3825	474919	231619	341233	28,1	9,6	34,1
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	8758	115421	7286	103561	16183932	769333	12667804	21,7	7,4	34,1
SCHROTT UND SONST.ABFAHST.											
40800 ALTMATERIAL VERSCH. ART ¹⁾											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 - 5 000	113	119	2	1	1679	100	1278	23,9	0,1	0,5
	5 000 - 12 000	324	380	42	15	6445	—	3717	42,3	0,7	1,6
	12 000 - 25 000	305	432	55	48	12482	7	7314	41,4	2,0	4,8
	25 000 - 50 000	172	380	81	146	14698	323	8824	40,0	6,3	15,8
	50 000 - 100 000	109	371	63	215	18972	—	11354	40,2	9,0	22,3
	100 000 - 250 000	79	504	66	388	31719	710	19793	37,6	11,2	29,9
	250 000 - 500 000	22	275	15	243	20639	—	13296	35,6	12,7	35,8
	500 000 - 1 MILL.	17	424	31	400	35981	—	24114	33,0	12,5	38,0
	1 MILL. - 2 MILL.	4	251	20	243	13489	—	7725	42,7	15,2	35,7
	2 MILL. - 5 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	5 MILL. - 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. - 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. - 50 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1148	3616	375	2175	235078	1140	157509	33,0	8,9	27,1

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit ...			Anzahl		1 000 DM		%				
40830 SCHROTT, NE-ALTMETALLEN UND ABRUCHMATERIAL											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	26	31	5	1	528	—	434	17,8	0,4	2,1
	5 000 — 12 000	871	1080	160	69	18667	251	11547	38,1	1,4	3,7
	12 000 — 25 000	802	1167	166	153	38931	120	25224	35,2	2,2	6,1
	25 000 — 50 000	571	1232	245	466	56839	1191	36744	35,4	4,9	14,0
	50 000 — 100 000	466	1641	310	955	104170	1744	70914	31,9	7,1	22,2
	100 000 — 250 000	483	2781	319	2119	272365	7904	194539	28,6	7,8	27,3
	250 000 — 500 000	260	2849	215	2486	324844	4678	235840	27,4	8,5	31,1
	500 000 — 1 MILL.	126	2759	180	2585	361469	1565	275060	23,9	8,2	34,2
	1 MILL. — 2 MILL.	48	1743	58	1683	356201	175	293822	17,5	5,8	33,0
	2 MILL. — 5 MILL.	18	1363	24	1343	790233	192692	740756	6,3	2,3	37,4
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	3	495	12	493	168597	410	134121	20,4	4,2	20,3
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	3686	17779	1700	12982	2580500	210730	2093464	18,9	5,5	29,0
40860 LUMPEN UND TEXTILABFÄLLEN											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	27	22	1	—	401	—	238	40,6	—	—
	5 000 — 12 000	27	47	11	13	1176	100	713	39,4	4,0	10,2
	12 000 — 25 000	31	82	16	37	3348	154	2231	33,4	6,8	20,5
	25 000 — 50 000	32	142	46	87	5509	4496	3310	39,9	9,0	22,5
	50 000 — 100 000	27	245	47	211	11166	951	6902	38,2	14,9	38,9
	100 000 — 250 000	15	321	102	300	15695	—	10050	36,0	12,8	35,5
	250 000 — 500 000	5	141	8	136	12005	17	8432	29,8	12,9	43,2
	500 000 — 1 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	165	1499	236	1276	102871	5718	69358	32,6	11,4	35,0
40890 ALTPAPIER UND -PAPPE											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	45	77	19	14	1017	2	643	36,8	7,4	20,1
	5 000 — 12 000	86	169	26	46	3044	—	1553	49,0	8,5	17,4
	12 000 — 25 000	90	221	56	76	7030	—	3750	46,7	6,7	14,3
	25 000 — 50 000	82	378	74	256	11200	—	5528	50,6	17,1	33,7
	50 000 — 100 000	83	608	81	490	28259	1224	15291	45,9	16,3	35,5
	100 000 — 250 000	38	593	45	543	35361	1360	21588	38,9	16,5	42,3
	250 000 — 500 000	16	402	25	383	26238	5450	15141	42,3	15,1	35,7
	500 000 — 1 MILL.	10	383	7	367	33593	—	19538	41,8	14,1	33,8
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	455	3162	345	2497	171284	9160	98344	42,6	15,2	35,7
40895 SONSTIGEN ABFALLSTOFFEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	50	65	11	5	1079	—	671	37,8	0,3	0,7
	5 000 — 12 000	42	62	13	10	1671	80	961	42,5	3,1	7,3
	12 000 — 25 000	69	162	36	60	5101	296	2706	47,0	7,5	15,9
	25 000 — 50 000	55	174	23	99	7946	190	4293	46,0	10,3	22,4
	50 000 — 100 000	38	183	37	129	14875	587	8954	39,8	7,8	19,6
	100 000 — 250 000	9	84	2	71	11073	—	7642	31,0	6,6	21,4
	250 000 — 500 000	6	96	—	89	8825	1600	4634	47,5	9,9	20,9
	500 000 — 1 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	273	855	122	489	55262	2753	33453	39,5	8,0	20,4

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit			Anzahl			1 000 DM		%			
408	SCHROTT UND SONST.ABFAHLLST.										
	UNTER 3 000	11	14	3	4	268	—	253	5,6	7,1	126,7
	3 000 — 5 000	145	160	8	3	2361	100	1845	21,9	0,3	1,2
	5 000 — 12 000	1312	1624	233	103	27609	253	16816	39,1	1,4	3,5
	12 000 — 25 000	1262	1877	271	270	57304	307	35765	37,6	2,5	6,7
	25 000 — 50 000	933	2077	434	785	87016	1964	54255	37,6	5,5	14,7
	50 000 — 100 000	744	2706	516	1612	147797	6430	95399	35,5	8,3	23,5
	100 000 — 250 000	710	4321	550	3337	358398	11376	245479	31,5	9,0	28,5
	250 000 — 500 000	344	4122	379	3643	407612	6038	288416	29,2	9,5	32,6
	500 000 — 1 MILL.	170	3822	244	3593	444518	8632	327381	26,4	9,1	34,5
	1 MILL. — 2 MILL.	64	2451	65	2366	410839	175	326265	20,6	6,9	33,6
	2 MILL. — 5 MILL.	24	1935	30	1908	837315	193816	770396	8,0	2,9	36,8
	5 MILL. — 10 MILL.	3	763	6	760	99899	—	81323	18,6	7,2	38,7
	10 MILL. — 25 MILL.	5	1039	17	1035	264065	410	208535	21,0	5,2	24,5
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	5727	26911	2778	19419	3144995	229501	2452128	22,0	6,5	29,5
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN											
41100	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN VERSCH.ART - SORTIMENTS-GH.- 1)										
	UNTER 3 000	31	54	15	4	1049	116	942	10,2	1,0	10,3
	3 000 — 5 000	114	180	44	22	8133	994	7187	11,6	1,1	9,3
	5 000 — 12 000	733	506	103	168	40023	2367	35942	10,2	2,8	27,6
	12 000 — 25 000	323	940	196	440	110219	7034	98625	10,5	2,5	23,8
	25 000 — 50 000	402	1810	334	1128	250704	18108	221992	11,5	3,3	28,7
	50 000 — 100 000	529	5126	542	4354	814062	31877	725076	10,9	4,4	40,2
	100 000 — 250 000	355	6258	433	5779	1221513	46404	1095428	10,3	4,3	41,3
	250 000 — 500 000	267	9081	601	8750	1980836	349803	1792607	9,5	4,2	44,5
	500 000 — 1 MILL.	252	16114	1204	15862	4222300	411176	3864020	8,5	3,7	44,0
	1 MILL. — 2 MILL.	161	19074	1339	18899	5274506	287530	4776189	9,4	3,8	40,5
	2 MILL. — 5 MILL.	59	12466	927	12425	3669112	101343	3277204	10,7	3,7	34,6
	5 MILL. — 10 MILL.	23	9366	646	9349	2687957	46580	2350523	12,6	3,8	29,9
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	2767	83176	6514	79353	20639650	1303366	18549535	10,1	3,9	38,3
41110	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN										
	UNTER 3 000	9	10	2	1	273	—	243	11,0	0,4	3,3
	3 000 — 5 000	37	53	14	6	1945	292	1658	14,8	0,2	1,4
	5 000 — 12 000	111	222	55	50	11494	60	9538	17,0	2,4	14,0
	12 000 — 25 000	148	377	88	134	25389	103	20057	21,0	3,4	16,0
	25 000 — 50 000	172	682	158	396	54477	509	42358	22,2	5,5	24,9
	50 000 — 100 000	158	1019	170	786	119806	4048	96125	19,8	6,0	30,2
	100 000 — 250 000	49	720	102	644	75583	1627	58240	22,9	7,8	33,9
	250 000 — 500 000	20	416	21	381	61043	—	47055	22,9	6,1	26,5
	500 000 — 1 MILL.	9	306	17	297	56367	—	43404	23,0	6,4	27,7
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	718	3887	629	2766	420203	6640	329807	21,5	6,0	28,0
41115	GEMUESE, OBST, FRUECHTEN UND GEMUESEN										
	UNTER 3 000	22	27	8	3	1691	—	1662	1,7	1,5	86,2
	3 000 — 5 000	42	58	18	6	1886	88	1751	7,2	1,9	26,7
	5 000 — 12 000	242	396	107	72	19092	364	17087	10,5	2,1	20,3
	12 000 — 25 000	503	973	235	231	66170	2171	57269	13,5	1,9	14,4
	25 000 — 50 000	844	2134	453	805	228383	5683	197693	13,4	2,2	16,3
	50 000 — 100 000	950	3513	638	1939	533357	22041	466000	12,6	3,0	23,7
	100 000 — 250 000	949	5876	926	4404	1268363	59049	1120004	11,7	3,5	29,6
	250 000 — 500 000	414	4646	626	4050	1244005	127025	1100315	11,6	3,5	30,5
	500 000 — 1 MILL.	201	3995	522	3695	1290524	81418	1148975	11,0	3,4	31,1
	1 MILL. — 2 MILL.	96	3037	234	2888	1188141	24264	1054055	11,3	3,1	27,3
	2 MILL. — 5 MILL.	61	3850	345	3775	1920881	152479	1740536	9,4	2,7	28,5
	5 MILL. — 10 MILL.	7	678	45	672	364615	11150	317373	13,0	2,3	17,8
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	4334	31184	4137	24535	8760172	490961	7790041	11,1	3,2	28,8

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3 Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von bis unter DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						Umsatz	Rohertrag
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer						
Großhandel mit			Anzahl			1 000 DM		%			
41120 MEHL											
	UNTER 3 000	5	10	5	1	99	—	90	9,1	—	—
	3 000 — 5 000	4	6	3	—	314	—	299	4,8	—	—
	5 000 — 12 000	26	41	16	5	2353	470	2149	8,7	0,2	2,5
	12 000 — 25 000	38	74	16	19	7223	202	6536	9,5	1,8	19,4
	25 000 — 50 000	58	169	47	82	30576	292	28399	7,1	1,9	26,5
	50 000 — 100 000	72	239	31	157	60283	2773	55161	8,5	2,3	27,2
	100 000 — 250 000	95	615	50	518	177437	4309	162084	8,7	3,2	37,1
	250 000 — 500 000	44	575	40	552	185801	1608	170114	8,4	3,6	42,2
	500 000 — 1 MILL.	27	535	28	525	207055	1355	186202	9,1	3,1	34,4
	1 MILL. — 2 MILL.	12	522	33	522	369503	178333	352503	4,6	1,8	38,9
	2 MILL. — 5 MILL.	4	279	15	279	76715	1000	69895	11,2	4,3	38,0
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	385	3065	288	2660	1119355	190242	1035434	7,5	2,8	36,8
41124 ZUCKER											
	UNTER 3 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	3 000 — 5 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	5 000 — 12 000	3	7	2	—	225	—	206	8,4	—	—
	12 000 — 25 000	5	8	2	2	2660	450	2577	3,1	0,3	10,8
	25 000 — 50 000	4	10	4	2	1082	328	929	14,1	0,6	4,6
	50 000 — 100 000	5	19	4	16	3295	275	2966	10,0	3,9	38,9
	100 000 — 250 000	4	25	3	22	20522	18272	19797	3,5	1,0	28,8
	250 000 — 500 000	4	32	5	29	11420	15162	10042	12,1	2,7	22,1
	500 000 — 1 MILL.	4	38	2	35	79302	9699	76575	3,4	0,7	19,2
	1 MILL. — 2 MILL.	4	142	7	135	199227	54109	192652	3,3	1,1	32,3
	2 MILL. — 5 MILL.	3	262	9	260	255097	20565	244868	4,0	1,4	34,4
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. — 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	41	785	64	734	853596	236800	802003	6,1	1,1	18,3
41127 SUESSWAREN											
	UNTER 3 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	3 000 — 5 000	35	49	12	2	1041	16	918	11,8	0,5	4,1
	5 000 — 12 000	139	225	61	29	9151	1099	8016	12,4	1,4	11,0
	12 000 — 25 000	273	520	107	132	35448	899	30523	13,9	1,8	12,9
	25 000 — 50 000	301	789	169	310	75925	2575	65252	14,1	2,6	18,4
	50 000 — 100 000	288	1295	223	816	146441	3612	126620	13,5	4,1	30,1
	100 000 — 250 000	193	1536	177	1232	195015	9105	165101	15,3	5,4	35,2
	250 000 — 500 000	65	930	133	832	154959	4886	132690	14,4	5,1	35,5
	500 000 — 1 MILL.	39	788	83	738	169570	2019	143690	15,3	4,7	30,6
	1 MILL. — 2 MILL.	18	593	58	572	131062	3500	107176	18,2	5,1	28,1
	2 MILL. — 5 MILL.	9	351	33	345	132020	13506	102586	22,3	3,1	14,1
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1388	7478	1069	5374	1094078	41221	914601	16,4	4,7	28,8
41130 MILCHERZEUGEN, U. FETTWAREN											
	UNTER 3 000	18	24	12	9	1017	2	989	2,8	4,0	146,4
	3 000 — 5 000	32	52	19	23	1903	183	1789	6,0	4,7	78,9
	5 000 — 12 000	147	228	117	110	17486	163	16300	6,8	2,0	28,8
	12 000 — 25 000	204	398	144	145	50355	1439	46636	7,4	1,1	15,5
	25 000 — 50 000	345	846	251	377	136857	7254	124629	8,9	1,5	16,7
	50 000 — 100 000	309	1193	219	746	243543	6390	221558	9,0	2,4	26,1
	100 000 — 250 000	333	2220	261	1724	550274	30000	500502	9,0	3,1	33,9
	250 000 — 500 000	133	1651	134	1471	538115	80704	489142	9,1	2,9	31,6
	500 000 — 1 MILL.	55	1274	102	1211	470733	28270	432753	8,1	2,9	35,9
	1 MILL. — 2 MILL.	31	1032	32	997	599728	14297	555811	6,7	2,0	29,8
	2 MILL. — 5 MILL.	21	1467	70	1447	1290912	10880	1235075	4,3	1,3	29,2
	5 MILL. — 10 MILL.	8	1067	49	1061	719941	2202	665483	7,6	1,8	24,2
	10 MILL. — 25 MILL.	3	849	2	849	802447	3373	746536	7,0	1,3	18,8
	25 MILL. — 50 MILL.	3	636	23	636	2207734	66746	2111600	4,4	0,3	8,0
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1642	12937	1435	10806	7631045	251903	7152803	6,3	1,5	23,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rohertrag von bis unter DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1000 DM					
41135 EIERN U. LEBENDEM GEFLÜGEL											
	UNTER 3 000	8	13	6	—	467	—	454	2,8	—	—
	3 000 — 5 000	28	40	13	6	755	—	653	13,5	3,6	26,5
	5 000 — 12 000	138	195	47	11	9612	88	8526	11,3	0,4	3,4
	12 000 — 25 000	240	455	132	78	36037	439	31856	11,6	0,9	7,7
	25 000 — 50 000	246	659	213	242	80044	315	71190	11,1	1,4	12,8
	50 000 — 100 000	171	617	183	346	116297	2014	104342	10,3	1,7	16,9
	100 000 — 250 000	145	940	281	713	204500	7785	183167	10,4	2,6	24,8
	250 000 — 500 000	36	417	92	352	110630	14866	98478	11,0	2,7	24,3
	500 000 — 1 MILL.	29	926	66	889	202444	3300	182630	9,8	3,9	39,4
	1 MILL. — 2 MILL.	9	331	32	319	100488	50	88830	11,6	3,2	27,8
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	1052	4917	1137	3277	947423	60730	843267	11,0	2,8	25,5
41140 FISCHEN U. FISCHER ZEUGNISSEN											
	UNTER 3 000	4	8	5	1	638	—	636	0,3	2,4	750,0
	3 000 — 5 000	11	15	7	—	466	—	430	7,7	—	—
	5 000 — 12 000	27	45	15	12	1848	180	1630	11,8	1,2	10,6
	12 000 — 25 000	48	87	20	24	5055	356	4167	17,6	2,4	13,7
	25 000 — 50 000	83	205	32	88	19800	202	16872	14,8	3,4	23,2
	50 000 — 100 000	87	351	66	224	35800	1360	29434	17,8	4,7	26,6
	100 000 — 250 000	124	848	106	673	104723	12754	85042	18,8	6,2	32,8
	250 000 — 500 000	84	972	49	871	175851	18433	147163	16,3	6,0	36,6
	500 000 — 1 MILL.	30	756	53	723	108437	908	88575	17,9	7,6	42,5
	1 MILL. — 2 MILL.	15	578	32	564	145195	3966	124589	14,2	4,9	34,5
	2 MILL. — 5 MILL.	5	446	7	440	99533	—	82692	16,9	5,8	34,2
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	3	372	37	370	285628	—	234561	17,9	2,5	14,2
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	523	5986	430	5291	1134639	38161	924380	18,5	5,4	29,3
41144 WILD UND GESCHLACHTETEM GEFLÜGEL											
	UNTER 3 000	10	12	5	—	209	—	192	8,1	—	—
	3 000 — 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000	25	34	11	1	1123	125	922	17,9	0,2	1,0
	12 000 — 25 000	28	52	8	11	15932	1275	15473	2,9	0,4	13,3
	25 000 — 50 000	33	77	17	28	10691	71	9537	10,8	3,4	31,9
	50 000 — 100 000	44	175	51	104	20375	140	17268	15,3	3,7	24,2
	100 000 — 250 000	46	257	55	189	45762	910	38918	15,0	3,2	21,3
	250 000 — 500 000	24	244	20	204	93481	1850	85612	8,4	2,3	27,2
	500 000 — 1 MILL.	14	258	61	240	85342	1044	75429	11,6	2,5	21,6
	1 MILL. — 2 MILL.	9	403	57	392	90622	23760	78300	13,6	4,6	33,9
	2 MILL. — 5 MILL.	8	506	44	496	161694	2923	138128	14,6	3,5	24,1
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	251	2100	346	1733	551562	32102	475508	13,1	3,1	23,6
41147 FLEISCH UND FLEISCHWAREN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	15	17	5	1	428	11	375	12,4	0,5	3,8
	5 000 — 12 000	107	146	25	20	7470	377	6609	11,5	1,2	10,2
	12 000 — 25 000	232	400	80	95	40646	2625	36478	10,3	1,4	13,7
	25 000 — 50 000	386	819	159	293	105948	3832	96140	12,6	1,5	11,9
	50 000 — 100 000	313	937	173	477	199275	22409	177055	11,2	2,0	17,6
	100 000 — 250 000	333	1589	181	1123	529257	38751	477212	9,8	2,2	22,2
	250 000 — 500 000	199	1667	131	1404	710319	103759	638797	10,1	2,4	23,4
	500 000 — 1 MILL.	101	1317	85	1183	715469	102215	646022	9,7	2,1	21,2
	1 MILL. — 2 MILL.	73	1664	111	1562	1172981	18802	1071212	8,7	1,6	18,9
	2 MILL. — 5 MILL.	28	1426	69	1389	717399	44235	635493	11,4	2,7	23,3
	5 MILL. — 10 MILL.	5	670	7	664	586411	19158	553345	5,6	1,6	28,2
	10 MILL. — 25 MILL.	3	540	7	537	570167	600	517583	9,2	1,9	20,7
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	1803	11439	1033	8976	5510971	356934	4574289	9,7	2,0	20,8

3. Unternehmen, Umsatz und Rothertragsquote
nach Rothertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen												
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von bis unter DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967		
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum		
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag	
Großhandel mit			Anzahl			1 000 DM			%			
41160 SONST. NÄHRUNGSM.—OH. KAFFEE, TEE, ROHKAKAO U. GETRÄNKE—												
	UNTER 3 000		4	5	2	1	56	—	48	14,3	3,6	25,0
	3 000 — 5 000		31	40	14	4	601	45	491	18,3	1,3	7,3
	5 000 — 12 000		101	134	34	9	5676	548	4897	13,7	0,7	4,7
	12 000 — 25 000		170	275	53	54	16991	1458	13870	18,4	1,7	9,2
	25 000 — 50 000		244	527	106	180	49079	3038	40571	17,3	2,6	14,7
	50 000 — 100 000		167	574	96	354	65545	3336	53652	18,1	4,4	24,1
	100 000 — 250 000		142	919	101	707	121556	11450	100010	17,7	5,1	28,8
	250 000 — 500 000		60	805	79	729	130839	41851	109418	16,4	5,8	35,2
	500 000 — 1 MILL.		28	615	46	586	111003	13979	90216	18,7	5,3	28,5
	1 MILL. — 2 MILL.		10	377	28	366	59117	17443	45012	23,9	6,1	25,6
	2 MILL. — 5 MILL.		8	718	29	715	187699	1396	162889	13,2	4,5	33,7
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		968	5299	603	4012	822339	106497	660526	19,7	4,9	25,1
41170 KAFFEE												
	UNTER 3 000		6	7	2	—	394	—	386	2,0	—	—
	3 000 — 5 000		17	24	7	4	880	—	821	6,7	0,9	13,6
	5 000 — 12 000		37	64	23	19	1882	—	1601	14,9	3,7	24,9
	12 000 — 25 000		49	103	38	35	11203	2041	10307	8,0	2,0	24,4
	25 000 — 50 000		45	135	41	67	23896	24	22335	6,5	1,9	28,6
	50 000 — 100 000		51	215	50	150	23532	3501	15966	15,2	4,6	30,3
	100 000 — 250 000		42	266	29	203	64269	16950	57766	10,1	3,2	31,3
	250 000 — 500 000		29	262	26	228	142719	14011	132884	6,9	1,7	24,5
	500 000 — 1 MILL.		19	382	37	361	127514	7300	113829	10,7	2,9	27,3
	1 MILL. — 2 MILL.		15	553	31	536	142686	11121	123355	13,5	3,5	25,5
	2 MILL. — 5 MILL.		12	1112	61	1098	207269	—	169119	18,4	5,3	28,6
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		325	3722	361	3292	1101007	84248	967614	12,1	3,1	25,4
41174 TEE												
	UNTER 3 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12 000 — 25 000		5	11	5	3	280	—	197	29,6	2,5	8,4
	25 000 — 50 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 000 — 100 000		7	37	16	27	2006	7	1460	27,2	7,9	29,1
	100 000 — 250 000		6	41	5	33	2548	—	1649	35,3	8,8	25,0
	250 000 — 500 000		7	86	7	76	16517	579	14313	13,3	4,1	30,8
	500 000 — 1 MILL.		5	103	6	99	16016	—	12018	25,0	6,4	25,7
	1 MILL. — 2 MILL.		3	119	12	117	15157	—	10372	31,6	8,8	27,8
	2 MILL. — 5 MILL.		5	418	—	410	74404	346	58866	20,9	5,2	24,7
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		47	1839	89	1777	228521	1502	153614	32,8	6,8	20,8
41177 ROHKAKAO												
	UNTER 3 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12 000 — 25 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 000 — 50 000		3	3	—	2	6256	330	6174	1,9	0,5	24,6
	50 000 — 100 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 000 — 250 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 000 — 500 000		3	31	3	29	78463	188	77198	1,6	0,6	17,2
	500 000 — 1 MILL.		3	31	4	28	70412	856	68778	2,3	0,5	21,5
	1 MILL. — 2 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		17	158	13	147	372231	2246	364682	2,0	0,6	27,6

3. Unternehmen, Umsatz und Rothertragsquote
nach Rothertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rothertrag von ... bis unter ... DM Großhandel mit .	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rothertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rothertrag
41180 GETRAENKEN VERSCH. ART ¹⁾											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	49	68	17	9	3533	—	3092	12,5	0,8	6,3
	5 000 — 12 000	128	318	64	40	8329	253	6792	18,5	2,8	15,0
	12 000 — 25 000	153	534	76	129	24564	1019	19852	19,2	3,9	20,5
	25 000 — 50 000	119	758	93	293	54760	1523	43896	19,8	4,5	22,6
	50 000 — 100 000	25	317	32	568	85766	5975	66821	22,1	6,3	28,4
	100 000 — 250 000	14	304	22	275	38991	1119	29624	24,0	7,8	32,3
	250 000 — 500 000	6	195	4	280	35868	2887	27241	24,1	8,8	36,7
	500 000 — 1 MILL.	—	—	—	188	25729	—	17461	32,1	8,6	26,7
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	589	2664	358	1785	277908	12776	215115	22,6	6,3	27,8
41184 WEIN UND SPIRITUOSEN											
	UNTER 3 000	47	70	27	23	7009	536	6991	0,3	3,2	1250,0
	3 000 — 5 000	72	98	40	10	1994	124	1749	12,3	1,2	9,8
	5 000 — 12 000	260	434	160	70	13914	1287	11882	14,6	1,6	10,7
	12 000 — 25 000	434	855	279	232	43537	5184	35869	17,6	2,5	14,0
	25 000 — 50 000	523	1366	360	555	92444	7754	73861	20,1	3,7	18,5
	50 000 — 100 000	522	2096	499	1243	176391	25403	139327	21,0	5,3	25,2
	100 000 — 250 000	451	2970	545	2302	303927	30799	233819	23,1	6,6	28,5
	250 000 — 500 000	208	2670	324	2367	319384	34073	245646	23,1	7,2	31,1
	500 000 — 1 MILL.	126	2335	200	2167	344164	41455	256783	25,4	6,3	24,9
	1 MILL. — 2 MILL.	64	2065	119	1984	278796	2754	192192	31,1	7,5	24,0
	2 MILL. — 5 MILL.	45	3006	137	2929	420891	3984	282520	32,9	7,8	23,8
	5 MILL. — 10 MILL.	8	1084	32	1076	181244	1279	137414	24,2	6,4	26,6
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	2764	20233	2769	16139	2372411	154632	1714471	27,7	6,9	24,7
41187 BIER UND ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN											
	UNTER 3 000	4	7	3		153	—	147	3,9	—	—
	3 000 — 5 000	64	84	23	2	1978	30	1745	11,8	0,2	1,3
	5 000 — 12 000	291	443	95	42	16240	343	13901	14,4	1,5	10,1
	12 000 — 25 000	585	1089	289	229	64620	2563	54108	16,3	1,8	11,0
	25 000 — 50 000	984	2393	517	871	201475	9819	166053	17,6	2,9	16,5
	50 000 — 100 000	1083	3872	678	2166	396716	22164	319896	19,4	4,5	23,4
	100 000 — 250 000	889	5484	687	4079	622128	28170	487439	21,6	6,4	29,5
	250 000 — 500 000	312	4140	417	3661	442865	23775	336530	24,0	8,8	36,5
	500 000 — 1 MILL.	110	2550	150	2393	272448	16500	200128	26,5	10,2	38,5
	1 MILL. — 2 MILL.	47	1993	56	1936	235624	4594	169523	27,4	10,3	37,5
	2 MILL. — 5 MILL.	19	2052	60	2027	161146	213	107670	33,2	14,8	44,6
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	4391	25264	3013	18561	2502608	108171	1913979	23,5	7,7	32,9
41190 ROHTABAK											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12 000 — 25 000	11	18	6	11	13468	2909	13303	1,2	0,7	60,6
	25 000 — 50 000	6	13	3	9	1876	734	1676	10,7	5,2	49,0
	50 000 — 100 000	16	92	40	75	11032	2145	9941	9,9	3,9	39,9
	100 000 — 250 000	15	109	32	90	50457	33456	48142	4,6	1,7	37,8
	250 000 — 500 000	5	36	3	30	50186	—	48290	3,8	1,1	30,3
	500 000 — 1 MILL.	6	85	3	77	31405	2181	26668	15,1	2,7	17,9
	1 MILL. — 2 MILL.	4	78	6	72	39097	5334	33575	14,1	2,4	17,2
	2 MILL. — 5 MILL.	3	100	11	97	175154	600	166445	5,0	0,8	16,9
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	71	538	105	463	372923	47444	348259	6,6	1,4	21,7

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . bis unter . . . DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit . . .			Anzahl			1 000 DM		%			
41195 TABAKWAREN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	31	46	15	2	4155	314	4045	2,6	0,3	10,0
	5 000 — 12 000	109	172	31	31	23935	203	23082	3,6	0,5	15,2
	12 000 — 25 000	205	411	104	99	74751	483	71068	4,9	0,7	14,5
	25 000 — 50 000	478	1209	274	451	299285	13314	281654	5,9	0,9	15,4
	50 000 — 100 000	665	2389	455	1321	710082	5946	662713	6,7	1,4	20,3
	100 000 — 250 000	684	4006	515	2906	1425907	14897	1315893	7,4	1,8	24,3
	250 000 — 500 000	275	3066	259	2636	1167149	24025	1071379	8,2	2,3	27,6
	500 000 — 1 MILL.	102	1774	164	1616	747498	1000	680687	8,9	2,3	25,9
	1 MILL. — 2 MILL.	29	1066	83	1020	409687	995	370859	9,5	2,7	28,5
	2 MILL. — 5 MILL.	11	653	35	637	274223	2448	243445	11,2	2,5	22,2
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	2608	14914	1951	10817	5159460	65295	4785977	8,0	2,0	24,7
411 NHRUNGS- UND GENUSSMITTELN											
	UNTER 3 000	206	341	115	90	54322	728	54098	0,4	1,3	327,2
	3 000 — 5 000	442	623	206	69	18597	927	17052	8,3	1,3	16,1
	5 000 — 12 000	1858	2877	821	474	161179	6619	146271	9,2	1,2	12,8
	12 000 — 25 000	3459	6613	1720	1658	544223	27184	482502	11,3	1,6	14,1
	25 000 — 50 000	5183	12992	2975	5057	1527909	63729	1341549	12,2	2,1	17,1
	50 000 — 100 000	5479	20643	3951	11980	3111835	143728	2723453	12,5	3,0	23,9
	100 000 — 250 000	5258	34610	4759	26632	6732262	359357	5914665	12,1	3,6	30,0
	250 000 — 500 000	2331	29525	2925	26219	6908790	556349	6091303	11,8	3,9	32,7
	500 000 — 1 MILL.	1200	27563	2256	25977	7127083	666189	6299261	11,6	3,9	33,2
	1 MILL. — 2 MILL.	708	31193	2159	30354	9587595	774498	8604671	10,3	3,4	33,4
	2 MILL. — 5 MILL.	406	35844	2265	35362	11496845	543974	10273373	10,6	3,5	32,8
	5 MILL. — 10 MILL.	100	18175	1210	18089	6051456	235002	5389071	10,9	3,4	31,2
	10 MILL. — 25 MILL.	43	14230	757	14190	5311522	147341	4644348	12,6	3,2	25,6
	25 MILL. — 50 MILL.	11	6356	185	6347	3278928	66746	2938288	10,4	2,2	21,1
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	26684	241585	26344	202498	61912546	3592371	54919505	11,3	3,4	30,1
BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN											
41200 TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)											
	UNTER 3 000	11	16	9	1	265	—	247	6,8	0,8	11,1
	3 000 — 5 000	20	26	12	2	540	—	468	13,3	3,1	23,6
	5 000 — 12 000	89	154	44	34	5750	656	5046	12,2	3,1	25,4
	12 000 — 25 000	151	282	62	73	14915	3188	12228	18,0	2,6	14,4
	25 000 — 50 000	206	495	91	200	37269	8007	29933	19,7	3,2	16,5
	50 000 — 100 000	198	814	141	500	72625	8245	58546	19,4	4,5	23,4
	100 000 — 250 000	232	1971	280	1668	178507	17067	140912	21,1	7,0	33,3
	250 000 — 500 000	129	2074	245	1883	218450	16761	172836	20,9	7,2	34,4
	500 000 — 1 MILL.	86	2611	217	2497	314581	21403	254060	19,2	6,7	34,6
	1 MILL. — 2 MILL.	53	2836	236	2763	369830	45613	297296	19,6	6,9	35,2
	2 MILL. — 5 MILL.	23	3715	237	3691	411994	96038	333452	19,1	8,0	41,9
	5 MILL. — 10 MILL.	7	2654	221	2649	282540	257300	233517	17,4	8,9	51,6
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	1208	20009	2088	18319	2286767	508315	1866213	18,4	7,0	38,0
41210 TUCHEN, FUTTERST. U. METERWARE SOWIE MIT SCHNEIDEREI-BEDARF — OHNE HEIMTEXTILIEN—											
	UNTER 3 000	6	8	5	—	111	—	102	8,1	—	—
	3 000 — 5 000	11	15	6	1	189	—	152	19,6	—	—
	5 000 — 12 000	62	95	21	7	3066	354	2613	14,8	1,6	10,8
	12 000 — 25 000	74	132	30	36	6522	415	5246	19,6	2,7	13,9
	25 000 — 50 000	95	270	75	129	14907	1954	11392	23,6	4,7	20,1
	50 000 — 100 000	77	284	46	177	22627	4575	17142	24,2	6,2	25,7
	100 000 — 250 000	100	701	122	569	62150	26770	46068	25,9	7,8	30,2
	250 000 — 500 000	44	570	62	512	94060	26750	78801	16,2	5,6	34,2
	500 000 — 1 MILL.	34	700	89	658	95582	4134	73167	23,5	6,7	28,7
	1 MILL. — 2 MILL.	19	792	51	770	82307	6080	58331	29,1	7,9	27,0
	2 MILL. — 5 MILL.	8	363	22	352	93734	65502	74376	20,7	4,6	22,2
	5 MILL. — 10 MILL.	7	1469	127	1462	162115	—	113224	30,2	9,8	32,4
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	537	5399	656	4673	637374	136534	480614	24,6	7,1	29,0

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl	1 000 DM			%				
41220 OBERBEKLEIDUNG											
—OHNE WIRK— U. STRICKWAREN—											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	5	6	2	—	107	—	88	17,8	—	—
	5 000 — 12 000	19	31	17	10	1190	—	1037	12,9	3,9	30,7
	12 000 — 25 000	32	62	21	18	2843	374	2273	20,0	3,2	16,1
	25 000 — 50 000	66	156	30	60	11707	422	9273	20,8	3,1	15,0
	50 000 — 100 000	50	165	30	105	18774	4941	15298	18,5	4,3	23,4
	100 000 — 250 000	97	746	99	620	67821	8547	51945	23,4	7,1	30,5
	250 000 — 500 000	61	863	104	782	111570	13902	89860	19,5	5,7	29,5
	500 000 — 1 MILL.	35	745	84	700	115105	32830	89686	22,1	6,4	29,1
	1 MILL. — 2 MILL.	19	920	139	892	96114	3778	71939	25,2	8,1	32,0
	2 MILL. — 5 MILL.	6	455	90	448	85268	6402	66480	22,0	5,5	25,2
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	397	4372	643	3853	566047	84096	442410	21,8	6,2	28,3
41230 WAESCHE, MIEDER—U. KORSETTW.											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	4	6	2	—	62	—	48	22,6	—	—
	5 000 — 12 000	24	36	12	8	1321	450	1123	15,0	2,2	14,6
	12 000 — 25 000	38	73	20	19	3296	644	2606	20,9	3,5	17,0
	25 000 — 50 000	56	142	40	66	9142	1461	7272	20,5	4,9	24,2
	50 000 — 100 000	46	178	32	106	17445	4050	14034	19,6	4,5	23,0
	100 000 — 250 000	38	294	46	240	32391	2425	26361	18,6	5,8	31,4
	250 000 — 500 000	26	326	37	297	34428	2684	25757	25,2	7,5	29,7
	500 000 — 1 MILL.	11	252	19	240	31445	263	24163	23,2	6,7	29,0
	1 MILL. — 2 MILL.	4	184	26	178	15999	—	11254	29,7	9,9	33,5
	2 MILL. — 5 MILL.	3	199	7	195	19722	—	10744	45,5	11,5	25,3
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	256	1840	255	1495	220715	12977	162488	25,5	6,2	23,9
41235 WIRK—, STRICK—U. TEXTILKURZW.											
—OH. SCHNEIDEREREI-BEDARF—											
	UNTER 3 000	10	12	4	—	249	—	238	4,4	—	—
	3 000 — 5 000	26	38	11	4	760	127	707	9,4	2,8	30,1
	5 000 — 12 000	88	132	40	23	3815	250	3119	18,2	3,2	17,5
	12 000 — 25 000	148	300	78	90	14612	3430	12047	17,6	3,1	17,7
	25 000 — 50 000	157	380	74	150	25868	8968	20391	21,2	3,8	17,7
	50 000 — 100 000	156	634	121	416	53615	2826	42261	21,2	5,3	24,9
	100 000 — 250 000	164	1136	159	915	107876	11698	82373	23,6	6,6	27,9
	250 000 — 500 000	83	1109	109	1007	126124	5565	96638	23,4	7,3	31,1
	500 000 — 1 MILL.	47	1459	148	1392	143774	7817	111418	22,5	8,3	36,9
	1 MILL. — 2 MILL.	20	968	86	938	111334	8628	83481	25,0	8,0	32,0
	2 MILL. — 5 MILL.	6	559	38	554	77111	26	60559	21,5	6,5	30,2
	5 MILL. — 10 MILL.	4	1592	51	1583	110195	2554	84878	23,0	12,6	55,0
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	909	8319	919	7072	775353	51893	598110	22,9	7,8	34,1
41240 HUETEN, MUETZEN, SCHIRMEN											
UND BEKLEIDUNGSZUBEHOER											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	6	9	3	1	255	—	274	7,1	—	—
	5 000 — 12 000	22	34	11	5	784	13	610	22,2	1,8	8,0
	12 000 — 25 000	32	57	18	15	2047	1311	1503	26,6	2,7	10,3
	25 000 — 50 000	38	100	24	46	6136	1253	4707	23,3	5,2	22,5
	50 000 — 100 000	30	118	31	81	8827	747	6735	23,7	7,1	29,9
	100 000 — 250 000	54	404	71	334	30954	3177	22315	27,9	9,1	32,4
	250 000 — 500 000	19	291	36	259	25999	—	18747	27,9	10,0	35,7
	500 000 — 1 MILL.	13	258	19	242	27695	525	19302	30,3	9,7	32,0
	1 MILL. — 2 MILL.	5	221	43	212	20664	910	13379	35,3	11,6	32,9
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	223	1641	257	1341	129356	8085	91032	29,6	10,0	33,9

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößßenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit ...		Anzahl			1000 DM			%			
41250 KUERSCHNERWAREN											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	17	26	11	3	719	144	588	18,2	1,3	6,9
	12 000 — 25 000	32	58	8	25	4035	1762	3480	13,8	5,7	41,4
	25 000 — 50 000	49	111	26	46	8643	1235	6734	22,1	4,2	19,0
	50 000 — 100 000	62	174	39	90	23895	4821	15195	19,7	3,3	16,5
	100 000 — 250 000	88	366	54	261	71728	18887	57689	19,6	3,8	19,5
	250 000 — 500 000	42	265	30	201	61862	9016	47127	23,8	3,9	16,4
	500 000 — 1 MILL.	38	408	40	344	111546	12759	84400	24,3	3,9	16,1
	1 MILL. — 2 MILL.	9	171	5	158	78126	13299	66446	15,0	3,0	20,1
	2 MILL. — 5 MILL.	6	234	19	222	131314	—	113172	13,8	2,3	16,7
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	343	1813	232	1350	491868	61923	398831	18,9	3,3	17,5
41260 HEIMTEXTILIEN, INNENDEKORATIONEN-, POLSTERER- UND SÄTTLERBEDARF											
	UNTER 3 000	5	9	2	2	551	7	587	6,4	1,6	24,9
	3 000 — 5 000	15	19	4	4	558	125	504	9,7	4,1	42,6
	5 000 — 12 000	42	59	15	15	1778	396	1444	18,8	2,4	12,6
	12 000 — 25 000	79	137	27	29	7551	2457	6147	18,6	2,2	11,6
	25 000 — 50 000	118	252	49	87	20216	6617	15507	21,3	3,4	15,8
	50 000 — 100 000	152	473	94	273	47813	14504	37070	22,5	4,3	19,1
	100 000 — 250 000	188	1010	137	765	124328	17069	93602	24,7	5,8	23,4
	250 000 — 500 000	141	1282	136	1100	224267	16031	175551	21,7	5,3	24,3
	500 000 — 1 MILL.	83	1537	90	1440	228584	8791	171670	24,9	7,0	28,0
	1 MILL. — 2 MILL.	51	2121	155	2048	293785	15498	222124	24,4	8,1	33,3
	2 MILL. — 5 MILL.	27	2274	117	2238	324680	64358	242301	25,4	7,9	30,9
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	903	9517	844	8343	1326420	145853	1002242	24,4	6,9	28,1
41265 BETTWAREN											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	7	14	6	4	224	—	171	23,7	7,6	32,1
	12 000 — 25 000	12	19	3	1	778	155	595	23,5	1,5	6,6
	25 000 — 50 000	12	28	4	16	1610	451	1143	29,0	8,0	27,4
	50 000 — 100 000	13	54	8	37	4482	375	3358	25,1	5,8	23,1
	100 000 — 250 000	10	57	7	38	10436	12	8874	15,0	3,0	20,1
	250 000 — 500 000	5	56	9	47	11462	4694	9839	14,2	3,4	24,2
	500 000 — 1 MILL.	4	59	2	53	29305	700	25816	11,9	1,6	13,8
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	68	294	43	201	58594	6387	50087	14,5	2,8	19,3
41270 SPORT-UND CAMPINGARTIKELN											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	3	4	3	—	48	—	37	22,9	—	—
	5 000 — 12 000	7	11	6	4	277	34	222	19,9	4,0	20,0
	12 000 — 25 000	11	24	5	8	797	291	616	22,7	4,4	19,3
	25 000 — 50 000	18	47	14	23	3176	135	2551	19,7	5,1	25,9
	50 000 — 100 000	18	72	24	47	5455	2414	4188	23,2	5,5	23,6
	100 000 — 250 000	29	188	29	149	19928	3243	15431	22,6	6,5	29,0
	250 000 — 500 000	13	140	17	127	20207	2918	15544	23,1	6,4	27,6
	500 000 — 1 MILL.	7	217	30	210	33950	1048	28423	16,3	6,2	37,9
	1 MILL. — 2 MILL.	4	112	5	108	22527	38900	17719	21,3	4,9	23,2
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	112	831	140	689	125425	61983	100793	19,6	5,1	26,0

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer						
Großhandel mit ..			Anzahl			1 000 DM		%			
41280 SCHUHEN UND SCHUHWAREN											
	UNTER 3 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000		12	17	8	3	680	75	615	9,6	2,8
	5 000 - 12 000		24	44	10	14	2711	-	2254	16,9	2,4
	12 000 - 25 000		43	103	25	36	10598	805	9002	15,1	1,9
	25 000 - 50 000		38	151	22	105	14762	1678	11966	18,9	5,5
	50 000 - 100 000		73	466	74	356	58103	5685	46312	20,3	4,9
	100 000 - 250 000		34	394	32	347	63965	4023	52400	18,1	4,8
	250 000 - 500 000		33	772	77	719	111483	13802	88235	20,9	6,0
	500 000 - 1 MILL.		23	939	76	903	168678	10833	135773	19,5	5,4
	1 MILL. - 2 MILL.		7	648	51	638	120080	-	96268	19,8	4,8
	2 MILL. - 5 MILL.		3	177	-	173	90275	-	65688	22,8	2,2
	5 MILL. - 10 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		293	3716	378	3294	641433	36905	512603	20,1	4,8
412 BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN											
	UNTER 3 000		48	78	32	21	5624	1156	5600	0,4	4,6
	3 000 - 5 000		93	127	44	12	2638	252	2326	11,8	2,4
	5 000 - 12 000		389	609	191	116	16604	2372	16588	15,4	2,7
	12 000 - 25 000		633	1188	282	328	60107	14027	48995	18,5	3,0
	25 000 - 50 000		858	2084	452	859	149272	31508	118305	20,7	3,7
	50 000 - 100 000		842	3117	588	1937	290320	49176	225793	20,8	4,8
	100 000 - 250 000		1073	7339	1078	5915	764222	114584	591882	22,6	6,3
	250 000 - 500 000		597	7370	817	6562	992394	102348	783100	21,1	6,1
	500 000 - 1 MILL.		391	9018	815	9495	1743054	104072	970340	21,9	6,5
	1 MILL. - 2 MILL.		207	9264	822	8970	1259364	143539	977742	22,4	7,1
	2 MILL. - 5 MILL.		88	8604	584	8493	1288785	245326	1016745	21,1	6,6
	5 MILL. - 10 MILL.		26	6411	445	6393	772458	272554	596369	22,8	8,2
	10 MILL. - 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		5249	57751	6455	50630	7259352	1114955	5706423	21,4	6,5
EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ -A.N.G.-											
41300 EISEN-, METALL- U. KUNSTST. WAREN VERSCH. ART. - SORTIM. GH. - 1)											
	UNTER 3 000		4	9	3	8	770	30	767	0,4	5,2
	3 000 - 5 000		3	5	1	1	58	-	47	19,0	-
	5 000 - 12 000		33	44	10	6	1004	246	748	25,5	3,2
	12 000 - 25 000		33	63	21	15	2799	345	2238	20,0	2,5
	25 000 - 50 000		58	157	30	70	8821	1675	6714	23,9	5,3
	50 000 - 100 000		88	335	44	209	24483	888	18135	25,9	6,6
	100 000 - 250 000		147	1326	128	1099	104284	5177	80326	23,0	8,4
	250 000 - 500 000		110	1969	113	1798	163110	4824	123461	24,3	9,6
	500 000 - 1 MILL.		83	2983	146	2840	259709	6887	199763	23,1	9,9
	1 MILL. - 2 MILL.		45	3044	194	2967	268865	189	209534	22,1	9,9
	2 MILL. - 5 MILL.		31	4393	132	4343	408080	1209	319579	21,7	10,0
	5 MILL. - 10 MILL.		6	2142	115	2137	228724	-	186752	18,4	10,0
	10 MILL. - 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		644	17827	944	16847	1671495	304018	1285118	23,1	9,6
41302 SCHRAUBEN, NORM- UND FASSON-DREHTEILEN											
	UNTER 3 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 - 12 000		9	12	2	1	223	95	251	22,3	0,6
	12 000 - 25 000		13	25	7	2	774	95	545	29,6	1,6
	25 000 - 50 000		25	55	13	22	2412	896	1526	36,7	6,3
	50 000 - 100 000		43	161	36	94	11385	827	8312	27,0	7,1
	100 000 - 250 000		45	302	45	244	22862	3230	16024	29,9	9,5
	250 000 - 500 000		25	333	42	302	32910	3161	23802	27,7	8,9
	500 000 - 1 MILL.		33	800	71	763	84176	2402	60433	28,2	10,8
	1 MILL. - 2 MILL.		10	549	61	538	55214	1446	40211	27,2	11,5
	2 MILL. - 5 MILL.		7	751	52	741	83576	30000	59068	29,3	11,9
	5 MILL. - 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		215	3340	346	3054	328232	42304	233541	28,8	11,1

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgroßklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von bis unter DM — Großhandel mit . .	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1 000 DM		%			
41304 KLEINEISENWAREN, BESCHLÄGEN UND BAUARTIKELN											
	UNTER 3 000	7	9	4	1	107	-	95	11,2	4,7	41,7
	3 000 - 5 000	59	98	35	16	2181	166	1699	22,1	2,7	12,0
	5 000 - 12 000	116	197	47	47	8879	1087	6787	23,6	3,0	12,8
	12 000 - 25 000	139	356	74	147	20288	3628	15055	25,8	4,5	17,5
	25 000 - 50 000	186	687	133	423	49396	9146	36306	26,5	6,9	26,1
	50 000 - 100 000	237	1669	195	1326	138999	14981	101415	27,0	8,1	30,0
	100 000 - 250 000	133	2058	146	1872	178359	11299	131701	26,2	10,3	39,4
	250 000 - 500 000	105	3047	187	2876	282230	15792	209204	25,9	10,4	40,2
	500 000 - 1 MILL.	32	1478	101	1425	166123	1191	123936	25,4	9,1	35,9
	1 MILL. - 2 MILL.	13	1501	110	1482	134219	7057	98992	26,2	11,7	44,5
	2 MILL. - 5 MILL.	4	665	3	663	118805	54401	91033	23,4	6,8	29,1
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	1035	12780	1035	11290	1383158	443443	1050382	24,1	8,4	34,8
41305 HAUSRAT AUS EISEN, METALL U. KUNSTST. - OHNE OFEN, HERDE, KUEHLSCHR., WASCHMASCH. U. AE-											
	UNTER 3 000	7	10	5	1	181	-	158	12,7	2,2	17,4
	3 000 - 5 000	37	61	22	16	1612	375	1292	19,9	3,7	18,4
	5 000 - 12 000	55	89	12	18	4104	117	3123	23,9	2,9	12,0
	12 000 - 25 000	65	152	29	59	11229	695	8847	21,2	3,9	18,2
	25 000 - 50 000	70	272	60	171	15436	1436	14488	25,5	5,6	22,0
	50 000 - 100 000	111	804	106	656	68494	37644	51172	25,3	8,6	33,8
	100 000 - 250 000	50	746	79	672	78617	25502	61224	22,1	7,8	35,3
	250 000 - 500 000	37	1046	79	1001	125741	3999	99037	21,2	7,7	36,4
	500 000 - 1 MILL.	15	1009	57	989	102215	7588	81338	20,4	9,2	44,9
	1 MILL. - 2 MILL.	11	1063	110	1048	141130	17066	110440	21,7	7,7	35,3
	2 MILL. - 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	462	5534	598	4907	576198	94426	448819	22,1	8,0	36,3
41307 OFEN, HERDEN, KUEHLSCHRAENKEN UND WASCHMASCHINEN											
	UNTER 3 000	21	32	12	8	723	32	561	22,4	4,3	19,1
	3 000 - 5 000	25	43	10	9	1997	182	1553	22,2	4,6	20,5
	5 000 - 12 000	29	65	13	24	4550	1787	3518	22,7	3,7	16,3
	12 000 - 25 000	48	167	22	94	16116	4556	12696	21,2	4,9	23,0
	25 000 - 50 000	71	487	58	397	47349	12134	34862	26,4	7,9	30,1
	50 000 - 100 000	29	379	32	351	43356	4722	32543	24,9	8,4	33,7
	100 000 - 250 000	15	364	21	348	33917	4553	23593	30,4	11,5	37,9
	250 000 - 500 000	17	784	33	764	136385	10316	112452	17,5	5,9	33,9
	500 000 - 1 MILL.	8	614	13	602	134061	34085	106897	20,3	5,9	28,9
	1 MILL. - 2 MILL.	3	693	30	691	76193	177	55155	27,6	13,1	47,4
	2 MILL. - 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	275	3641	246	3292	494924	72552	384080	22,4	7,8	34,6
41309 SONSTIGEN EISEN-, METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN - A.N.G.-											
	UNTER 3 000	28	37	15	4	666	96	568	14,7	2,1	14,3
	3 000 - 5 000	133	202	50	38	5278	739	4196	20,5	2,6	12,8
	5 000 - 12 000	258	477	112	111	20331	5316	15725	22,7	3,2	14,0
	12 000 - 25 000	289	684	166	256	41626	13610	31113	25,3	3,9	15,4
	25 000 - 50 000	291	1045	208	624	89557	16844	68382	23,6	5,6	23,8
	50 000 - 100 000	343	2195	274	1743	206658	32460	152036	26,4	8,1	30,6
	100 000 - 250 000	161	2195	187	1985	224771	45349	167733	25,4	8,6	34,0
	250 000 - 500 000	90	2221	167	2101	233333	14765	171643	26,4	9,8	36,9
	500 000 - 1 MILL.	48	1935	152	1879	263018	20790	196481	25,3	8,1	31,9
	1 MILL. - 2 MILL.	26	2715	171	2686	331809	19075	254310	23,4	9,0	38,6
	2 MILL. - 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	1681	14216	1536	11925	1478196	169044	1110732	24,9	8,3	33,5

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1000 DM			%		
41330 FEINKERAM.ERZEUGN. U. GLAS- WAREN FÜR DEN HAUSHALT											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	4	4	—	—	88	10	74	15,9	—	—
	5 000 - 12 000	29	42	6	4	1063	—	826	22,3	1,5	6,8
	12 000 - 25 000	63	103	21	21	4307	584	3164	26,5	2,8	10,7
	25 000 - 50 000	81	204	37	83	11913	1688	8996	24,5	4,1	16,8
	50 000 - 100 000	72	288	52	161	18922	3395	13731	27,4	6,0	21,9
	100 000 - 250 000	81	565	58	447	47619	2537	34053	28,5	7,9	27,6
	250 000 - 500 000	64	885	119	786	84732	8721	62112	26,7	8,5	32,0
	500 000 - 1 MILL.	30	855	64	818	73074	2721	52607	28,0	10,8	38,5
	1 MILL. - 2 MILL.	26	1209	78	1177	134131	3970	97875	27,0	9,2	34,2
	2 MILL. - 5 MILL.	9	649	34	642	96483	1500	71489	25,9	7,2	27,9
	5 MILL. - 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	463	5272	507	4600	533906	21161	393305	26,3	8,3	31,5
41335 VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	3	5	4	—	108	80	81	25,0	—	—
	5 000 - 12 000	6	12	3	2	458	36	353	22,9	3,5	15,2
	12 000 - 25 000	14	36	6	15	2490	4541	1992	20,0	3,6	17,9
	25 000 - 50 000	15	51	13	30	5222	930	4107	21,4	4,7	22,0
	50 000 - 100 000	24	164	18	133	21891	10715	17597	19,6	6,2	31,4
	100 000 - 250 000	14	140	25	114	24630	9188	19812	19,6	5,0	25,7
	250 000 - 500 000	7	84	13	73	22805	12954	18040	20,9	4,1	19,6
	500 000 - 1 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MILL. - 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. - 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. - 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	88	605	96	474	154196	41023	132052	14,4	3,2	22,3
41360 MOEBELN U.KUNSTGEWERBLICHEN ERZEUGNISSEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	20	24	5	2	619	102	551	11,0	5,0	45,6
	5 000 - 12 000	88	131	38	26	2761	289	2065	25,2	5,6	22,1
	12 000 - 25 000	133	232	53	55	9733	2523	7465	23,3	2,9	12,5
	25 000 - 50 000	188	433	98	183	25669	5532	18836	26,6	4,6	17,3
	50 000 - 100 000	212	682	137	401	65930	11271	50640	23,2	5,0	21,5
	100 000 - 250 000	243	1435	200	1116	161097	30816	121332	24,7	6,9	28,0
	250 000 - 500 000	149	1660	194	1461	222080	30057	168775	24,0	6,7	28,0
	500 000 - 1 MILL.	110	1944	173	1810	283578	59573	208243	26,6	7,3	27,6
	1 MILL. - 2 MILL.	30	1175	61	1132	143375	11230	101741	29,0	8,8	30,2
	2 MILL. - 5 MILL.	17	1381	85	1357	180805	14400	130881	27,6	9,2	33,4
	5 MILL. - 10 MILL.	3	419	27	416	59843	16111	42746	28,6	8,3	29,2
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1200	10374	1148	8808	1314575	185404	593350	24,4	7,2	29,6
41390 SONST.HOLZWAREN,KORB-,KORK- FLECHT- UND BUEKSTENWAREN SOWIE MIT KINDERWAGEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	4	5	1	—	101	—	88	12,9	—	—
	5 000 - 12 000	74	113	31	17	2451	377	1850	24,5	1,4	5,7
	12 000 - 25 000	76	141	29	24	5533	1273	4173	24,6	1,9	7,8
	25 000 - 50 000	109	280	84	125	13458	2349	9701	27,9	4,6	16,3
	50 000 - 100 000	85	304	79	170	20180	4671	14057	30,3	5,5	18,2
	100 000 - 250 000	76	440	56	337	39515	1946	27889	29,4	7,9	27,0
	250 000 - 500 000	16	189	14	165	19138	2220	14214	25,7	8,9	34,7
	500 000 - 1 MILL.	17	333	22	312	36738	13876	24940	32,1	9,2	28,5
	1 MILL. - 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. - 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. - 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	462	2009	322	1347	163455	26712	115120	29,6	7,6	25,7

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgroßenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse - Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM -	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit ...		Anzahl			1 000 DM			%		
413	EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ -A.N.G.-										
	UNTER 3 000	39	58	20	18	1625	65	1567	3,6	6,6	184,5
	3 000 - 5 000	78	101	30	11	1925	216	1655	14,0	4,0	28,5
	5 000 - 12 000	486	740	210	132	17504	2407	13569	22,5	3,0	13,3
	12 000 - 25 000	778	1382	315	304	58915	11566	45126	23,4	2,9	12,6
	25 000 - 50 000	997	2422	550	984	142456	35801	106298	25,4	4,3	16,9
	50 000 - 100 000	1110	3992	784	2377	320627	53964	240854	24,9	5,8	23,3
	100 000 - 250 000	1378	9387	1138	7498	858768	152044	636706	25,9	7,9	30,6
	250 000 - 500 000	751	10554	951	9506	1071703	145043	805377	24,9	8,5	34,3
	500 000 - 1 MILL.	527	13677	943	12942	1435301	137522	1067503	25,6	9,3	36,3
	1 MILL. - 2 MILL.	227	11303	752	10986	1290214	59295	979372	24,1	8,8	36,4
	2 MILL. - 5 MILL.	125	13259	711	13091	1592087	124392	1224017	23,1	8,8	38,2
	5 MILL. - 10 MILL.	23	5503	292	5480	663888	76433	513272	22,7	9,5	42,1
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	6525	75598	6778	66544	8098335	1410087	6146499	24,1	8,4	34,7
	ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.										
41400	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN -A.N.G.- UND LEUCHTEN										
	UNTER 3 000	9	14	6	4	309	-	294	4,9	5,2	106,7
	3 000 - 5 000	34	43	15	3	1057	33	937	11,4	0,6	5,0
	5 000 - 12 000	139	228	57	48	10176	818	9101	10,6	4,3	40,9
	12 000 - 25 000	220	409	94	111	20949	6982	17036	18,7	3,0	15,8
	25 000 - 50 000	293	774	167	341	57954	9341	47299	18,4	3,9	21,4
	50 000 - 100 000	353	1392	234	900	130265	22252	105506	19,0	5,7	29,8
	100 000 - 250 000	413	3012	355	2476	325552	41341	258916	20,5	7,0	34,4
	250 000 - 500 000	269	3669	291	3322	456668	49114	363527	20,4	7,3	36,0
	500 000 - 1 MILL.	197	5311	264	5076	684870	42380	548020	20,0	7,7	38,7
	1 MILL. - 2 MILL.	97	5486	293	5360	720854	37123	582681	19,2	7,9	41,3
	2 MILL. - 5 MILL.	58	6739	334	6668	861430	30047	691370	19,7	8,5	42,9
	5 MILL. - 10 MILL.	13	2381	74	2372	577833	975	488593	15,4	5,2	33,4
	10 MILL. - 25 MILL.	3	797	22	793	139750	17220	97704	30,1	7,6	25,3
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	2100	34323	2282	31542	4244651	257626	3355375	21,0	8,4	40,0
41405	RUNDFUNK-, FERNSEH-U. PHONO- GERÄTEN, DEREN TEILEN UND ZUBEHÖR, SCHALLPLATTEN										
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	8	14	6	2	509	113	487	4,3	0,4	9,1
	5 000 - 12 000	26	41	9	7	1901	59	1705	10,3	3,8	36,7
	12 000 - 25 000	44	93	18	35	9765	515	8992	7,9	2,2	28,2
	25 000 - 50 000	84	235	45	128	20985	3403	18003	14,2	5,3	37,3
	50 000 - 100 000	92	336	51	221	40089	4332	33297	16,9	4,4	26,2
	100 000 - 250 000	112	901	86	774	131060	17147	112537	14,1	5,7	40,5
	250 000 - 500 000	116	1663	117	1511	252011	66438	211242	16,2	5,8	35,9
	500 000 - 1 MILL.	45	1157	60	1107	210422	36057	178602	15,1	5,4	35,6
	1 MILL. - 2 MILL.	45	2217	119	2165	392293	33420	332449	15,2	5,6	36,8
	2 MILL. - 5 MILL.	19	1793	87	1778	322676	-	270389	16,2	5,9	36,6
	5 MILL. - 10 MILL.	3	462	18	460	71988	-	52246	27,4	8,3	30,3
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	597	9254	616	8528	1495136	161488	1248530	16,5	5,9	35,8
41430	FOTO-U. KINO APP. SOWIE-BEDARF										
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	4	11	2	6	1847	-	1833	0,8	2,6	342,9
	5 000 - 12 000	17	34	3	15	3174	72	3085	2,8	9,5	339,3
	12 000 - 25 000	21	34	10	8	2253	54	1878	16,6	3,1	18,4
	25 000 - 50 000	17	52	8	24	5821	225	5211	10,5	2,6	24,6
	50 000 - 100 000	32	104	22	60	13856	958	14530	13,8	3,0	21,6
	100 000 - 250 000	43	350	49	289	63527	1674	56854	10,5	4,2	39,7
	250 000 - 500 000	38	510	52	461	58645	3195	45770	22,0	7,8	35,5
	500 000 - 1 MILL.	27	760	110	728	96025	1661	77349	19,4	8,0	41,1
	1 MILL. - 2 MILL.	17	778	53	756	126043	14160	99872	20,8	7,0	33,6
	2 MILL. - 5 MILL.	12	897	79	883	127471	3613	97945	23,2	7,6	32,8
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	231	3774	391	3472	535536	25901	427721	20,1	7,2	35,5

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößeklassen

nach Rohertragsgroßklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . bis unter . DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM			%		
41435	SONST. FEINMECHAN. U. OPT. ER- ZEUGN. - OH. DENTAL-, LABOR- UND KRANKENPFLEGE BEDARF-										
	UNTER 3 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 000 - 12 000	18	25	7	3	516	-	387	25,4	1,2	4,5
	12 000 - 25 000	30	54	12	12	2071	156	1536	25,8	4,3	16,6
	25 000 - 50 000	34	86	20	37	5884	366	4578	22,2	4,1	18,4
	50 000 - 100 000	47	182	22	123	12762	2001	9449	26,0	7,3	28,3
	100 000 - 250 000	57	420	83	348	27974	4069	18961	32,2	10,2	31,5
	250 000 - 500 000	26	317	27	283	30271	2492	21544	28,8	9,3	32,1
	500 000 - 1 MILL.	14	342	41	322	27373	8200	27005	27,7	9,8	35,5
	1 MILL. - 2 MILL.	7	308	24	304	25667	1579	15568	39,3	14,2	36,2
	2 MILL. - 5 MILL.	5	416	60	411	49536	1004	35429	28,5	10,2	35,6
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	242	2418	297	2106	224346	19867	156768	30,1	9,8	32,4
41460	UHREN UND DEREN TEILFN										
	UNTER 3 000	4	5	1	-	98	-	91	7,1	-	-
	3 000 - 5 000	5	7	3	2	290	-	270	6,9	4,5	65,0
	5 000 - 12 000	19	25	7	1	585	36	438	25,6	0,2	0,7
	12 000 - 25 000	36	56	11	11	2549	283	1894	25,7	2,0	7,6
	25 000 - 50 000	68	149	36	63	9581	1055	7102	25,9	4,1	15,7
	50 000 - 100 000	77	248	49	126	23216	3048	17737	23,6	4,0	16,9
	100 000 - 250 000	83	447	70	348	55026	1038	47103	23,5	6,1	26,0
	250 000 - 500 000	50	526	48	462	65211	728	48211	26,1	7,2	27,5
	500 000 - 1 MILL.	15	239	19	221	38324	138	27928	27,1	6,9	25,5
	1 MILL. - 2 MILL.	6	232	32	226	32688	65	23630	27,7	7,6	27,5
	2 MILL. - 5 MILL.	3	311	32	305	37660	18000	23888	29,0	10,0	34,5
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	368	2580	330	2100	347059	24391	259538	25,2	6,7	26,5
41465	EDELMETALL- UND SCHMUCKWAREN SOW. M. EDEL- U. SCHMUCKSTEINEN										
	UNTER 3 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 000 - 5 000	17	22	3	2	5920	158	5873	0,8	0,3	40,4
	5 000 - 12 000	68	102	32	15	3305	22	2787	15,7	1,4	8,7
	12 000 - 25 000	138	225	53	46	12264	795	9791	20,2	1,9	9,6
	25 000 - 50 000	195	422	86	128	54419	1758	27291	20,7	2,5	11,9
	50 000 - 100 000	237	734	159	391	75505	4318	58276	22,8	3,7	16,1
	100 000 - 250 000	248	1206	219	857	183402	4851	144485	21,2	4,2	19,9
	250 000 - 500 000	134	1359	189	1163	247678	6049	196602	19,4	4,6	23,9
	500 000 - 1 MILL.	63	1016	96	916	174076	5736	31486	24,9	5,6	22,3
	1 MILL. - 2 MILL.	27	630	58	586	21238	589	214189	14,7	7,4	16,3
	2 MILL. - 5 MILL.	4	299	28	296	34729	-	20969	39,6	10,6	26,9
	5 MILL. - 10 MILL.	4	990	81	984	71336	-	45534	36,2	13,6	37,5
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1144	7193	1023	5562	1124602	25107	879596	21,8	4,9	22,3
41480	LEDER- UND TASCHNERWAREN - OHNE SCHUHE-										
	UNTER 3 000	3	4	1	2	141	-	135	4,3	8,5	200,0
	3 000 - 5 000	5	7	2	-	105	1	86	18,1	-	-
	5 000 - 12 000	13	17	3	1	574	210	467	18,6	1,4	7,5
	12 000 - 25 000	40	80	27	17	3178	356	2460	22,6	2,0	8,8
	25 000 - 50 000	49	121	33	50	6237	1758	4602	27,4	4,3	15,8
	50 000 - 100 000	36	128	23	74	5609	1452	7152	25,6	5,5	21,4
	100 000 - 250 000	42	234	32	179	25381	3714	17020	27,2	6,3	23,2
	250 000 - 500 000	20	269	38	241	31206	11745	24486	21,5	7,4	34,4
	500 000 - 1 MILL.	4	75	19	71	15394	2777	12914	16,1	4,0	25,0
	1 MILL. - 2 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2 MILL. - 5 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	214	981	186	677	109352	22013	85614	21,7	5,5	25,2

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rohertrag von . bis unter . DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit .			Anzahl			1 000 DM		%			
41490 GALANTERIEW.U.GESCHENKART.											
	UNTER 3 000	3	5	1	—	148	—	144	2,7	—	—
	3 000 — 5 000	7	8	1	—	160	47	136	15,0	—	—
	5 000 — 12 000	57	80	18	8	2230	112	1757	21,2	2,0	9,5
	12 000 — 25 000	95	174	49	39	6864	1330	5173	24,6	3,3	13,3
	25 000 — 50 000	128	301	71	109	18998	3760	14448	23,9	3,5	14,7
	50 000 — 100 000	127	464	105	260	34322	5384	25336	26,2	4,3	16,4
	100 000 — 250 000	105	592	97	441	60229	7192	43363	28,0	5,7	20,3
	250 000 — 500 000	34	323	44	272	36526	11150	25336	30,6	8,0	26,0
	500 000 — 1 MILL.	19	358	38	330	42947	4840	29596	31,1	8,0	25,6
	1 MILL. — 2 MILL.	9	239	7	231	31921	2146	21698	32,0	8,9	27,8
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	586	2696	436	1842	259490	38910	180886	30,3	6,9	22,7
41494 SPIELWAREN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	5	8	4	1	131	—	113	13,7	3,8	27,8
	5 000 — 12 000	21	34	12	6	959	10	792	17,4	3,0	17,4
	12 000 — 25 000	37	70	11	15	2797	383	2165	22,6	2,8	12,5
	25 000 — 50 000	53	126	39	52	8031	104	6056	24,6	3,8	15,4
	50 000 — 100 000	68	249	54	151	25312	1469	20465	19,1	4,6	23,9
	100 000 — 250 000	99	704	89	546	72051	10481	56270	21,9	6,2	28,2
	250 000 — 500 000	41	565	76	500	61637	8368	47351	23,2	7,0	30,3
	500 000 — 1 MILL.	34	882	84	834	103096	150	80326	22,1	7,1	32,2
	1 MILL. — 2 MILL.	15	548	54	528	81680	24152	60762	25,6	6,2	24,4
	2 MILL. — 5 MILL.	8	585	87	574	80243	2130	57014	28,9	7,0	24,2
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	384	4078	538	3513	497525	103314	378560	23,9	6,5	27,2
41497 MUSIKINSTRUMENTEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	9	12	1	—	271	—	209	22,9	—	—
	5 000 — 12 000	9	13	2	3	723	72	562	22,3	1,5	6,8
	12 000 — 25 000	10	19	7	8	1611	107	1251	22,3	2,4	10,6
	25 000 — 50 000	18	48	12	26	4188	24	2963	29,3	4,4	15,0
	50 000 — 100 000	20	87	14	57	13239	345	10088	23,8	4,3	18,0
	100 000 — 250 000	5	72	7	66	7464	—	5553	25,6	9,4	36,7
	250 000 — 500 000	3	54	5	51	6138	—	4042	34,1	9,4	27,4
	500 000 — 1 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	77	345	51	250	43984	548	32217	26,8	6,4	23,8
414 ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.											
	UNTER 3 000	32	48	15	12	2108	831	2060	2,3	3,9	170,8
	3 000 — 5 000	88	123	37	16	10074	352	9779	2,9	0,9	31,5
	5 000 — 12 000	387	598	149	104	23698	1339	20728	12,5	4,0	31,9
	12 000 — 25 000	670	1208	287	297	63413	10930	51487	18,8	2,6	13,9
	25 000 — 50 000	931	2285	512	940	169621	21877	135841	19,9	3,7	18,7
	50 000 — 100 000	1087	3885	736	2332	372124	45238	294711	20,8	4,7	22,8
	100 000 — 250 000	1222	7953	1094	6315	955441	91852	760597	20,4	6,0	29,2
	250 000 — 500 000	733	9273	889	8281	1247317	159279	992622	20,4	6,6	32,2
	500 000 — 1 MILL.	421	10194	736	9656	1409665	101939	1117268	20,7	7,1	34,2
	1 MILL. — 2 MILL.	226	10488	643	10203	1674932	113234	1359726	18,8	6,5	34,5
	2 MILL. — 5 MILL.	111	11104	710	10978	1534556	57743	1217463	20,7	7,8	38,0
	5 MILL. — 10 MILL.	27	4859	211	4840	889204	57231	703796	20,9	6,8	32,5
	10 MILL. — 25 MILL.	6	1556	55	1550	272586	17220	194336	28,7	7,7	26,8
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	5943	67642	6150	59592	8881723	679065	7004805	21,1	7,2	34,2

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse - Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM - Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl	1000 DM			%				
FAHRZEUGEN U. MASCHINEN -OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176-											
41600 KRAFTWAGEN UND KRAFTRAEDERN											
	UNTER 3 000	8	9	1	-	732	-	721	1,5	-	-
	3 000 - 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 - 12 000	29	44	9	8	2372	58	2153	9,2	2,2	23,7
	12 000 - 25 000	55	91	16	22	6442	557	5454	15,3	2,4	15,6
	25 000 - 50 000	78	158	27	68	21504	1579	18683	13,1	2,2	16,8
	50 000 - 100 000	78	274	43	174	35341	2104	29683	16,0	3,9	24,1
	100 000 - 250 000	97	680	42	549	75494	9221	59230	21,5	5,7	26,6
	250 000 - 500 000	58	947	24	873	98040	6434	77350	21,1	7,7	36,5
	500 000 - 1 MILL.	72	2516	52	2422	242846	6478	191698	21,1	9,0	42,8
	1 MILL. - 2 MILL.	47	3590	72	3536	294239	24471	231410	21,4	11,0	51,4
	2 MILL. - 5 MILL.	45	6104	120	6053	696638	28824	558715	19,8	8,2	41,3
	5 MILL. - 10 MILL.	8	2051	43	2043	241216	880	169630	21,4	8,6	40,2
	10 MILL. - 25 MILL.	4	2010	7	2007	292214	10678	239469	18,3	7,6	41,5
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	585	19149	457	18422	2166576	92144	1703117	21,4	8,1	37,7
41603 KRAFTFAHRZEUGE TEILEN, -ZUBEHÖR UND REIFEN											
	UNTER 3 000	9	13	5	1	334	4	328	1,8	0,3	16,7
	3 000 - 5 000	19	32	16	11	911	-	846	7,1	20,7	290,8
	5 000 - 12 000	88	132	41	23	4207	3066	3468	17,6	3,4	19,4
	12 000 - 25 000	165	312	80	89	15431	2057	12470	19,2	2,9	15,4
	25 000 - 50 000	243	584	120	252	43048	3468	34272	20,4	4,0	19,8
	50 000 - 100 000	300	1161	168	744	99934	9528	78119	21,8	6,1	27,9
	100 000 - 250 000	416	3006	292	2468	300853	27885	233883	22,3	7,8	35,1
	250 000 - 500 000	262	3727	229	3369	394666	67017	301623	23,6	8,6	36,5
	500 000 - 1 MILL.	177	5195	281	4956	519854	77084	394914	24,0	9,9	41,2
	1 MILL. - 2 MILL.	93	4953	221	4826	497320	97562	269041	25,8	10,4	40,3
	2 MILL. - 5 MILL.	50	6154	200	6079	671010	40582	518891	22,7	9,5	42,0
	5 MILL. - 10 MILL.	10	2233	66	2213	252874	6374	189954	24,9	10,4	42,0
	10 MILL. - 25 MILL.	4	1555	35	1554	202557	-	145959	26,0	9,3	36,0
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1836	29057	1754	26585	3032999	334601	2787768	23,8	9,3	38,9
41606 FAHRRAEDERN, DEREN TEILEN U. ZUBEHÖR SOW. M. MOPEDS											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 - 12 000	8	15	3	4	466	275	417	10,5	5,8	55,1
	12 000 - 25 000	36	70	9	19	3942	314	3287	16,6	2,6	15,7
	25 000 - 50 000	52	155	26	78	10369	1511	8516	17,9	5,5	30,7
	50 000 - 100 000	52	248	56	174	19972	3465	16407	17,9	6,3	35,2
	100 000 - 250 000	60	465	33	380	47765	1373	38526	19,3	7,2	37,3
	250 000 - 500 000	21	370	20	338	38633	2264	30987	19,8	7,9	40,0
	500 000 - 1 MILL.	13	352	18	336	47015	1035	37619	20,0	6,6	32,8
	1 MILL. - 2 MILL.	4	215	9	209	26735	-	22218	16,9	8,6	50,7
	2 MILL. - 5 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	252	1901	177	1542	195443	10261	158510	18,9	7,1	37,5
41609 SONST. FAHRZEUGE, DEREN TEILEN U. ZUBEHÖR											
	UNTER 3 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 000 - 12 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12 000 - 25 000	4	4	-	-	224	700	152	32,1	-	-
	25 000 - 50 000	8	17	1	6	1500	432	1205	19,7	3,7	18,6
	50 000 - 100 000	22	78	15	44	7237	1079	5668	21,7	4,8	22,2
	100 000 - 250 000	20	117	12	92	12376	10225	4093	26,5	8,5	32,2
	250 000 - 500 000	11	135	9	123	17455	3103	13426	23,1	8,1	35,2
	500 000 - 1 MILL.	6	138	13	130	17817	1720	13217	25,8	7,9	30,5
	1 MILL. - 2 MILL.	3	64	2	61	15075	-	10624	29,5	6,3	21,5
	2 MILL. - 5 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	78	667	78	564	85353	17259	62300	27,0	8,0	29,5

3. Unternehmen, Umsatz und Rothertragsquote
nach Rothertragsgrößenklassen

nach Rothertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rothertrag von bis unter . DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rothertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rothertrag
Großhandel mit ...											
41640 WERKZEUGMASCHINEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	3	3	1	—	59	—	90	9,1	—	—
	5 000 — 12 000	33	51	18	7	1473	534	1225	16,8	1,4	8,1
	12 000 — 25 000	56	105	23	26	4442	1932	3509	21,0	4,9	23,3
	25 000 — 50 000	93	204	41	87	15137	5358	11773	22,2	4,1	18,3
	50 000 — 100 000	93	266	47	148	33771	6484	27000	20,0	4,0	19,7
	100 000 — 250 000	146	895	105	701	99956	30972	75651	24,3	7,0	29,0
	250 000 — 500 000	62	606	72	526	96791	19054	75383	22,1	6,4	28,8
	500 000 — 1 MILL.	30	562	26	528	93266	32498	72342	22,4	7,3	32,4
	1 MILL. — 2 MILL.	19	683	44	666	144833	56568	117339	19,0	6,5	34,2
	2 MILL. — 5 MILL.	14	1086	84	1065	171865	30260	131079	23,7	7,7	32,4
	5 MILL. — 10 MILL.	4	453	51	451	89321	10240	67505	24,4	9,2	37,6
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	557	7327	599	6615	983762	249135	760531	22,7	8,6	37,8
41642 BAUMASCHINEN, BAUGERÄTEN, FELD- U. INDUSTRIERAHNMAT.											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	3	9	6	1	181	—	170	6,1	1,1	18,2
	5 000 — 12 000	17	26	6	6	701	8	566	19,3	5,0	25,9
	12 000 — 25 000	32	59	16	21	3041	502	2510	17,5	5,0	28,6
	25 000 — 50 000	58	116	30	36	9343	2957	7200	22,9	2,8	12,2
	50 000 — 100 000	86	288	51	169	24574	12254	18547	24,5	7,1	28,8
	100 000 — 250 000	93	514	59	387	60044	18214	44890	25,2	7,1	28,0
	250 000 — 500 000	65	704	68	608	94406	15949	71064	24,7	7,2	29,3
	500 000 — 1 MILL.	59	1177	50	1101	165241	19929	123223	25,4	8,8	34,4
	1 MILL. — 2 MILL.	30	1374	36	1335	173767	16724	132153	23,9	8,9	37,2
	2 MILL. — 5 MILL.	25	2029	133	2000	273974	18249	261441	26,5	9,4	35,4
	5 MILL. — 10 MILL.	4	672	27	669	89788	870	62327	30,6	10,7	35,0
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	476	7169	483	6530	979195	105656	688074	25,9	8,8	33,9
41644 BUEROMASCHINEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000	29	35	4	5	1275	10	1036	18,7	1,6	8,8
	12 000 — 25 000	65	115	18	31	4095	865	2929	28,5	4,7	16,6
	25 000 — 50 000	100	296	59	146	12948	1560	5290	28,3	7,7	27,4
	50 000 — 100 000	133	548	62	364	32070	2278	22541	29,7	8,8	29,5
	100 000 — 250 000	181	1312	94	1059	87019	8707	55038	32,2	10,6	32,9
	250 000 — 500 000	76	1076	86	976	78931	7519	52670	33,3	12,1	36,3
	500 000 — 1 MILL.	59	1748	89	1663	132031	6185	91213	30,9	13,2	42,6
	1 MILL. — 2 MILL.	29	1495	84	1457	116409	4926	75306	36,4	14,4	39,6
	2 MILL. — 5 MILL.	9	1020	47	1014	173383	858	143008	17,5	9,4	53,4
	5 MILL. — 10 MILL.	3	826	11	826	45808	2100	22568	49,9	25,0	50,2
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	689	8765	579	7830	724726	35565	490644	31,1	12,3	39,5
41646 TEXTIL- UND NAFEMASCHINEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000	8	16	6	3	355	32	336	14,9	5,6	37,3
	12 000 — 25 000	18	29	8	7	1386	1315	1047	24,5	3,7	15,0
	25 000 — 50 000	20	45	10	16	5623	1546	2578	17,8	3,4	19,1
	50 000 — 100 000	27	106	26	70	8151	1555	6207	23,8	5,5	23,2
	100 000 — 250 000	27	151	32	108	14857	8100	10492	29,4	7,0	23,8
	250 000 — 500 000	30	283	32	246	40804	21540	29967	26,6	6,9	25,9
	500 000 — 1 MILL.	10	146	15	140	31152	14560	23783	23,7	6,1	25,7
	1 MILL. — 2 MILL.	13	408	44	393	70220	30592	51870	26,1	8,4	32,0
	2 MILL. — 5 MILL.	4	156	5	153	48968	43335	33144	32,3	5,0	15,5
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	160	1702	178	1494	242856	126483	173643	28,5	8,0	28,2

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rohertrag von . bis unter . DM Großhandel mit	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- umsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967		
		Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	und zwar						im Verhältnis zum		
			insgesamt	Teil- beschäftigte					Arbeit- nehmer	Umsatz	Rohertrag
41649 SONSTIGEN MASCHINEN - OH. LANDMASCH. U. SPEZIAL- MASCH. D. UNTERGRUPPE 4176-											
	UNTER 3 000	8	13	6	2	169	41	155	8,3	11,2	135,7
	3 000 - 5 000	14	18	9	1	295	71	249	15,6	0,7	4,3
	5 000 - 12 000	85	123	41	19	3164	1428	2481	21,6	2,3	10,7
	12 000 - 25 000	186	318	78	85	15648	3152	12328	21,2	3,7	17,3
	25 000 - 50 000	236	558	143	258	33930	16055	25327	25,4	5,2	20,5
	50 000 - 100 000	301	927	190	519	84498	25584	62701	25,8	5,3	20,6
	100 000 - 250 000	410	2345	316	1838	257717	100707	190132	26,2	7,4	28,4
	250 000 - 500 000	216	2130	229	1875	280139	87618	203366	27,4	8,4	30,7
	500 000 - 1 MILL.	140	2429	166	2277	340276	105810	245168	28,0	8,9	31,8
	1 MILL. - 2 MILL.	65	2132	111	2064	330261	64836	243502	26,3	8,9	31,8
	2 MILL. - 5 MILL.	36	2311	127	2283	406378	205888	298349	26,6	7,5	28,4
	5 MILL. - 10 MILL.	13	1627	42	1618	254040	42766	169992	33,1	8,8	26,7
	10 MILL. - 25 MILL.	3	296	20	292	183112	40000	142356	22,3	2,9	13,0
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1713	15227	1478	13131	2189627	693956	1596106	27,1	7,6	28,0
41 670 LANDMASCHINEN UND LANDWIRT- SCHAFTLICHEN GERAETEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	15	18	.	2	630	81	575	8,7	1,3	14,5
	5 000 - 12 000	58	87	28	14	2269	673	1798	20,8	1,7	8,1
	12 000 - 25 000	152	318	59	113	15051	2748	12258	18,6	3,6	19,3
	25 000 - 50 000	298	918	107	504	48305	8644	37317	22,7	5,7	25,1
	50 000 - 100 000	352	1683	133	1144	107579	13819	82290	23,5	7,0	29,8
	100 000 - 250 000	335	2836	160	2318	228386	31487	175231	23,3	7,5	29,8
	250 000 - 500 000	177	2919	78	2664	301963	22133	239663	20,6	6,9	32,2
	500 000 - 1 MILL.	104	3086	87	2930	349407	14840	276644	20,8	7,3	33,5
	1 MILL. - 2 MILL.	48	2467	32	2390	302035	37787	236580	21,7	7,6	34,9
	2 MILL. - 5 MILL.	20	1959	25	1930	229295	278	174722	23,8	8,6	36,2
	5 MILL. - 10 MILL.	4	1052	12	1048	140807	3150	112769	19,9	9,5	47,7
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1567	17710	764	15421	1784102	135640	1374402	23,0	7,6	33,0
416 FAHRZEUGEN U. MASCHINEN - OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176-											
	UNTER 3 000	40	52	17	5	1889	95	1835	2,9	1,6	55,6
	3 000 - 5 000	64	98	42	19	2442	158	2219	9,1	8,5	93,3
	5 000 - 12 000	358	535	156	89	16494	6078	13625	17,4	2,6	15,0
	12 000 - 25 000	769	1421	307	413	69704	14126	55944	19,7	3,5	17,8
	25 000 - 50 000	1186	3051	564	1451	199707	43510	156561	21,6	4,7	21,7
	50 000 - 100 000	1444	5579	791	3550	453128	78154	349163	22,9	6,1	26,4
	100 000 - 250 000	1785	12321	1145	9900	1184471	246891	896166	24,3	7,6	31,3
	250 000 - 500 000	978	12897	847	11598	1441828	252631	1095499	24,0	8,0	33,4
	500 000 - 1 MILL.	670	17349	797	16483	1938905	280143	1469821	24,2	9,0	37,1
	1 MILL. - 2 MILL.	351	17381	655	16937	1972894	333466	1490043	24,5	9,4	38,5
	2 MILL. - 5 MILL.	204	20927	767	20685	2685008	368274	2068119	23,0	8,6	37,3
	5 MILL. - 10 MILL.	47	9274	252	9226	1137126	69880	828942	27,1	10,3	38,0
	10 MILL. - 25 MILL.	14	5505	86	5495	796788	52395	600248	24,7	8,3	33,8
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	7913	108674	6547	98134	12304643	1800724	9304095	24,4	8,5	35,0
TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE											
41700 CHEMISCH- TECHN.ERZEUGNISSEN											
	UNTER 3 000	8	11	5	1	185	4	171	7,6	0,5	7,1
	3 000 - 5 000	16	23	7	1	335	17	279	16,7	1,8	10,7
	5 000 - 12 000	58	82	25	8	1565	231	1101	29,6	1,6	5,4
	12 000 - 25 000	87	149	34	32	5680	602	4118	27,5	2,4	8,8
	25 000 - 50 000	120	268	79	104	17922	12312	13644	23,9	3,4	14,1
	50 000 - 100 000	80	258	64	136	21171	4914	15558	26,5	4,8	18,2
	100 000 - 250 000	103	598	96	465	84079	6642	67581	19,6	5,5	28,1
	250 000 - 500 000	35	332	35	292	60551	15486	48070	20,6	5,7	27,7
	500 000 - 1 MILL.	18	305	24	287	63418	23720	50026	21,1	5,5	26,1
	1 MILL. - 2 MILL.	12	403	15	391	66748	1867	49159	26,4	7,7	29,4
	2 MILL. - 5 MILL.	4	245	11	241	42508	905	31627	25,6	9,2	36,1
	5 MILL. - 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 25 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	541	2674	395	1958	364162	66700	281334	22,7	6,2	27,1

3. Unternehmen, Umsatz und Rothertragsquote
nach Rothertragsgrößenklassen

nach Rothertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rothertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rothertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rothertrag
Großhandel mit ...			Anzahl			1 000 DM			%		
41720 HANF- U. HARTFASERERZEUGN.											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	7	8	4	1	115	—	89	22,6	2,6	11,5
	5 000 — 12 000	21	33	10	4	693	157	527	24,0	0,4	1,8
	12 000 — 25 000	30	59	14	20	2127	494	1568	26,3	4,5	17,2
	25 000 — 50 000	40	99	23	41	4567	425	3199	30,0	5,3	17,8
	50 000 — 100 000	52	184	27	112	14828	1444	11163	24,7	6,1	24,6
	100 000 — 250 000	39	246	32	192	22773	2018	16839	26,1	9,0	34,6
	250 000 — 500 000	23	278	35	246	36015	3931	28320	21,4	6,6	30,7
	500 000 — 1 MILL.	5	105	5	99	12878	197	9627	25,2	7,8	30,8
	1 MILL. — 2 MILL.	3	60	—	59	22312	336	16628	16,5	3,8	23,3
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	220	1074	150	774	116308	5002	85960	22,7	6,5	28,6
41740 TECHNISCHER BEDARF -A-N-G.-											
	UNTER 3 000	3	4	—	1	92	—	87	5,4	10,9	200,0
	3 000 — 5 000	21	34	10	10	538	40	462	14,1	7,4	52,6
	5 000 — 12 000	115	186	60	24	3666	685	2749	25,0	3,0	12,0
	12 000 — 25 000	178	329	92	79	11675	2902	8438	27,7	3,3	12,0
	25 000 — 50 000	221	532	133	213	32820	10785	24817	24,4	4,3	17,8
	50 000 — 100 000	284	1009	207	615	76814	22466	59452	25,5	6,1	23,9
	100 000 — 250 000	323	2096	364	1658	195948	44785	143617	26,7	7,9	29,6
	250 000 — 500 000	161	1909	204	1704	223351	36392	167952	24,8	8,2	32,9
	500 000 — 1 MILL.	82	1905	143	1785	220540	23456	165469	25,0	9,4	37,7
	1 MILL. — 2 MILL.	41	1862	109	1804	194514	11081	140033	28,0	10,9	39,0
	2 MILL. — 5 MILL.	15	1516	159	1499	134276	4356	93374	30,5	12,2	40,0
	5 MILL. — 10 MILL.	3	266	21	264	73361	3339	51632	29,6	4,6	15,6
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1447	11648	1502	9656	1170595	160287	858082	24,7	8,7	32,7
41760 TECHN.-BAECKEREI-U.-KONDI- REIBEDARF SOW. -MASCHINEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000	8	10	4	2	379	170	312	17,7	1,6	9,0
	12 000 — 25 000	17	30	10	6	1764	137	1445	18,1	1,1	6,0
	25 000 — 50 000	27	56	15	16	3898	1175	2936	24,7	2,6	10,7
	50 000 — 100 000	19	76	17	46	6872	274	2543	19,3	4,7	24,1
	100 000 — 250 000	27	165	19	134	23297	4228	15025	18,3	5,7	30,8
	250 000 — 500 000	13	168	10	153	23593	1685	18566	21,3	7,1	33,3
	500 000 — 1 MILL.	9	166	9	160	29755	3166	23900	19,7	6,6	33,5
	1 MILL. — 2 MILL.	5	183	4	180	36180	16996	20514	18,4	5,9	32,0
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	128	863	91	702	130763	27831	103949	20,5	5,8	28,3
41763 TECHNISCHER FLEISCHEREI- BEDARF U. -MASCHINEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	12	14	1	1	502	14	460	8,4	0,6	7,1
	5 000 — 12 000	74	109	22	13	3521	33	2912	17,3	1,3	7,4
	12 000 — 25 000	154	247	61	42	15838	1553	13096	17,3	1,4	8,0
	25 000 — 50 000	242	543	109	190	45173	10712	36421	19,4	2,7	13,8
	50 000 — 100 000	219	743	126	426	81421	7484	65700	19,3	4,2	21,5
	100 000 — 250 000	209	1304	160	1009	180770	11620	149753	17,2	5,6	32,8
	250 000 — 500 000	85	997	96	887	132004	13786	102694	22,2	7,2	32,4
	500 000 — 1 MILL.	48	894	57	835	158932	30318	126684	20,3	5,7	28,3
	1 MILL. — 2 MILL.	21	831	28	806	154954	9670	124689	19,5	6,0	30,6
	2 MILL. — 5 MILL.	4	390	17	385	48772	32016	36999	24,1	6,0	24,9
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1076	6162	684	4675	831870	117206	663974	20,2	5,6	28,0

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . . . bis unter . . . DM	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit		Anzahl			1 000 DM			%			
41766 TECHNISCHEM BRAUEREI- UND KELLEREI-BEDARF SOW. -MASCHINEN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	3	4	3	—	50	38	38	24,0	—	—
	5 000 - 12 000	15	19	3	1	481	41	359	25,4	—	—
	12 000 - 25 000	22	41	9	16	1973	1198	1554	21,2	2,5	11,7
	25 000 - 50 000	40	98	20	44	6060	9844	4596	24,2	5,0	20,9
	50 000 - 100 000	48	165	43	108	18139	6898	14710	18,9	4,7	24,8
	100 000 - 250 000	41	235	35	176	27639	16160	20435	24,3	5,8	23,9
	250 000 - 500 000	28	261	23	230	42760	19222	33234	22,3	5,6	25,3
	500 000 - 1 MILL.	18	333	28	312	61765	16600	49990	19,1	6,3	32,8
	1 MILL. - 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. - 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. - 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	221	1290	172	1012	189222	77458	148616	21,5	5,7	26,6
41769 TECHN. MÖLKEREI-BED. U. - MASCH.											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 - 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 - 12 000	8	10	4	—	324	—	256	21,0	—	—
	12 000 - 25 000	7	8	2	—	404	320	308	23,8	—	—
	25 000 - 50 000	11	20	5	3	2313	781	1929	16,6	0,9	5,5
	50 000 - 100 000	15	46	8	25	5945	1275	4797	19,3	4,1	21,3
	100 000 - 250 000	15	93	13	75	12465	768	10029	19,5	5,6	28,7
	250 000 - 500 000	5	51	5	43	6733	2039	5215	22,5	6,7	29,8
	500 000 - 1 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MILL. - 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. - 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. - 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	63	249	44	164	29699	6095	23516	20,8	5,5	26,5
41780 LACKEN, FARBEN U. SONST. ANSTRICHRED., TAPETEN, LINOLEUM U. ÄH. FUSSBODENBELAG											
	UNTER 3 000	6	6	1	—	149	3	140	6,0	—	—
	3 000 - 5 000	8	11	4	2	133	12	105	21,1	2,3	10,7
	5 000 - 12 000	67	101	31	15	2285	296	1745	23,5	2,3	9,9
	12 000 - 25 000	114	218	43	68	10958	2057	8934	18,5	4,5	24,2
	25 000 - 50 000	187	441	121	154	26316	4283	15488	25,9	3,6	13,9
	50 000 - 100 000	248	914	170	569	69045	7978	51326	25,7	6,3	24,6
	100 000 - 250 000	336	2309	251	1822	214871	7603	160532	25,3	7,8	30,8
	250 000 - 500 000	201	2795	196	2515	280517	11170	208970	25,5	9,3	36,4
	500 000 - 1 MILL.	129	3281	189	3105	353930	6733	263157	25,6	9,7	37,9
	1 MILL. - 2 MILL.	68	3083	199	2978	347620	2500	252731	27,3	9,6	35,3
	2 MILL. - 5 MILL.	20	2032	191	2005	235087	1169	175630	25,3	10,2	40,3
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1386	16274	1443	14313	1638752	43804	1209814	26,2	9,4	35,8
41790 LEDER UND SCHUHMACHERBEDARF											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	16	18	4	1	341	33	283	17,0	—	—
	5 000 - 12 000	74	107	34	15	2541	241	1961	22,8	2,8	12,4
	12 000 - 25 000	121	221	57	57	3386	862	7267	22,6	2,5	11,3
	25 000 - 50 000	127	320	60	144	18513	6310	14091	23,9	5,6	23,3
	50 000 - 100 000	154	619	111	415	46329	13211	35254	23,9	7,2	30,0
	100 000 - 250 000	125	800	118	626	83665	54075	64499	22,9	7,0	30,5
	250 000 - 500 000	38	424	41	369	66578	27983	53628	19,5	6,0	30,8
	500 000 - 1 MILL.	18	308	38	279	66999	23389	54143	19,2	4,7	24,4
	1 MILL. - 2 MILL.	8	198	12	186	51659	12828	40223	22,1	3,6	16,4
	2 MILL. - 5 MILL.	6	226	22	219	84488	15226	67551	20,0	3,0	15,0
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. - 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	689	3298	498	2367	467466	155188	370079	20,8	4,9	23,5

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit ...			Anzahl			1 000 DM		%			
417	TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE										
	UNTER 3 000	28	38	9	4	1132	507	1090	3,7	2,2	59,5
	3 000 - 5 000	85	116	36	17	2263	154	1965	13,2	2,8	21,1
	5 000 - 12 000	440	657	193	82	15455	1854	11926	22,8	2,0	8,9
	12 000 - 25 000	730	1302	322	320	59805	10125	46728	21,9	2,7	12,5
	25 000 - 50 000	1015	2377	565	909	157582	56627	121121	23,1	3,7	16,2
	50 000 - 100 000	1119	4014	773	2452	343564	65949	263503	23,3	5,6	24,1
	100 000 - 250 000	1218	7848	1088	6157	845511	147519	652810	22,8	6,9	30,4
	250 000 - 500 000	589	7215	645	6439	872103	131694	666649	23,6	7,8	33,1
	500 000 - 1 MILL.	328	7316	498	6880	969712	128487	742962	23,3	8,0	34,5
	1 MILL. - 2 MILL.	160	6704	371	6484	885514	57278	664018	25,0	8,5	33,8
	2 MILL. - 5 MILL.	52	4461	405	4398	568437	58608	421500	25,8	8,9	34,4
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	5771	43532	4979	35621	4938837	663571	3749324	24,1	7,6	31,6
	PHARMAZEUT. U. KOSMET. ERZGN., DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- PFLERGE- U. FRISURBEDARF										
41800	PHARMAZEUT. ERZEUGNISSEN U. PHARMAZEUT. CHEMIKALIEN										
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	7	10	3	1	123	.	99	19,5	.	.
	5 000 - 12 000	63	94	26	9	1905	168	1403	26,4	0,8	3,2
	12 000 - 25 000	67	141	47	53	8415	387	7222	14,2	3,6	25,2
	25 000 - 50 000	92	250	89	129	15638	1561	12435	20,5	5,0	24,4
	50 000 - 100 000	97	405	76	275	29411	4323	22337	24,1	6,6	27,6
	100 000 - 250 000	127	878	161	712	90592	7991	70155	22,6	6,2	27,6
	250 000 - 500 000	87	1200	166	1088	149425	8183	118222	20,9	6,7	32,2
	500 000 - 1 MILL.	62	1520	263	1454	326095	17294	261259	13,8	4,4	31,7
	1 MILL. - 2 MILL.	48	2943	361	2883	387707	33558	322039	16,9	6,8	40,3
	2 MILL. - 5 MILL.	44	5448	648	5414	739243	43280	600885	18,7	7,2	38,3
	5 MILL. - 10 MILL.	16	5118	1050	5104	738347	2983	629115	14,8	6,9	46,5
	10 MILL. - 25 MILL.	8	4948	1071	4946	645188	.	525115	18,0	6,7	37,5
	25 MILL. - 50 MILL.	3	2858	482	2858	339832	2365	238711	29,8	8,1	27,1
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	725	29997	4733	29105	4031007	122093	3309865	17,9	6,7	37,4
41840	DENTALBEDARF										
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 - 5 000	5	5	2	1	110	.	94	14,5	1,8	12,5
	5 000 - 12 000	18	29	9	4	470	32	336	28,5	2,3	8,2
	12 000 - 25 000	30	56	15	12	1835	521	1304	28,9	2,9	10,0
	25 000 - 50 000	46	108	26	42	5164	546	3533	31,6	4,1	12,9
	50 000 - 100 000	39	169	24	120	10545	29	7743	26,6	7,7	28,8
	100 000 - 250 000	74	562	105	461	42542	7487	30284	28,8	8,8	30,5
	250 000 - 500 000	37	465	51	425	42640	1228	29237	31,4	10,0	31,7
	500 000 - 1 MILL.	31	664	78	621	62040	110	41649	32,9	10,9	33,2
	1 MILL. - 2 MILL.	13	564	50	539	51153	.	32897	35,7	13,4	37,6
	2 MILL. - 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. - 10 MILL.	3	446	48	444	49195	.	32842	33,2	13,0	39,0
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	299	3229	428	2827	282273	10121	190777	32,4	10,9	33,5
41844	LABOR-U. KRANKENPFLERGEBEDARF										
	UNTER 3 000	5	6	1	2	320	.	311	2,8	2,5	88,9
	3 000 - 5 000	6	9	1	2	128	16	106	17,2	14,1	81,8
	5 000 - 12 000	37	47	11	6	1394	78	1094	21,5	2,2	10,0
	12 000 - 25 000	60	106	26	14	4971	808	3869	22,2	1,1	4,8
	25 000 - 50 000	99	230	67	95	16803	2766	13229	21,3	3,3	15,7
	50 000 - 100 000	111	389	104	239	33432	7420	25592	23,5	5,0	21,5
	100 000 - 250 000	142	857	170	672	89303	5856	66571	25,5	7,2	28,4
	250 000 - 500 000	79	957	118	856	102527	5805	74683	27,2	8,7	32,1
	500 000 - 1 MILL.	52	1410	194	1338	124330	17665	87707	29,5	11,3	38,3
	1 MILL. - 2 MILL.	25	1199	86	1169	122825	1674	87524	28,7	10,9	37,9
	2 MILL. - 5 MILL.	10	960	72	945	96180	1465	69023	28,2	12,2	43,1
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	628	6642	850	5810	762755	44043	584414	23,4	8,1	34,8

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgroßklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
Großhandel mit ...			Anzahl			1 000 DM		%			
41847 FRISEURBEDARF											
	UNTER 3 000	3	5	3	1	65	—	62	4,6	—	—
	3 000 — 5 000	11	14	4	1	243	—	204	16,0	1,6	10,3
	5 000 — 12 000	33	45	11	6	1302	315	1034	20,6	2,2	10,8
	12 000 — 25 000	50	83	17	15	3385	1108	2493	26,4	1,5	5,7
	25 000 — 50 000	43	114	28	54	5752	428	4275	25,7	4,9	19,2
	50 000 — 100 000	46	181	32	113	12506	312	9220	26,3	6,3	24,0
	100 000 — 250 000	43	304	56	244	26268	1806	19756	24,8	7,4	30,0
	250 000 — 500 000	15	157	20	135	15962	—	10895	31,7	7,7	24,4
	500 000 — 1 MILL.	5	88	2	80	9123	455	5790	36,5	8,7	23,8
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	254	2474	273	2127	210513	4424	125240	40,5	13,8	34,0
41870 FEINSEIFEN U. KOERPERPFLEGE- MITTELN											
	UNTER 3 000	6	9	3	1	160	—	150	6,3	1,3	20,0
	3 000 — 5 000	13	20	4	4	450	—	403	10,4	4,0	38,3
	5 000 — 12 000	53	84	17	11	2555	27	2126	16,8	1,1	6,3
	12 000 — 25 000	65	122	26	31	6550	390	5398	17,6	2,9	16,4
	25 000 — 50 000	89	230	44	93	17221	855	13905	19,3	3,4	17,5
	50 000 — 100 000	84	393	61	265	35927	727	30043	16,4	5,2	32,0
	100 000 — 250 000	122	1073	116	902	109550	6411	89718	18,1	7,4	40,7
	250 000 — 500 000	76	1316	155	1220	135678	3538	108876	19,8	8,3	41,8
	500 000 — 1 MILL.	30	821	92	788	96775	919	74946	22,6	8,0	35,5
	1 MILL. — 2 MILL.	16	838	72	824	84556	12779	62541	26,0	10,6	40,5
	2 MILL. — 5 MILL.	8	671	48	664	62350	—	35675	36,4	12,2	33,5
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	3	594	25	594	115927	—	76265	34,2	7,3	21,2
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	568	8215	744	7434	846572	25646	611234	27,8	9,7	34,7
41875 WASCH-,PUTZ- U. REINIGUNGSM.											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	15	18	4	2	334	—	282	15,6	2,4	15,4
	5 000 — 12 000	86	126	29	13	3141	998	2466	21,5	2,1	9,9
	12 000 — 25 000	139	254	64	49	10880	424	8411	22,7	2,2	9,5
	25 000 — 50 000	119	310	81	133	18436	1852	14228	22,8	3,7	16,3
	50 000 — 100 000	90	364	55	218	38811	939	32529	16,2	4,3	26,6
	100 000 — 250 000	91	666	84	542	82796	3277	68766	16,9	5,7	33,7
	250 000 — 500 000	36	549	53	486	77841	1544	65275	16,1	6,0	37,5
	500 000 — 1 MILL.	23	597	47	561	102235	2921	86089	15,8	5,6	35,2
	1 MILL. — 2 MILL.	8	379	35	368	50125	—	37887	24,4	8,3	34,0
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	612	3371	452	2475	401250	11955	324268	19,2	5,9	30,5
418 PHARMAZEUT. U. KOSMET. ERZGN., DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- PFLEGE- U. FRISEURBEDARF											
	UNTER 3 000	22	31	9	4	666	—	630	5,4	1,5	27,8
	3 000 — 5 000	57	76	18	11	1388	16	1188	14,4	3,6	25,0
	5 000 — 12 000	290	425	103	49	10767	1618	8459	21,4	1,7	7,8
	12 000 — 25 000	411	762	195	174	36040	3638	28697	20,4	2,4	12,0
	25 000 — 50 000	488	1242	335	546	79014	8008	61605	22,0	3,9	17,8
	50 000 — 100 000	467	1901	352	1230	160632	13750	127464	20,6	5,5	26,5
	100 000 — 250 000	599	4340	692	3533	441051	32828	345250	21,7	6,9	31,9
	250 000 — 500 000	330	4644	563	4210	524073	20298	407192	22,3	7,7	34,5
	500 000 — 1 MILL.	203	5100	676	4842	720602	39364	577440	19,9	6,8	34,4
	1 MILL. — 2 MILL.	112	6053	608	5911	704394	48011	550511	22,1	8,6	39,0
	2 MILL. — 5 MILL.	65	7295	795	7236	910489	44913	722477	21,3	8,1	37,9
	5 MILL. — 10 MILL.	24	6262	1135	6242	889035	3473	733777	17,5	7,5	42,8
	10 MILL. — 25 MILL.	12	5877	1096	5875	907141	—	740894	18,3	6,1	33,5
	25 MILL. — 50 MILL.	3	2858	482	2858	339832	2365	238711	29,8	8,1	27,1
	50 MILL. UND MEHR	3	7062	421	7057	799686	—	601503	24,8	9,9	39,9
	ZUSAMMEN	3086	53928	7480	49778	6534810	218282	5145798	21,3	7,6	35,8

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgroßenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von . bis unter . DM — Großhandel mit .	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl			1 000 DM		%			
PAPIER, PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN											
41900 FEINPAPIER											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 000 — 12 000	33	45	6	6	1569	25	1266	18,0	1,6	8,8
	12 000 — 25 000	60	103	29	24	5907	47	4831	18,2	2,8	15,6
	25 000 — 50 000	75	168	37	52	9252	1665	6621	28,7	3,3	11,3
	50 000 — 100 000	88	355	54	232	24584	3820	18145	26,2	7,4	28,2
	100 000 — 250 000	92	675	80	557	143723	10347	128444	10,6	3,9	36,4
	250 000 — 500 000	41	515	40	459	80987	4496	66813	17,5	6,2	35,6
	500 000 — 1 MILL.	33	924	91	885	116740	3596	93242	20,1	7,9	39,4
	1 MILL. — 2 MILL.	26	1140	60	1108	256094	9608	220593	13,9	4,8	34,7
	2 MILL. — 5 MILL.	7	619	54	608	160051	13002	136792	14,5	4,6	31,9
	5 MILL. — 10 MILL.	5	1144	47	1141	207695	25261	170787	17,8	6,6	37,1
	10 MILL. — 25 MILL.	3	948	14	941	311084	—	261723	15,9	4,1	25,6
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	469	6642	513	6013	1317843	72767	1109376	15,8	5,2	32,7
41904 PACKPAPIER											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	7	13	5	3	153	4	127	17,0	11,1	65,4
	5 000 — 12 000	40	57	14	5	1457	271	1138	21,9	1,2	5,3
	12 000 — 25 000	49	86	19	11	3629	724	2768	23,7	0,8	3,3
	25 000 — 50 000	93	214	57	86	15878	5120	12451	21,6	3,1	14,6
	50 000 — 100 000	96	351	55	218	23667	3790	22025	23,2	5,8	25,1
	100 000 — 250 000	102	679	81	522	74329	13056	57934	22,1	7,0	31,9
	250 000 — 500 000	37	451	36	399	50659	3876	38248	24,5	8,7	35,5
	500 000 — 1 MILL.	15	381	21	356	42637	6815	32772	24,9	8,3	33,4
	1 MILL. — 2 MILL.	7	358	17	345	71765	20794	62308	13,2	5,5	41,6
	2 MILL. — 5 MILL.	3	252	16	247	40823	—	30787	24,6	6,8	27,5
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	452	2900	334	2245	362095	54617	280451	22,5	6,4	28,2
41907 PAPPE											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	8	16	9	3	382	—	314	18,0	3,7	20,3
	5 000 — 12 000	8	11	1	1	618	1227	473	23,5	0,8	3,4
	12 000 — 25 000	22	55	13	27	2649	295	1868	29,5	7,2	24,3
	25 000 — 50 000	17	79	11	54	5689	1085	4450	21,8	7,0	32,0
	50 000 — 100 000	24	126	19	97	28965	5157	24685	14,8	3,6	24,3
	100 000 — 250 000	10	89	6	76	15148	4760	15791	17,5	4,2	24,1
	250 000 — 500 000	9	201	14	187	23234	703	17327	25,4	9,8	38,4
	500 000 — 1 MILL.	3	91	6	88	21032	—	16422	21,9	5,1	23,5
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	103	726	79	589	114294	100357	90042	21,2	6,2	29,3
41930 SCHREIB- UND PAPIERWAREN, SCHUL- UND BÜROARTIKELN											
	UNTER 3 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 000 — 5 000	38	49	16	5	758	—	623	17,8	1,2	6,7
	5 000 — 12 000	253	354	95	28	8537	525	6518	23,6	1,2	5,0
	12 000 — 25 000	361	660	167	156	25169	1809	18734	25,6	3,0	11,8
	25 000 — 50 000	506	1277	311	545	68464	9764	50453	26,3	4,4	16,7
	50 000 — 100 000	482	1911	363	1227	125084	9289	90807	27,4	6,7	24,3
	100 000 — 250 000	487	3792	534	3110	278937	16538	202394	27,4	9,1	33,1
	250 000 — 500 000	209	3424	341	3125	266049	16405	193346	27,3	10,6	38,8
	500 000 — 1 MILL.	89	2771	212	2640	233038	10371	165767	27,2	10,8	39,9
	1 MILL. — 2 MILL.	41	2194	190	2138	183991	24149	128901	29,9	11,6	38,7
	2 MILL. — 5 MILL.	15	1782	159	1768	135119	19401	94629	30,0	12,4	41,5
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	2496	18554	2446	15061	1350007	108260	980980	27,8	9,7	35,1

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgrößenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse — Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM — Großhandel mit	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30. 9. 1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
			Anzahl	1 000 DM			%				
41960 BÜCHERN, WISSENSCHAFTLICHEN UND FACHZEITSCHRIFTEN											
	UNTER 3 000	6	11	6	2	154	—	147	4,5	6,5	142,9
	3 000 — 5 000	10	17	8	3	157	—	121	22,9	16,6	72,2
	5 000 — 12 000	37	50	16	6	1310	—	1000	23,7	0,8	3,5
	12 000 — 25 000	48	87	28	27	3377	300	2539	24,8	4,1	16,6
	25 000 — 50 000	69	173	27	72	9276	408	6847	26,2	5,5	21,0
	50 000 — 100 000	72	263	63	163	15201	650	10086	33,6	7,4	22,0
	100 000 — 250 000	72	537	108	450	40110	478	29420	26,7	9,7	36,5
	250 000 — 500 000	46	685	109	628	51448	900	35413	31,2	12,5	40,0
	500 000 — 1 MILL.	24	664	101	635	50028	13171	33914	32,2	12,8	39,7
	1 MILL. — 2 MILL.	18	724	79	712	55523	5560	32653	42,2	14,0	33,1
	2 MILL. — 5 MILL.	12	1560	172	1547	120113	24000	79939	33,4	14,1	42,0
	5 MILL. — 10 MILL.	3	722	79	712	66342	669115	48703	26,6	10,5	39,4
	10 MILL. — 25 MILL.	3	2371	68	2365	163188	71000	109194	33,1	19,6	59,4
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	420	7864	864	7322	577227	785623	389976	32,4	14,3	44,0
41965 UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN											
	UNTER 3 000	3	3	—	—	57	—	97	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	16	23	6	4	534	—	432	19,1	2,4	12,7
	12 000 — 25 000	9	22	12	11	642	—	469	27,1	7,0	25,9
	25 000 — 50 000	18	50	10	28	3210	1010	2515	21,7	5,3	24,6
	50 000 — 100 000	15	64	24	44	4410	430	3398	22,9	8,7	37,8
	100 000 — 250 000	22	160	19	134	15323	—	11699	23,7	8,7	36,9
	250 000 — 500 000	22	424	49	400	44700	292	37282	16,6	9,0	54,4
	500 000 — 1 MILL.	29	803	124	762	61620	157	61278	24,9	8,8	35,3
	1 MILL. — 2 MILL.	32	2179	511	2140	220106	5958	170554	22,3	8,5	37,9
	2 MILL. — 5 MILL.	24	2932	538	2905	332786	3800	255994	23,1	8,8	38,2
	5 MILL. — 10 MILL.	3	683	137	680	95137	18103	76759	19,3	7,2	37,4
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	196	7895	1549	7657	852606	29754	662777	22,1	8,7	39,3
41990 MUSIKALIEN											
	UNTER 3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 000 — 5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 000 — 12 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12 000 — 25 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 000 — 50 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 000 — 100 000	3	8	1	3	501	—	393	21,6	4,0	18,5
	100 000 — 250 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 000 — 500 000	5	79	20	77	7404	—	5630	24,0	9,2	38,6
	500 000 — 1 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	16	225	52	204	20894	2545	13485	35,5	9,6	27,0
419 PAPIER, PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN											
	UNTER 3 000	27	40	17	5	1522	125	1454	2,5	3,0	121,1
	3 000 — 5 000	62	87	32	11	1212	45	990	18,3	4,3	23,4
	5 000 — 12 000	387	545	146	52	13750	825	10688	22,5	1,3	5,8
	12 000 — 25 000	536	970	256	230	35504	4107	29954	24,2	2,9	12,0
	25 000 — 50 000	786	1945	456	813	109270	18267	81148	25,7	4,3	16,7
	50 000 — 100 000	772	3028	572	1941	204041	19069	149148	26,9	6,7	25,0
	100 000 — 250 000	801	5979	845	4679	582263	48198	455079	21,8	7,3	33,4
	250 000 — 500 000	370	5667	601	5159	520395	30722	382523	24,6	9,5	38,8
	500 000 — 1 MILL.	201	5798	578	5515	551630	34853	410246	25,6	9,9	38,5
	1 MILL. — 2 MILL.	127	6686	863	6531	805511	66065	631831	21,9	8,1	36,7
	2 MILL. — 5 MILL.	63	7270	949	7198	809669	148192	611478	24,5	9,3	37,9
	5 MILL. — 10 MILL.	12	2868	312	2849	400979	712475	320025	20,2	7,6	37,9
	10 MILL. — 25 MILL.	8	3923	210	3908	559172	71000	433483	22,5	9,2	41,1
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	4152	44806	5837	39091	4602968	1153563	3528087	23,4	8,5	36,2

3. Unternehmen, Umsatz und Rohertragsquote
nach Rohertragsgroßenklassen

nach Rohertragsgrößenklassen											
Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse Unternehmen mit einem Rohertrag von ... bis unter ... DM —	Unternehmen mit vollem Geschäftsjahr 1967	Beschäftigte 30.9.1967			Umsatz 1967	Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren 1967	Waren- einsatz 1967	Rohertrag 1967 im Verhältnis zum Umsatz	Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- aufwendungen 1967	
			insgesamt	und zwar						im Verhältnis zum	
				Teil- beschäftigte	Arbeit- nehmer					Umsatz	Rohertrag
	Großhandel mit ...		Anzahl			1 000 DM			%		
GROSSHANDEL OHNE WERKHADEL SUNTERNEHMEN											
	UNTER 3 000	792	1215	442	352	126225	15262	127240	0,8	2,1	271,4
	3 000 - 5 000	1781	2433	875	396	86314	14859	80097	7,2	2,0	27,5
	5 000 - 12 000	8415	12222	3446	2064	505271	61349	437471	13,4	1,8	13,2
	12 000 - 25 000	13045	23298	6048	6128	1570080	174801	1339033	14,7	2,1	14,3
	25 000 - 50 000	16839	40676	9806	17197	3815144	471237	3211161	15,8	2,9	18,1
	50 000 - 100 000	17878	65559	12726	40043	7535901	850719	6662560	16,0	3,9	24,4
	100 000 - 250 000	19840	128815	16837	101659	19253861	1906817	16102342	16,4	4,9	29,9
	250 000 - 500 000	10435	130399	11702	116582	22077942	1946764	16412684	16,6	5,4	32,5
	500 000 - 1 MILL.	6283	145517	10327	137403	25692931	2245666	21325849	17,0	5,8	33,9
	1 MILL. - 2 MILL.	3270	143485	8890	139398	29394306	2058567	24885318	15,3	5,3	34,3
	2 MILL. - 5 MILL.	1770	162266	9355	160269	37778551	2823193	32509999	13,9	4,9	34,8
	5 MILL. - 10 MILL.	409	76960	4858	76585	19891282	2176367	17137012	13,8	4,6	33,3
	10 MILL. - 25 MILL.	176	59407	3301	59261	20371641	1085903	17797038	12,6	3,7	28,9
	25 MILL. - 50 MILL.	35	28345	1428	28328	8712497	992842	7536761	13,5	3,9	28,6
	50 MILL. UND MEHR	21	35370	1286	35360	13156595	782088	11520308	12,4	3,3	26,9
	ZUSAMMEN	100989	1055967	101327	921025	210372541	17610376	179095673	14,9	4,7	31,7
WERKHADEL SUNTERNEHMEN											
	UNTER 3 000	16	484	8	476	2293205	5	2293198	-	0,4	87163,6
	3 000 - 5 000	13	17	4	3	372	10	326	12,4	0,3	2,2
	5 000 - 12 000	68	111	33	43	6541	1808	6014	6,1	4,2	52,0
	12 000 - 25 000	107	203	38	74	11712	1882	9772	16,6	4,7	28,2
	25 000 - 50 000	148	383	86	205	37872	576	32717	13,6	4,6	33,8
	50 000 - 100 000	258	972	186	663	134551	24980	115707	14,0	4,3	30,9
	100 000 - 250 000	440	2942	314	2500	567490	98028	494572	12,8	4,4	34,5
	250 000 - 500 000	346	4459	287	4106	751157	106838	626488	16,6	5,8	34,9
	500 000 - 1 MILL.	308	6798	336	6485	1390172	183146	1173012	15,6	5,3	34,2
	1 MILL. - 2 MILL.	226	11210	420	10998	1809173	111637	1480444	18,2	6,7	37,0
	2 MILL. - 5 MILL.	161	17343	647	17219	3395419	528351	2886631	15,0	5,9	39,2
	5 MILL. - 10 MILL.	67	10453	333	10425	5319027	101401	2845072	14,3	4,1	29,0
	10 MILL. - 25 MILL.	28	9628	310	9621	4942464	170984	4483428	9,3	2,7	29,4
	25 MILL. - 50 MILL.	9	5650	135	5646	3273150	204850	3056095	6,6	2,3	34,2
	50 MILL. UND MEHR	10	12178	223	12178	7754523	88048	6092140	21,4	2,5	11,5
	ZUSAMMEN	2205	82831	3360	80642	25686832	1627764	25595616	13,8	3,4	24,9
40/41 GROSSHANDEL											
	UNTER 3 000	808	1699	450	828	2421434	15207	2420436	-	0,5	1231,0
	3 000 - 5 000	1794	2450	879	399	86686	14869	80423	7,2	2,0	27,3
	5 000 - 12 000	8483	12333	3479	2107	511812	63157	443485	13,4	1,8	13,5
	12 000 - 25 000	13152	23501	6086	6202	1581792	176683	1345605	14,7	2,1	14,4
	25 000 - 50 000	16987	41059	9892	17402	3653016	477033	3243878	15,8	2,9	18,3
	50 000 - 100 000	18136	66531	12912	40706	8070452	875699	6778267	16,0	3,9	24,5
	100 000 - 250 000	20280	131757	17151	104159	19821351	2004845	16596914	16,3	4,9	30,0
	250 000 - 500 000	10781	134858	11989	120688	22829099	2053602	19039172	16,6	5,4	32,6
	500 000 - 1 MILL.	6591	152315	10663	143888	27083103	2432814	22498861	16,9	5,7	33,9
	1 MILL. - 2 MILL.	3496	154695	9310	150396	31203479	2170204	26365762	15,5	5,3	34,5
	2 MILL. - 5 MILL.	1931	179609	10002	177486	41173970	3351544	35396630	14,0	4,9	35,2
	5 MILL. - 10 MILL.	476	87413	5191	87010	23210309	2277768	19982084	13,9	4,5	32,7
	10 MILL. - 25 MILL.	204	69035	3611	68882	25314105	1256887	22280466	12,0	3,5	29,0
	25 MILL. - 50 MILL.	44	33995	1563	33974	11585647	1197692	10592856	11,6	3,4	29,5
	50 MILL. UND MEHR	31	47548	1509	47538	20913118	870136	17622448	15,7	3,0	19,1
	INSGESAMT	103194	1138798	104687	1001667	240059373	19238140	204691289	14,7	4,5	30,9

Anhang

Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (Handelszählungsgesetz 1968)

Vom 1. April 1968¹⁾

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Im Handel und im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. eine allgemeine Zählung,
2. eine ergänzende Repräsentativerhebung.

§ 2

(1) Die allgemeine Zählung wird im Handel mit Stichtag 30. September 1968, im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe mit Stichtag 31. August 1968 durchgeführt.

(2) Die ergänzende Repräsentativerhebung wird im Handel und im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe im Jahre 1970 für das vorangegangene Kalenderjahr oder Geschäftsjahr durchgeführt.

§ 3

(1) Die allgemeine Zählung erfaßt folgende Tatbestände:

1. die Beschäftigten an den Stichtagen der Zählung sowie an den gleichen Tagen des Jahres 1967;
2. den Umsatz, den Wareneingang, die Löhne, Gehälter und Sozialaufwendungen in dem Kalenderjahr oder Geschäftsjahr, das dem Stichtag der Zählung vorangegangen ist, sowie den Warenbestand am Anfang und am Ende des Kalenderjahres oder Geschäftsjahres, das dem Stichtag der Zählung vorangegangen ist;
3. die Geschäfts- und Verkaufsfläche im Einzelhandel am Stichtag der Zählung;
4. die Öffnungszeiten und die Ausstattung im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe.

(2) Außer den in Absatz 1 bezeichneten Tatbeständen werden Angaben über die Rechtsform, die Eigenschaft des Inhabers als Vertrieber oder Deutscher aus der sowjetischen Besatzungszone oder dem Sowjetsektor von Berlin, die Art der Bindung beim Warenbezug, die Bedienungsform und Angaben zur Kennzeichnung der Unternehmen und Betriebe erhoben, die zu einer zutreffenden Beurteilung der statistischen Zuordnung der Unternehmen und Betriebe erforderlich sind.

§ 4

(1) Die ergänzende Repräsentativerhebung erfaßt folgende Tatbestände:

1. die Beschäftigten;
2. die Umsatzstruktur, die Struktur des Wareneinganges, die Aufwendungen für Lohnaufträge beim Groß-, Außen- und Einzelhandel sowie die Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeit des Inhabers;
3. die Vermögens- und Kapitalstruktur entsprechend der Einkommen- oder Körperschaftsteuerbilanz am Anfang und am Ende des Erhebungsjahres;
4. den Wert der erworbenen, der selbsterstellten und der verkauften Sachanlagen.

(2) Die ergänzende Repräsentativerhebung wird bei höchstens 15 vom Hundert der in die allgemeine Zählung einbezogenen Unternehmen durchgeführt.

§ 5

(1) Auskunftspflichtig für die allgemeine Zählung sind

1. die Inhaber von Unternehmen des Einzelhandels einschließlich Versand- und Markthandel, Warenhandel außerhalb einer festen Betriebsstätte sowie Apotheken;
2. die Inhaber von Unternehmen des Großhandels und des Außenhandels einschließlich Einkaufs- und Verkaufsvereinigungen;

3. die Handelsvertreter und Handelsmakler einschließlich Versandhandelsvertreter, soweit sie den An- und Verkauf von Waren vermitteln,

4. die Inhaber von Unternehmen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes;

5. die in die Handwerksrolle eingetragenen Inhaber von Betrieben, die Handel mit fremden Erzeugnissen, Handelsvermittlung, ein Gaststätten- oder ein Beherbergungsgewerbe betreiben, es werden höchstens 70 000 dieser Betriebe erfaßt,

6. die Inhaber von Unternehmen, die durch eigene, rechtlich unselbständige offene Verkaufsstellen eigene oder fremde Erzeugnisse unmittelbar an letzte Verbraucher liefern; es werden bei diesen Unternehmen nur die in Halbsatz 1 bezeichneten Verkaufsstellen erfaßt

(2) Auskunftspflichtig für die ergänzende Repräsentativerhebung sind die Inhaber der in Absatz 1 Nr. 1, 2, 4 und 5 bezeichneten Unternehmen und Betriebe

(3) Bei Unternehmen mit von der Hauptniederlassung räumlich getrennt liegenden Betrieben sind die Auskünfte auch getrennt für die einzelnen Betriebe zu erteilen

§ 6

(1) Die Finanzämter teilen den erhebenden Stellen Anschrift und Gewerkekennziffer aller Unternehmen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes mit.

(2) Zur Feststellung von Anschriften der nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 zu befragenden Unternehmen wird im Jahre 1968 eine einmalige Befragung im Rahmen der durch das Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. Juli 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 720), zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 24. April 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 202), angeordneten Statistik durchgeführt

§ 7

Die ergänzende Repräsentativerhebung im Großhandel wird vom Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet

§ 8

Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 12 Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke durch die erhebenden Behörden an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen ist zugelassen.

§ 9

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

§ 10

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.
Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkundet.

Bonn, den 1. April 1968

Der Bundespräsident
Lubke

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Brandt

Der Bundesminister für Wirtschaft
Schiller

¹⁾ BGBl. I vom 1. April 1968 S. 241.

G1

Unternehmens-Kenn - Nr.

2-7

Statistisches Landesamt

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung - Fragebogen für Unternehmen

Rechtsgrundlage: Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 1. April 1968 (BGBl. I. S. 241/42).**Geheimhaltung:** Einzelangaben werden gemäß § 12 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I. S. 1314) und § 8 des obigen Gesetzes geheimgehalten und dienen nur **statistischen**, nicht etwa steuerlichen Zwecken.Geschäftsanschrift:
(Sitz des Unternehmens)

Postleitzahl Ort:

Fernruf:

Straße und Hausnummer:

Gemeinde:

Kreis:

1										8-13
4										14-18

- Die Angaben werden für das **Gesamtunternehmen** mit **allen** seinen Verkaufsfilialen, Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetrieben, Lager, Fuhrparks usw. erbeten. Inhaber von Großhandelsunternehmen mit Umsätzen aus Einzelhandel, eigener Herstellung, Reparaturen, Gaststätte u. ä. werden deshalb gebeten, den Fragebogen einschl. solcher Tätigkeiten auszufüllen.
- **Nicht** einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, ferner Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe.
- Bitte beachten Sie beim Ausfüllen nicht nur die **Anmerkungen** zu den einzelnen Fragen, sondern zu den mit () gekennzeichneten Positionen auch die beigelegten **Erläuterungen**.

A. Kennzeichnung des Unternehmens**1. Welche gewerblichen Tätigkeiten werden ausgeübt?**

Bitte die einzelnen Tätigkeiten in % des gesamten Jahresumsatzes angeben, wobei sorgfältige Schätzung genügt

a) Großhandel (1)	%	19-20
b) Einzelhandel (2)	%	21-22
c) Handelsvermittlung (3) auch Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte (Hier sind nur die Provisionen und Kostenvergütungen zu berücksichtigen)	%	23-24
d) Herstellung, Reparatur, Verarbeitung (auch Bearbeitung [4], soweit nicht handelsüblich)	%	25-26
e) Übrige gewerbliche, nicht land- oder forstwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Spedition, Gaststätte)	%	27-28
Zusammen: 100 %		

2. Wenn ausschließlich oder überwiegend Großhandel betrieben wird:

- a) Welcher Branche ist das Unternehmen zuzurechnen? Großhandel mit:
Bitte bezeichnen Sie die Branchen genau — z. B. Sortimentsgroßhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln; Gh. m. festen Brennstoffen; Gh. m. Mineralölerzeugnissen; Gh. m. Rund-, Gruben- u. Faserholz; Gh. m. Elektroerzeugnissen.
- b) Welche Warenarten werden **hauptsächlich** geführt?
Bitte die wichtigsten Warenarten aufzählen und deren Anteile in % des **Großhandelsumsatzes** angeben.

Sorgfältige Schätzung genügt

%	%
%	%
%	%

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

3. Rechtsform des Unternehmens

- | | | |
|--|--------------------------|---|
| a) Nur eine Person als Inhaber | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) Mehrere Personen als Inhaber, jedoch nicht in einer der nachstehenden Gesellschaftsformen | <input type="checkbox"/> | 2 |
| c) Offene Handelsgesellschaft | <input type="checkbox"/> | 3 |
| d) Kommanditgesellschaft (auch GmbH & Co KG) | <input type="checkbox"/> | 4 |
| e) Gesellschaft mit beschränkter Haftung | <input type="checkbox"/> | 5 |
| f) Aktiengesellschaft bzw. Kommanditgesellschaft auf Aktien | <input type="checkbox"/> | 6 |
| g) Eingetragene Genossenschaft | <input type="checkbox"/> | 7 |
| h) Sonstige Rechtsform (z. B. eingetragener Verein) | <input type="checkbox"/> | 8 |

29

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

4. Ist das Unternehmen

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| a) eine Großhandlung innerhalb einer Kette oder Gruppe?
Ketten und Gruppen sind Zusammenschlüsse von rechtlich selbständigen Einzelhändlern und
Großhändlern zur Rationalisierung des Ein- und Verkaufs | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) eine Ein- oder Verkaufsgenossenschaft oder -vereinigung? | <input type="checkbox"/> | 2 |
| c) Mitglied, Gesellschafter oder Kunde einer Ein- oder Verkaufsgenossenschaft oder -vereinigung? | <input type="checkbox"/> | 3 |
| d) ein Werkhandelsunternehmen?
(Syndikate, Vertriebsgesellschaften bzw. Vertragshändler von Industrieunternehmen) | <input type="checkbox"/> | 4 |
| e) ein Großhandelsunternehmen, das keiner der Pos. 4a bis 4d zugeordnet werden kann? | <input type="checkbox"/> | 5 |

30-32

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

5. Ist der Inhaber des Unternehmens

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| a) Vertriebenen? (5) | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) „Deutscher aus der SBZ“? (6)
Bei mehreren Inhabern (Personengesellschaften) die Vertriebenen- bzw. Flüchtlingseigenschaft
nur dann ankreuzen, wenn das Kapital mindestens zu 50 % in Händen von Vertriebenen bzw.
Flüchtlingen liegt. | <input type="checkbox"/> | 2 |

33

Die folgenden Fragen B, C, D, E und F beziehen sich auf das Geschäftsjahr 1967. Deckt sich das Geschäftsjahr
nicht mit dem Kalenderjahr 1967, werden Angaben für das Geschäftsjahr erbeten, das im Kalenderjahr 1967
endete.

Bei Neugründungen oder Geschäftsübernahmen im Jahre 1967 werden die Angaben zu den Fragen B, C, D,
E und F für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 1967 erbeten.

Die geschäftliche Tätigkeit für die Angaben zu den Fragen B, C, D, E und F bezieht sich auf den Zeitraum

vom 19

bis 19

34

B. Gesamtumsatz im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM

01

Anzugeben sind **alle** Erlöse, auch Verkaufserlöse aus Kommissionsgeschäften, Streckengeschäften (7) u. Transithandels-
geschäften (8) sowie Zusatzserlöse (z. B. Ausfuhr- und Ausfuhrhändlervergütungen) einschl. Provisionen, jedoch ohne
den Gesamtwert der **vermittelten** Waren. **Nicht** anzugeben sind jedoch die Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft und
aus dem Verkauf von Anlagevermögen sowie die **außerordentlichen** und **betriebsfremden** Erträge (z. B. Einnahmen
aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremden Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge oder Erträge aus
Beteiligungen).

Auszugehen ist — und zwar **ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang** — von den mit den Kunden **abgerechneten**
Lieferungen und Leistungen, den Verkäufen an Betriebsangehörige und dem **Eigenverbrauch** einschl. der gesondert in
Rechnung gestellten Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.

Erlösschmälerungen (wie z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind abzusetzen, **nicht** jedoch an
Kunden gewährte **Skonti**.

Vom Gesamtumsatz (Pos. B) entfielen auf

1. Ausfuhren und Transithandelsgeschäfte (8)
2. Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren einschl.
Provisionen aus Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäften
3. Selbstbedienungsgroßhandel (cash and carry)

in vollen DM

04

05

06

C. Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM

08

D. Wareneingang (lt. Wareneingangsbuch oder Warenkonto) einschl. Aufwendungen für ver-
gebene Lohnarbeiten im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM

09

Wareneingang ist der gesamte Eingang von Waren und Material zum Wiederverkauf (Handelsware) oder zur gewerb-
lichen (nicht landwirtschaftlichen) Be- oder Verarbeitung. Zum Wareneingang sind auch die im Kommissionsgeschäft,
Streckengeschäft und Transithandelsgeschäft umgesetzten Waren zu rechnen sowie die Aufwendungen für Lohnar-
beiten, die von anderen Unternehmen ausgeführt worden sind.

Nicht dazu gehören vom Unternehmen verwendete Betriebsstoffe, wie Büro- und Verpackungsmaterial, Brenn- und
Kraftstoffe, Reinigungsmittel u. dgl. Der Wareneingang ist zu Einkaufspreisen zuzüglich Beschaffungskosten (Fracht,
Anfuhr, Zölle, Umsatzausgleichsteuer, Verbrauchsteuer, Verpackungskosten usw.) anzugeben. Von Lieferanten ge-
währte Preisnachlässe, Rabatte, Rückvergütungen, Boni usw. sind abzusetzen; **nicht** dagegen die bei Lieferanten er-
zielten **Skonti**.

Vom Wareneingang entfielen auf Einfuhren und Transithandelskäufe

in vollen DM

10

E. Warenbestände am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1967 (entsprechend der Steuerbilanz (9))

Hier sind nur die Bestände an Waren zum Verkauf und ggf. Material zur Be- oder Ver-
arbeitung anzugeben, **nicht** dagegen die zur Verwendung im eigenen Unternehmen be-
stimmten Vorräte an Betriebsstoffen, ferner auch nicht die Bestände an Kommissionsware.

1. Warenbestand am Anfang des Geschäftsjahres 1967
2. Warenbestand am Ende des Geschäftsjahres 1967*)

in vollen DM

11

12

*) Für einen Vergleich der Lagerbestände **Ende 1967** bitte den „Entlastungsanspruch für Altvorräte“ nach
§ 28 des neuen Umsatzsteuergesetzes hier **nicht** absetzen.

F. Löhne, Gehälter (10) und gesetzliche Sozialaufwendungen im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM

13

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung
Befragung der Unternehmen des Groß- und Außenhandels
Erläuterungen zur Ausfüllung des
Fragebogens G 1

- (1) **Großhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware (fertig bezogene Ware, die im allgemeinen ohne Be- oder Verarbeitung verkauft wird) **in eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an Unternehmen abgesetzt wird, die sie weiterverkaufen. Zum Großhandel rechnet aber auch der Absatz z.B. an Gebietskörperschaften, Bundesbahn, Bundespost, öffentlich - rechtliche Sparkassen, Handwerkskammern sowie an Abnehmer, die die bezogenen Waren verarbeiten oder für betriebliche Zwecke (z. B. als Treibstoffe, als Büromaterial oder für Investitionen) oder zur Berufsausübung verwenden.
(Wegen der Ausnahmen hierzu beachten Sie bitte auch die Erläuterungen zu [2] Einzelhandel).
- (2) **Einzelhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware **in eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an private Haushalte abgesetzt wird. Zum Einzelhandel rechnet aber auch der Absatz an andere Abnehmer, z. B. an Unternehmen, wenn er in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form — z. B. im **Ladengeschäft** — und/oder in verhältnismäßig **kleinen Mengen** erfolgt. Die wichtigsten Beispiele hierfür sind der Handel mit Eisenwaren, Büromaschinen und Bürobedarf, Kraftfahrzeugen, Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten, Nähmaschinen, Tuchen und Futterstoffen, Schneidereibedarf, Lacken und Farben, Tapeten und Fußbodenbelag, Schuhmacherbedarf sowie mit orthopädischen und medizinischen Artikeln.
- (3) **Handelsvermittlung** betreibt, wer Waren **in fremdem Namen** für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft). Auch die überwiegend von Ein- und Verkaufsgenossenschaften oder -vereinigungen getätigten Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte rechnen zur Handelsvermittlung sowie diejenigen Tankstellen, die überwiegend Umsätze in fremdem Namen tätigen (Agenturtankstellen). Tankstellen, die überwiegend Umsätze in eigenem Namen tätigen, rechnen dagegen zum Einzelhandel. Der Gesamtwert der **vermittelten Waren** zählt **nicht** zum Umsatz. Als **Umsatz** gelten hier die Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren einschl. Delkredere-Provisionen.
- (4) Zu den **selbstergestellten oder bearbeiteten** Waren gehören z. B. in einem Unternehmen des Nahrungsmittel-Großhandels hergestellte Spirituosen, in einem Unternehmen des Holzgroßhandels gefertigte Kisten. **Nicht** als Bearbeitung gelten hier handelsübliche Manipulationen, wie z. B. Umfüllen, Sortieren, Verpacken, Reifenlassen von Früchten; Trocknen, Reinigen, Begasen und Eonisieren von Getreide und Hülsenfrüchten; Aufbereiten, Mischen oder Beizen von Getreide und Hülsenfrüchten; Schneiden von Eisen und Stahl sowie von unedlen Metallen und deren Legierungen.
- (5) **Vertriebene** sind Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B.
- (6) **Deutsche aus der SBZ** sind deutsche Staatsangehörige oder deutsche Volkszugehörige, die nach Kriegsende aus der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands oder dem Sowjetsektor von Berlin in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) zugezogen sind und ihre danach geborenen Kinder. Zu den „Deutschen aus der SBZ“ rechnen auch die Inhaber des Bundesflüchtlingsausweises C, die im Sinne des Bundesvertriebenengesetzes „anerkannte Sowjetzonenflüchtlinge“ sind.

- (7) Beim **Streckengeschäft** wird die Ware vom Lieferanten des Großhändlers aus direkt dem Kunden angeliefert, ohne das Lager des Großhändlers zu berühren. Teilweise erfolgt die Anlieferung durch den Lieferanten selbst, teilweise auch durch Fahrzeuge des Großhändlers bzw. durch die von ihm beauftragten Transportunternehmen.
- (8) Beim **Transithandel** handelt es sich um Geschäfte, bei denen die Ware von einem ausländischen Vorlieferanten direkt an einen ausländischen Abnehmer geliefert wird, ohne das Lager des befragten Unternehmens zu berühren.
- (9) Wird eine **Bilanz** nicht erstellt, so sind die Angaben nach bestem Wissen zu machen.

- 10) Bei den **Löhnen und Gehältern** ist von den Bar- und Sachbezügen der Arbeitnehmer vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen auszugehen. **Einzubeziehen** sind sämtliche Zuschläge und Zulagen (z. B. für Mehrarbeit, Leistungszulagen), Wohnungsgeld, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfall u. dgl., ferner Gratifikationen, Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer und Weihnachtsgelder.

Zu den Löhnen und Gehältern gehören auch Ausbildungsbeihilfen an Lehrlinge, an Teilbeschäftigte und Aushilfskräfte gezahlte Vergütungen sowie Bezüge von Gesellschaftern und Vorstandsmitgliedern, soweit sie steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden. Zu den **gesetzlichen Sozialaufwendungen** gehören die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) und die Berufsgenossenschaftsbeiträge.

Entgelte für tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zum Unternehmen standen, sowie Entgelte für Heimarbeiter sind nicht einzubeziehen.

11) **Vollbeschäftigte**

Arbeitnehmer gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zu dem Unternehmen standen und zur Ableistung der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit eingestellt waren.

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige (siehe Erläuterung [13]) gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie normalerweise während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.

12) **Teilbeschäftigte**

Arbeitnehmer gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn- oder Gehaltsverhältnis zu dem Unternehmen standen und dauernd bzw. als Aushilfskräfte entweder stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren.

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie normalerweise während einer kürzeren als der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.

13) **Unbezahlte mithelfende Familienangehörige**

Hier sind auch solche mithelfende Familienangehörige einzusetzen, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit in einem anderen Betrieb auch in dem befragten Unternehmen, z. B. für Buchführungsarbeiten, tätig waren. Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen, sind nach ihrer Stellung im Betrieb nur in die Zeilen (4) und (5) einzutragen.

G 2

Unternehmens-Kenn - Nr.

2-7

Arbeitsstätten-Kenn -Nr.

8-11

Statistisches Landesamt

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung - Fragebogen für Arbeitsstätten

Rechtsgrundlage: Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 1. April 1968 (BGBl. I. S. 241/42).**Geheimhaltung:** Einzelangaben werden gemäß § 12 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I. S. 1314) und § 8 des obigen Gesetzes geheimgehalten und dienen nur **statistischen**, nicht etwa steuerlichen Zwecken.Anschrift der Arbeitsstätte:
(Haupt- oder Zweigniederlassung)

Postleitzahl: ... Ort: ...

Fernruf: ...

Straße und Hausnummer: ...

Gemeinde: ...

Kreis: ...

1	12-18
4	19-23

- Diese Meldung bezieht sich auf die oben genannte Arbeitsstätte, und zwar auf die **gesamte** Arbeitsstätte mit **allen** ihren gewerblich ausgeübten Tätigkeiten.
- **Nicht** zu berücksichtigen ist also lediglich eine etwa vorhandene Land- und Forstwirtschaft.
- Bitte beachten Sie beim Ausfüllen nicht nur die **Anmerkungen** zu den einzelnen Fragen, sondern zu den mit () gekennzeichneten Positionen auch die beigefügten **Erläuterungen**.

A. Kennzeichnung der Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) (1)Alle zutreffenden Tätigkeiten
bitte ankreuzen

1. Welche Tätigkeiten übt die Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) aus?

- a) Großhandel (2)
- b) Einzelhandel (3)
- c) Handelsvermittlung (4) (auch Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte)
- d) Herstellung, Reparatur, Verarbeitung (auch Bearbeitung [5], soweit nicht handelsüblich)
- e) Übrige gewerbliche, nicht land- oder forstwirtschaftliche Tätigkeiten (z.B. Spedition, Gaststätte)
- f) Zentrale Funktionen (z. B. Verwaltung, Lagerhaltung, Fuhrpark)

1
2
3
4
5
6

Falls vorstehend unter Pos. 1 a bis 1 f mehrere Tätigkeiten angegeben wurden, welche überwiegt?

24-26

2. Wenn **ausschließlich** oder **überwiegend** Großhandel betrieben wird:a) **Welcher Branche ist die Arbeitsstätte zuzurechnen?**

Großhandel mit:

Bitte bezeichnen Sie die Branche genau — z. B. Sortimentsgroßhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln; Gh. m. festen Brennstoffen; Gh. m. Mineralölzeugnissen; Gh. m. Rund-, Gruben- und Faserholz; Gh. m. Elektrozeugnissen.

b) **Welche Warenarten werden hauptsächlich geführt?**Bitte die wichtigsten Warenarten aufzählen und deren Anteile in % des **Großhandelsumsatzes** angeben.

Sorgfältige Schätzung genügt

%

%

%

%

%

%

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

c) Wird Selbstbedienungs-großhandel (cash and carry) betrieben?

ja ☐ 1
nein ☐ 2

27

B. Gesamtumsatz der Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) im Geschäftsjahr 1967
(ohne Lieferungen an andere Arbeitsstätten des Unternehmens)

in vollen DM

01

Anzugeben sind **alle** Erlöse, auch Verkaufserlöse aus Kommissionsgeschäften, Streckengeschäften (6) u. Transithandels-
geschäften (7) sowie Zusatzerlöse (z. B. Ausfuhr- und Ausfuhrhändlervergütungen) einschl. Provisionen, jedoch ohne
den Gesamtwert der **vermittelten Waren**.

Nicht anzugeben sind jedoch die Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft und aus dem Verkauf von Anlagevermögen
sowie die **außerordentlichen** und **betriebsfremden** Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von
betriebsfremden Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge oder Erträge aus Beteiligungen).

Auszugehen ist — und zwar **ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang** — von den mit den Kunden **abgerechneten**
Lieferungen und Leistungen, den Verkäufen an Betriebsangehörige und dem **Eigenverbrauch** einschl. der gesondert in
Rechnung gestellten Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.

Erlösschmälerungen (wie z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind abzusetzen, **nicht** jedoch an
Kunden gewährte **Skonti**.

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

Bezieht sich der angegebene Umsatz auf das **volle** Geschäftsjahr 1967?

ja ☐ 1
nein ☐ 2

93

C. In der Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) tätige Personen (ohne Heimarbeiter) am 30. 9. 1968 und am 30. 9. 1967

An den Stichtagen wegen Urlaubs, Erkrankung oder sonstiger Gründe vorübergehend Abwesende sind mit anzu-
geben, **nicht** dagegen Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes einberufen sind.

Zahl der tätigen Personen					
am 30. 9. 1968		Vollbeschäftigte (8)		Teilbeschäftigte (9)	
		insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich
		3		4	
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber	2				
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige (10)	3				
Lehrlinge, Anlernlinge und Volontäre	4				
Angestellte, Arbeiter und sonstige Arbeitnehmer	5				

X

am 30. 9. 1967		Vollbeschäftigte (8)		Teilbeschäftigte (9)	
		insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich
		1		2	
Tätige Personen insgesamt	6				

Ort und Datum

Firma und Unterschrift

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung

Befragung der Arbeitsstätten des Groß- und Außenhandels

Erläuterungen zur Ausfüllung des

Fragebogens G 2

- (1) Als **Zweigniederlassungen** gelten alle Verkaufsfilialen und sonstigen Arbeitsstätten, wie Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager, Fuhrparks usw., die von der Hauptniederlassung räumlich getrennt sind, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen und in denen mindestens eine Person ständig tätig ist.
- (2) **Großhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware (fertig bezogene Ware, die im allgemeinen ohne Be- oder Verarbeitung verkauft wird) in **eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an Unternehmen abgesetzt wird, die sie weiterverkaufen. Zum Großhandel rechnet auch der Absatz z.B. an Gebietskörperschaften, Bundesbahn, Bundespost, öffentlich-rechtliche Sparkassen, Handwerkskammern sowie an Abnehmer, die die bezogenen Waren verarbeiten oder für betriebliche Zwecke (z.B. als Treibstoffe, als Büromaterial oder für Investitionen) oder zur Berufsausübung verwenden.
(Wegen der Ausnahmen hierzu beachten Sie bitte auch die Erläuterungen zu [3] Einzelhandel).
- (3) **Einzelhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware in **eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an private Haushalte abgesetzt wird. Zum Einzelhandel rechnet aber auch der Absatz an andere Abnehmer, z. B. an Unternehmen, wenn er in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form — z. B. im **Ladengeschäft** — und/oder in verhältnismäßig **kleinen Mengen** erfolgt. Die wichtigsten Beispiele hierfür sind der Handel mit Eisenwaren, Büromaschinen und Bürobedarf, Kraftfahrzeugen, Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten, Nähmaschinen, Tuchen und Futterstoffen, Schneidereibedarf, Lacken und Farben, Tapeten und Fußbodenbelag, Schuhmacherbedarf sowie mit orthopädischen und medizinischen Artikeln.
- (4) **Handelsvermittlung** betreibt, wer Waren in **fremdem Namen** für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft). Auch die überwiegend von Ein- und Verkaufsgenossenschaften oder -vereinigungen getätigten Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte rechnen zur Handelsvermittlung sowie diejenigen Tankstellen, die überwiegend Umsätze in fremdem Namen tätigen (Agenturtankstellen). Tankstellen, die überwiegend Umsätze in eigenem Namen tätigen, rechnen dagegen zum Einzelhandel. Der Gesamtwert der **vermittelten Waren** zählt **nicht** zum Umsatz. Als Umsatz gelten hier die Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren einschl. Delkredere-Provisionen.
- (5) Zu den **selbthergestellten oder bearbeiteten** Waren gehören z. B. in einem Unternehmen des Nahrungsmittel-Großhandels hergestellte Spirituosen, in einem Unternehmen des Holzgroßhandels gefertigte Kisten. **Nicht** als Bearbeitung gelten hier handelsübliche Manipulationen, wie z. B. Umfüllen, Sortieren, Verpacken; Reifenlassen von Früchten, Trocknen, Reinigen, Begasen und Eonisieren von Getreide und Hülsenfrüchten; Aufbereiten, Mischen oder Beizen von Getreide und Hülsenfrüchten; Schneiden von Eisen und Stahl sowie von unedlen Metallen und deren Legierungen.

- (6) Beim **Streckengeschäft** wird die Ware vom Lieferanten des Großhändlers aus direkt dem Kunden angeliefert, ohne das Lager des Großhändlers zu berühren. Teilweise erfolgt die Anlieferung durch den Lieferanten selbst, teilweise auch durch Fahrzeuge des Großhändlers bzw. durch die von ihm beauftragten Transportunternehmen.
- (7) Beim **Transithandel** handelt es sich um Geschäfte, bei denen die Ware von einem ausländischen Vorlieferanten direkt an einen ausländischen Abnehmer geliefert wird, ohne das Lager des befragten Unternehmens zu berühren.
- (8) **Vollbeschäftigte**
Arbeitnehmer gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zu dem Unternehmen standen und zur Ableistung der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit eingestellt waren.
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige (siehe Erläuterung [10]) gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie normalerweise während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.
- (9) **Teilbeschäftigte**
Arbeitnehmer gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn- oder Gehaltsverhältnis zu dem Unternehmen standen und dauernd bzw. als Aushilfskräfte entweder stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren.
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie normalerweise während einer kürzeren als der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.
- (10) **Unbezahlte mithelfende Familienangehörige**
Hier sind auch solche mithelfende Familienangehörige einzusetzen, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit in einem anderen Betrieb auch in dem befragten Unternehmen, z. B. für Buchführungsarbeiten, tätig waren. Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen, sind nach ihrer Stellung im Betrieb nur in die Zeilen (4) und (5) einzutragen.

Übersicht
über die Veröffentlichungen im Rahmen der
Handels- und Gaststättenzählung 1968
- Allgemeine Zählung -

I. Großhandel

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Rohertragsquote

Heft 2: Unternehmen nach Ländern

Heft 4: Unternehmen nach Rechtsform und Bindung; Zusammensetzung des Umsatzes und Beschäftigung

Heft 5: Roherträge; Löhne und Gehälter

V o r g e s e h e n

Heft 1: Unternehmen nach Größenklassen

Heft 3: Unternehmen nach Bedienungsformen und Arten des Außenhandels; Mehrbetriebsunternehmen

Heft 6: Arbeitsstätten nach Bedienungsformen, Größenklassen und nach Kreisen

II. Einzelhandel

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht 1: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Rohertragsquote

Vorbericht 2: Verbrauchermärkte

Heft 1: Unternehmen nach Größenklassen und Betriebsformen

Heft 2: Unternehmen nach Ländern

Heft 3: Unternehmen nach Rechtsform und Bindung; Zusammensetzung des Umsatzes und Beschäftigung

V o r g e s e h e n

Heft 4: Mehrbetriebsunternehmen

Heft 5: Roherträge; Löhne und Gehälter

Heft 6: Arbeitsstätten nach Betriebsformen und Größenklassen

Heft 7: Ladengeschäfte nach Bedienungsformen und Größenklassen

III. Handelsvermittlung

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht: Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Provisionssatz

V o r g e s e h e n

Heft 1: Unternehmen nach Größenklassen und Rechtsformen; Zusammensetzung des Umsatzes

Heft 2: Unternehmen nach Ländern

Heft 3: Unternehmen mit und ohne Eigengeschäft; Kundenkreis und Auftraggeber; Beschäftigung

IV. Gastgewerbe

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Rohertragsquote

V o r g e s e h e n

Strukturdaten der Unternehmen

V. Eigene offene Verkaufsstellen der Industrie

B i s h e r e r s c h i e n e n

Unternehmen, Verkaufsstellen, Beschäftigte und Umsatz nach Größenklassen

Fachserie F

Groß- und Einzelhandel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr

Reihe 1: Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte (monatlich und jährlich). **II. Wareneinkauf, Lagerbestand und Rohertrag** (jährlich).

Über die Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten werden neben einem Jahresbericht monatlich zwei Berichte herausgegeben. Der etwa drei Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Schnellbericht enthält nur die Entwicklung der Umsätze von 16 Wirtschaftsgruppen. Etwa zwei Wochen später werden endgültige Ergebnisse über die Umsatzentwicklung sowie Beschäftigtenzahlen in Meßziffernreihen (1970=100) dargestellt.

Der Wert der Wareneinkäufe und der Lagerbestände sowie die Roherträge werden in einem Jahresbericht veröffentlicht.

Reihe 2: Ein- und Verkaufsvereinigungen (ab 1965 eingestellt).

Reihe 3: Einzelhandel

I. Umsätze und Beschäftigte (monatlich und jährlich). **II. Wareneinkauf, Lagerbestand und Rohertrag** (jährlich).

Über die Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten werden neben einem Jahresbericht monatlich zwei Berichte herausgegeben. Der etwa vier Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Schnellbericht enthält nur die Entwicklung der Umsätze wichtiger Geschäftszweige. Etwa zwei Wochen später werden endgültige Ergebnisse über die Umsatzentwicklung sowie Beschäftigtenzahlen in Meßziffernreihen (1962=100) dargestellt. Darüber hinaus werden jährlich für ausgewählte Wirtschaftsklassen auch Ergebnisse nach drei bzw. vier Umsatzgrößenklassen bekanntgegeben.

Der Wert der Wareneinkäufe und der Lagerbestände sowie die Roherträge werden in einem Jahresbericht veröffentlicht.

Reihe 4: Handelsvermittlung

Über die Umsatzentwicklung bei der Handelsvermittlung ist eine Repräsentativerhebung vorgesehen.

Reihe 5: Warenverkehr zwischen Berlin (West) und dem übrigen Bundesgebiet (monatlich und jährlich)

In dieser Reihe wird der Warenverkehr Berlins (West) über die Zonengrenze in Monats- und Jahresberichten nachgewiesen. Der Monats- und Jahresbericht enthält die Werte von Warengruppen und die Bruttogewichte nach Verkehrsmitteln.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

(monatlich und jährlich)

Die monatliche Veröffentlichung enthält die Werte der Bezüge und Lieferungen nach Warengruppen und darunter nach einzelnen wichtigen Warenarten. Im Jahresbericht dagegen sind die Waren feiner untergliedert.

Reihe 7: Gastgewerbe

I. Umsätze und Beschäftigte (monatlich und jährlich).

In Schnell- und Meßzahlberichten wird die Umsatzentwicklung – in Meßzahlenberichten auch die Beschäftigtenentwicklung – wichtiger Betriebsarten getrennt nach Umsätzen für Beherbergung und Verpflegung einschl. Getränke veröffentlicht.

Reihe 8: Fremdenverkehr (ab Berichtszeit 1972 als „Reiseverkehr“ bezeichnet)

I. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten (monatlich, halbjährlich – Sommer- und Winterhalbjahr – und jährlich). **II. Beherbergungskapazität** (jährlich).

Die Veröffentlichung über den Fremdenverkehr in den Beherbergungsstätten (Hotels, Hotels garni, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen, Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Appartement-Ferienhäuser und Bungalows, Privatquartiere sowie Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) umfaßt rund 2900 berichtspflichtige Gemeinden. Sie enthält die Ankünfte und Übernachtungen und die Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr.

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge wird eine zusammenfassende Darstellung des Fremdenverkehrs über mehrere Jahre unter Berücksichtigung des Fremdenverkehrs in wichtigen europäischen Ländern herausgegeben.

Ergebnisse der Zusatzbefragung über Urlaubs- und Erholungsreisen 1962 (1%-Mikrozensus), 1966, 1969 und 1970 (0,1%-Mikrozensus) sind als **Sonderbeitrag** in dieser Reihe veröffentlicht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen die Ergebnisse der **Handels- und Gaststättenzählung 1968**.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.